

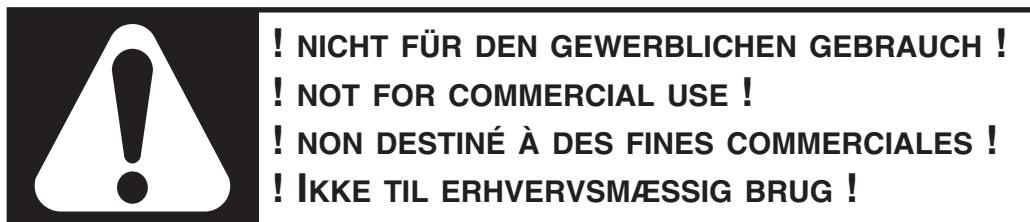
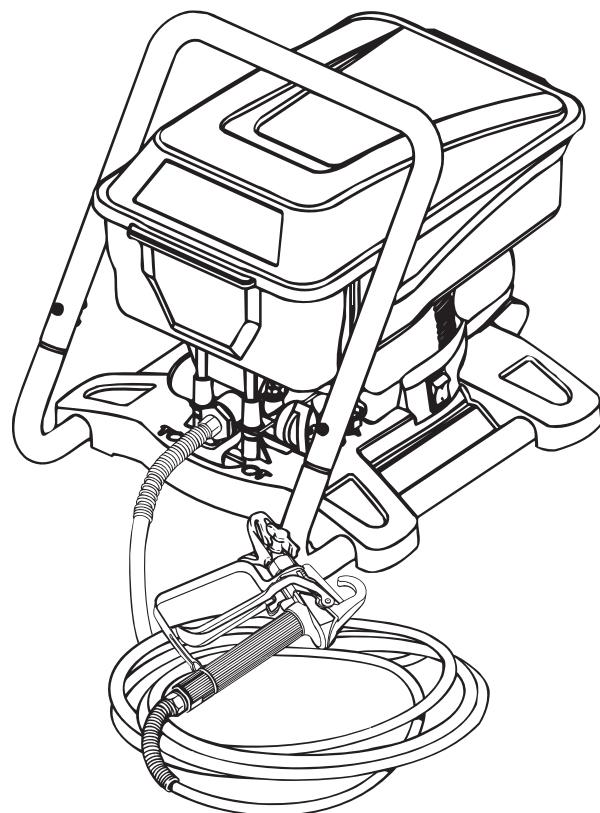


PAINT CREW®

AIRLESS HOCHLEISTUNGSSPRITZGERÄT

BEDIENUNGSANLEITUNG

- IN DIESEM HANDBUCH FINDEN SIE ALLE BENÖTIGTEN ANWEISUNGEN



Deutsch



SICHERHEITSHINWEISE • VOR DER INBETRIEBNAHME

DES GERÄTES ALLE SICHERHEITSHINWEISE LESEN



VERWENDBARES MATERIAL

Nur für wasserlösliche Arbeitsstoffe.

- Dispersions- und Latexfarbe für Innenanstriche
- Farbe
- Acrylfarbe
- Lasur
- Holzschutzmittel
- Beize
- Grundierung
- Haftgrundmittel
- Pflanzenschutzmittel
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Desinfektionsmittel
- Öl

NICHT GEEIGNETES MATERIAL

- Lösemittelhaltige Farben und Lacke
- Farben und Lacke, die abrasive Komponenten enthalten, wie z.B. Emulsions-/Dispersionsfarben für Außenanstriche
- Silikatfarben

WARNUNG!

Luftlos arbeitende Geräte erzeugen extrem hohen Spritzdruck.

1. Jeden Kontakt von Fingern, Händen oder anderen Körperteilen mit dem Spritzstrahl vermeiden!
Die Spritzpistole niemals gegen sich oder auf andere Personen oder auf Tiere richten.
Bei der Anwendung der Spritzpistole immer Schutzausrüstung tragen.

Achtung!

Verletzungsgefahr durch Injektion unter die Haut!

Bei durch Beschichtungs- oder Lösemittel verursachten Hautverletzungen auf der Stelle einen Arzt konsultieren. Dem Arzt Informationen über das Beschichtungs- oder Lösemittel liefern, durch das die Verletzung verursacht wurde.

2. Entsprechend dem Handbuch müssen vor jeder Verwendung des Gerätes folgende Regeln beachtet werden:
 1. Defekte Geräte dürfen nicht verwendet werden.
 2. Die Wagner-Spritzpistole durch die Sperre am Abzugshebel sichern.
 3. Erdung überprüfen.
 4. Alle Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.

Die Anweisungen bezüglich der regelmäßigen Reinigung und Wartung des Gerätes müssen genau befolgt werden.

3. Vor allen Wartungsarbeiten am Gerät und nach jeder Unterbrechung müssen folgende Schritte ausgeführt werden:
 1. Die Spritzpistole und den Schlauch druckentlasten.
 2. Die Wagner-Spritzpistole durch die Sperre am Abzugshebel sichern.
 3. Den Motor ausschalten.

Sicherheitsbewusst arbeiten!

SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR

AIRLESS-SPRITZEN

1. Um Gefahren zu vermeiden, das Handbuch sorgfältig lesen und alle Anweisungen beachten.
2. Es dürfen nur Beschichtungsstoffe mit einem Flammypunkt von 21°C oder darüber, ohne zusätzliche Erwärmung, verspritzt werden.
3. In Arbeitsumgebungen, die unter die Explosionsschutzbestimmungen fallen, darf das Gerät nicht verwendet werden.
4. In der Umgebung der Spritzarbeiten dürfen sich keine Zündquellen befinden, wie z.B. offenes Feuer, brennende Zigaretten/Zigarren/Pfeifen, Funken, Glühdrähte, heiße Flächen usw.
5. Achtung! Verletzungsgefahr durch Injektion. Die Spritzpistole niemals gegen sich oder auf andere Personen oder auf Tiere richten. Niemals mit den Fingern oder Händen in den Spritzstrahl fassen. Der extrem hohe Spritzdruck verursacht schwere Verletzungen. Bei der Anwendung der Spritzpistole immer Schutzausrüstung tragen. Beim Anbauen oder Abnehmen der Spritzdüse und bei jeder Unterbrechung des Spritzvorgangs die Spritzdüse immer sichern, um einen ungewollten Betrieb zu vermeiden.
6. Beim Spritzen immer Atemschutz und Schutzbrille tragen. Um Erkrankungen zu vermeiden, bei der Vorbereitung, Anwendung und Reinigung des Gerätes immer die Anweisungen des Herstellers zum Umgang mit den jeweils verwendeten Materialien, Löse- und Reinigungsmitteln beachten. Zum Schutz der Haut werden Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und ggf. Hautcreme benötigt.
7. Die Spritzpistole und der Hochdruckschlauch zwischen Gerät und Spritzpistole müssen dem Nenndruck des Gerätes entsprechen. Ausschließlich Original-Hochdruckschläuche von WAGNER verwenden.
8. Durch die Strömungsgeschwindigkeit kann es zu elektrostatischen Aufladungen kommen. Bei der Entladung können sich dadurch Funken oder Flammen bilden. Das Gerät muss daher über die elektrischen Anschlüsse immer geerdet sein. Die elektrischen Anschlüsse müssen entsprechend den Bestimmungen immer über Schutzkontaktsteckdosen vorgenommen werden.
9. Bei Innenarbeiten muss eine adäquate Lüftung gewährleistet sein, damit Lösungsdämpfe abziehen können.



SICHERHEITSHINWEISE • VOR DER INBETRIEBNNAHME

DES GERÄTES ALLE SICHERHEITSHINWEISE LESEN



10. Entsprechend den lokalen Bestimmungen müssen Absaugsysteme installiert werden.
11. Zu beschichtende Objekte müssen geerdet werden.
12. Reinigung des Gerätes. Das Gerät niemals mit einem starken Strahl absprühen, insbesondere nicht mit einem Hoch- oder Dampfdruckreinigungsgerät. Durch eindringendes Wasser besteht Kurzschlussgefahr.
13. Niemals Flüssigkeiten mit unbekanntem Gefahrenpotential spritzen.
14. Bereiche, die **nicht** gespritzt werden sollen, abdecken. Beim Arbeiten beachten, dass zum Beispiel Wind den Farbnebel über weite Entfernung transportieren und Schäden verursachen kann.
15. Falls sich Flüssigkeit im Depot unter dem Auslaßventil sammelt, besteht die Möglichkeit einer Leckage der Kolbenpackung. Bei weiterem Betrieb kann es zum Auslaufen der Flüssigkeit und Verschmutzungen unter dem Gerät kommen.

Handbuch

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres WAGNER Airless-Hochdruckspritzgerätes.

Lesen Sie dieses Handbuch vor der ersten Verwendung des Gerätes aufmerksam durch und beachten Sie die Sicherheitsanweisungen. Bewahren Sie das Handbuch und die Sicherheitsanweisungen sorgfältig auf.

Sie haben ein Qualitätsprodukt erworben, dessen einwandfreie Funktion sorgfältige Wartung und Pflege voraussetzt.

Wichtig! Nach jeder Verwendung muss das Gerät gereinigt werden.

Wird das Gerät nicht gereinigt, führt dies zu Fehlfunktionen! Für durch Verunreinigungen verursachte Fehler wird keine Garantie übernommen. Bei Störungen zunächst das gereinigte Gerät noch einmal prüfen, bevor es an den Kundendienst eingesendet wird.

Technische Daten Paint Crew

| | |
|--|-----------------------|
| Spannung | 230V-240V, 50 Hz |
| Leistungsaufnahme | 625 W |
| Maximaler Druck | 19,3 MPa (193 bar) |
| Durchflussmenge bei 140 bar (0 bar) | 0,9 l/min (1,6 l/min) |
| Maximale Temperatur Beschichtungsmaterial | 43°C |
| Maximaler Schallpegel | 81 dBA)* |
| Maximale Umgebungstemperatur | 40°C |
| Pumpe | Kolbenpumpe |
| Max. Volumen oberer Behälter | 7,5 l |
| Rundstrahldüse mit Schnellreinigungsfunktion | 409 + 515 |
| Gewicht, wenn spritzbereit | 10,5 kg |

KOMPONENTEN UND MONTAGE

KOMPONENTEN

- Spritzpistole mit Filter
- Düsenhalter
- Hochdruckschlauch 7,5 m lang, 1/4 Zoll Durchmesser.

BENÖTIGTES MONTAGEWERKZEUG

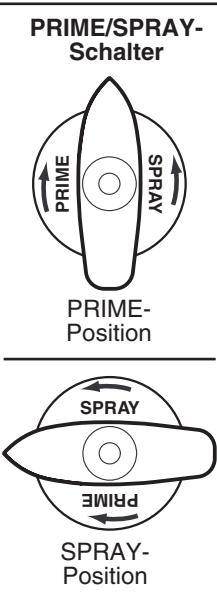
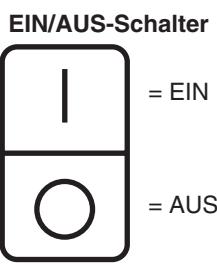
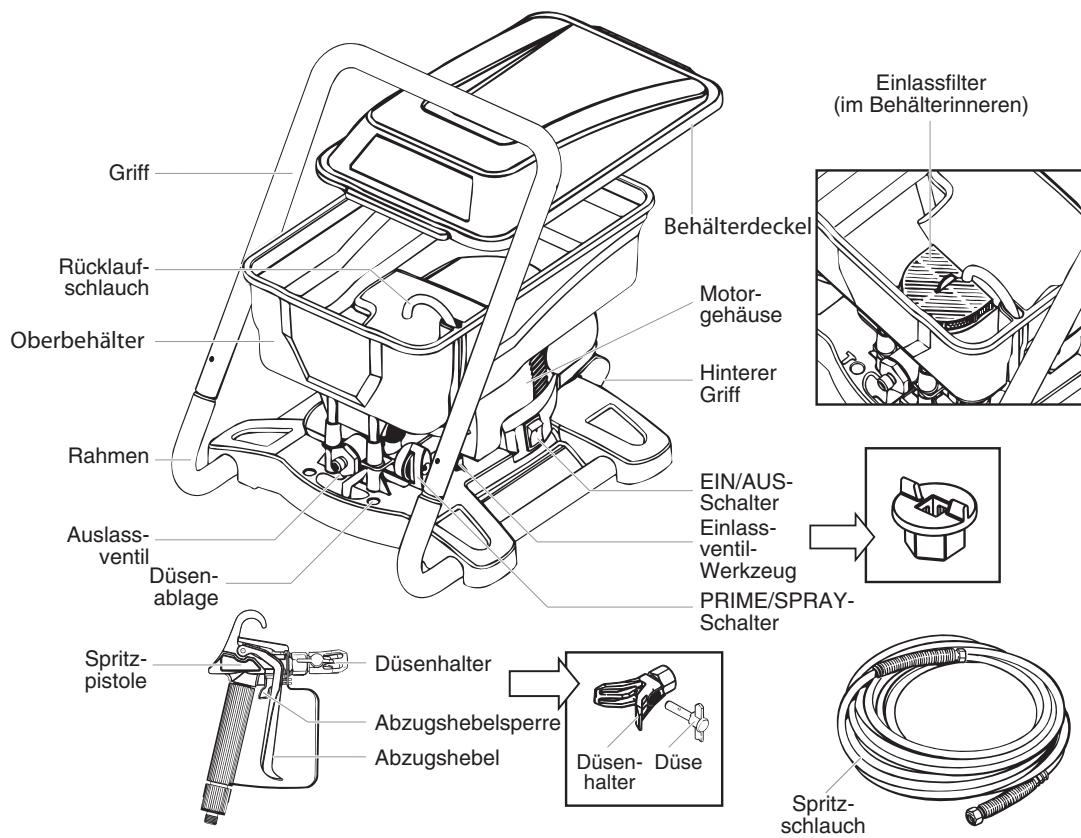
- Zwei Gabelschlüssel.

WARNUNG

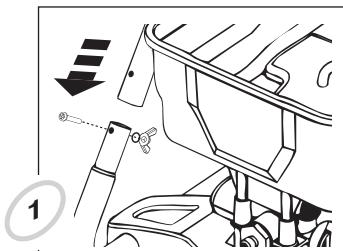
Den Netzstecker erst dann in die Netzsteckdose stecken, wenn das Gerät vollständig zusammengebaut ist.

BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

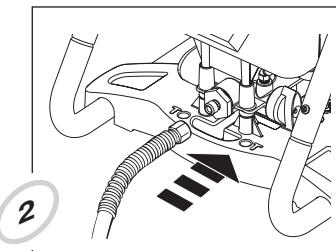
- EIN/AUS-Schalter Der EIN/AUS-Schalter schaltet das Gerät ein und aus (O = AUS, I = EIN)
- Spritzpistole Mit der Spritzpistole wird der Ausstoß der Flüssigkeit gesteuert.
- Spritzschlauch Der Spritzschlauch verbindet die Pistole mit der Pumpe.
- Rücklaufschlauch Beim Entlüften wird die Flüssigkeit durch den Rücklaufschlauch in den Tank zurückgeleitet.
- PRIME/SPRAY-Schalter Der PRIME/SPRAY-Schalter leitet die Flüssigkeit bei Einstellung SPRAY in den Spritzschlauch und bei Einstellung PRIME in den Rücklaufschlauch.



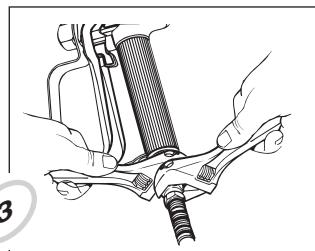
MONTAGE



Platzieren Sie den Griff über dem Geräterahmen. Führen Sie die Schrauben ein und ziehen Sie die Flügelmuttern über den Sicherungsscheiben fest.



Das eine Ende des Hochdruckschlauchs auf das Auslassventil drehen. Mit einem Gabelschlüssel festziehen. Den Rücklaufschlauch am Tank anschließen.



Das andere Ende des Schlauchs an die Spritzpistole drehen. Mit dem einen Gabelschlüssel die Pistole festhalten und mit dem anderen die Schlauchmutter festdrehen.

WICHTIGE HINWEISE --

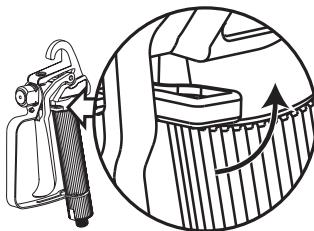
PISTOLE SICHERN UND ENTSICHERN



Beim Befestigen der Spritzdüse oder wenn die Spritzdüse nicht verwendet wird, muss der Abzugshebel immer gesichert werden.

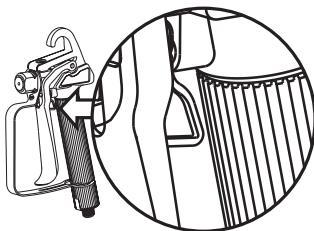
PISTOLE SICHERN

Die Pistole ist gesichert, wenn die Abzugshebelsperre in einem 90°-Winkel (rechtswinklig) zum Abzugshebel steht (beliebige Richtung).



PISTOLE ENTSICHERN

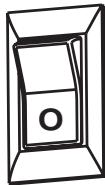
Um die Pistole zu entsichern, die Abzugshebelsperre so drehen, dass sie in einer Linie mit dem Abzugshebel steht.



Die Spritzdüse NICHT befestigen, bevor Pumpe und Spritzschlauch entleert und entlüftet wurden.

SPRITZGERÄT ANSCHLIESSEN

1. Sicherstellen, dass der EIN/AUS -Schalter in der AUS-Position steht.
2. Der Anschluss muss an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose erfolgen.

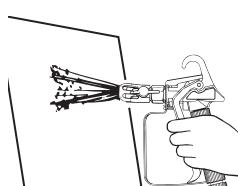
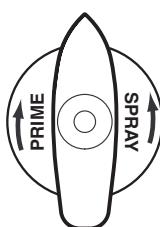
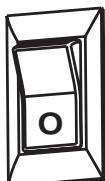


GERÄT DRUCKLOS MACHEN



BEI JEDEM Ausschalten des Gerätes muss dieses zunächst drucklos gemacht werden. Bei dieser Vorgehensweise wird der Spritzschlauch drucklos gemacht.

1. Die Spritzpistole sichern und den EIN/AUS-Schalter in die AUS-Position stellen.
2. Den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen.

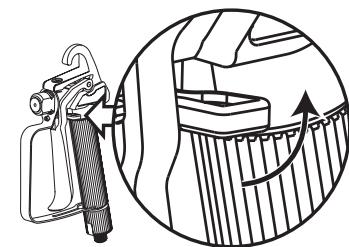
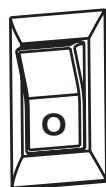


3. Die Spritzpistole entsichern, auf ein Stück Holz oder Pappe richten und den Abzugshebel betätigen.
4. Die Spritzpistole sichern.

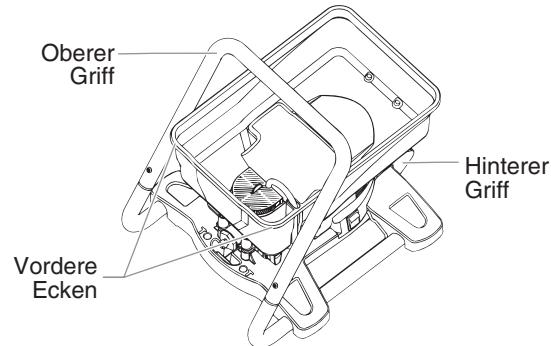
DIESE SEITE ENTHÄLT INFORMATIONEN, DIE IM HANDBUCH WIEDERHOLT AUFTAUCHEN.

TANK ENTLEEREN

Diese Anweisungen beachten, wenn der Tank mit Arbeitsstoff gefüllt ist und 1) Ihr Spritzgerät nicht einwandfrei funktioniert oder 2) Sie bei Abschluss Ihrer Spritzarbeit nicht den gesamten Arbeitsstoff im Tank verbraucht haben.



1. Alle Schritte der Vorgehensweise "Gerät drucklos machen" (Seite 5) ausführen.
2. Den Deckel vom Tank entfernen.
3. Mit der einen Hand den oberen, mit der anderen Hand den unteren Griff des Spitzgerätes greifen.
4. Das Spritzgerät anheben und so halten, dass die Flüssigkeit über eine der vorderen Ecken des Tanks in den Originalbehälter laufen kann.



Wenn das Gerät mit Spritzmaterial gefüllt ist, kann es sehr schwer sein. Das Gerät mit den Armen und nicht mit dem Rücken heben, um Verletzungen zu vermeiden.



Darauf achten, dass Böden und Möbel abgedeckt sind, um Beschädigung von Eigentum zu vermeiden.

FARBE DURCHSIEBEN

Um ein schnelles Verstopfen von Düse und Filter zu vermeiden, wird empfohlen, die Farbe vor dem Spritzen durchzusieben. Anweisungen des Herstellers befolgen.

GEEIGNETEN SPITZPISTOLENFILTER AUSWÄHLEN

Den geeigneten Pistolenfilter entsprechend der verwendeten Düsengröße auswählen.

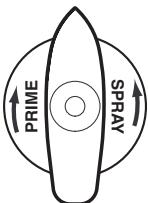
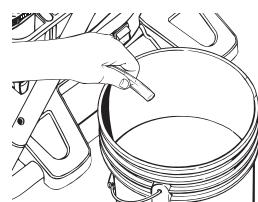
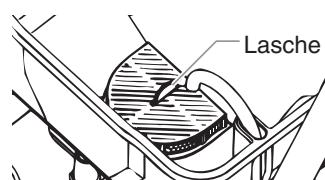
| Düsengröße | Farbe | Filter |
|--------------------------------------|---|-------------|
| 409 | Für dünnflüssige Arbeitsstoffe, z.B.: - Acrylfarbe - Grundierung - Beize... | Filter rot |
| 40°-Spritzwinkel/ 0,23-mm-Bohrung | | |
| 515 | Für dickflüssige Arbeitsstoffe, z.B.: - Emulsionsfarbe für Innenanstriche - Latexfarbe - Hohlraumversiegelung... | Filter weiß |
| 50°-Spritzwinkel/ 0,38-mm-Bohrung | | |

ENTLEEREN UND ENTLÜFTEN

PUMPE ENTLEEREN UND ARBEITSSTOFF

ANSAUGEN

- Darauf achten, dass der Einlassfilter im Tank richtig sitzt. Gegebenenfalls wie abgebildet einrasten lassen.
- Die Lasche auf dem Filter einmal herunterdrücken. Dadurch wird die einwandfreie Funktion des Einlassventils gewährleistet.
- Den Rücklaufschlauch vom Tank abnehmen und über einen Abfallbehälter halten.
- Den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen.

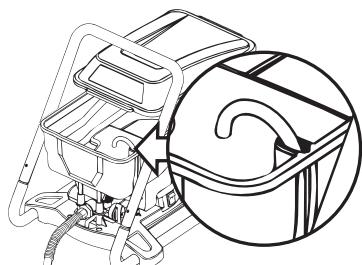
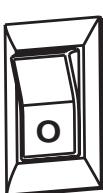


- Das Netzkabel des Spritzgerätes einstecken und den EIN/AUS-Schalter in die EIN-Position stellen.

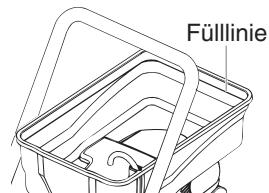


Alle in der Pumpe und dem Rücklaufschlauch verbliebenen Flüssigkeiten werden durch den Rücklaufschlauch herausgespült. Die Pumpe laufen lassen, bis aus dem Rücklaufschlauch keine Flüssigkeit mehr läuft.

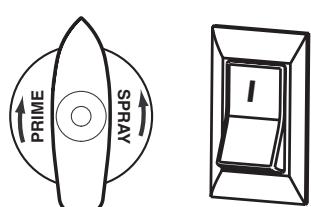
- Die Pumpe auf AUS schalten. Den Rücklaufschlauch aus dem Abfallbehälter nehmen und am Tank befestigen.



- Den Tank mit dem nachfolgend zu spritzenden Arbeitsstoff füllen. Die Fülllinie dabei nicht überschreiten (siehe Abbildung). Den Deckel wieder auf den Tank setzen.



- Den PRIME/SPRAY-Schalter in der Position PRIME belassen, das Gerät noch einmal auf EIN schalten und sicherstellen, dass der Arbeitsstoff durch den Rücklaufschlauch fließt.

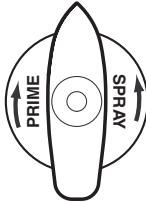


Ihr Spritzgerät ist nun entleert. Fortfahren bei **Spritzschlauch entleeren und Arbeitsstoff ansaugen**.

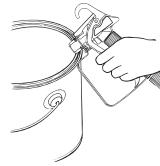
SPRITZSCHLAUCH ENTLEEREN UND ARBEITSSTOFF ANSAUGEN

- Die Spritzpistole entsichern und den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen.

Beim Entleeren des Schlauchs darf die Spritzdüse NICHT am Spritzschlauch befestigt sein.



- Den Abzugshebel betätigen und **FESTHALTEN**, die Spritzpistole dabei in einen Abfallbehälter richten.

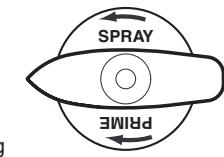


AUFWÄRTS

Wenn der PRIME/SPRAY-Schalter noch in der Position SPRAY steht, bleibt im Schlauch und in der Spritzpistole ein hoher Druck bestehen, bis der PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position gedreht wird.

- Den Abzugshebel betätigen und halten und die Pumpe auf EIN schalten.

- Bei gehaltenem Abzugshebel den PRIME/SPRAY-Schalter auf SPRAY drehen. Den Abzugshebel halten, bis Luft, Wasser oder Lösemittel vollständig aus dem Spritzschlauch entfernt ist und die Farbe ungehindert fließt (nachfolgende Warnungen lesen).

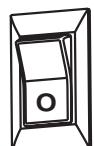
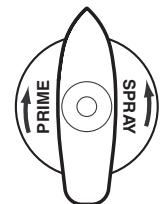


AUFWÄRTS



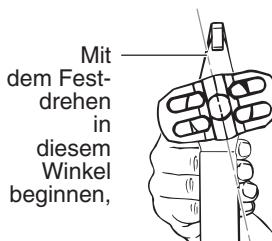
Mit den Händen nicht in den Flüssigkeitsstrahl fassen.

- Den Abzugshebel loslassen, den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen und die Pumpe auf AUS schalten.

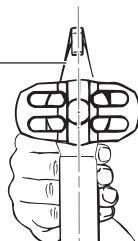


- Die Pistole noch einmal in den Abfallbehälter richten und den Abzugshebel betätigen, um sicherzustellen, dass der Schlauch völlig drucklos ist.

- Die Spritzpistole sichern.
- Den Spritzdüsensatz auf die Pistole drehen. Von Hand festdrehen.



Mit dem Festdrehen in diesem Winkel beginnen, um am Ende den gewünschten Spritzwinkel zu erreichen.



Ihr Schlauch ist nun entleert und entlüftet.

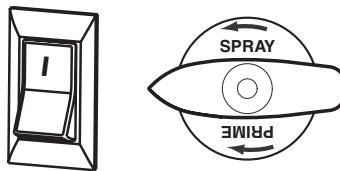
SPRITZEN

ANWENDUNG

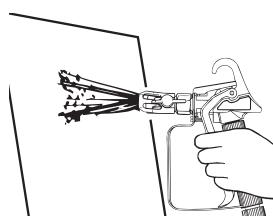
VORSICHT

Darauf achten, dass der Farbschlauch keine Knicke hat und sich keine Gegenstände mit scharfen Kanten in der Nähe befinden.

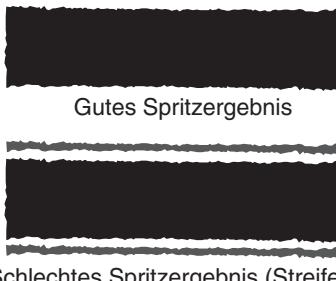
1. Die Pumpe auf EIN schalten und den PRIME/SPRAY-Schalter in die SPRAY-Position drehen.



2. Sobald der Motor sich ausschaltet, die Spritzpistole entsichern und auf eine Testfläche spritzen, um das Spritzbild zu prüfen.



Sobald sich im Schlauch genügend Druck aufgebaut hat, schaltet der Motor automatisch ab. Der Motor schaltet sich je nach Druckbedarf ein und aus.



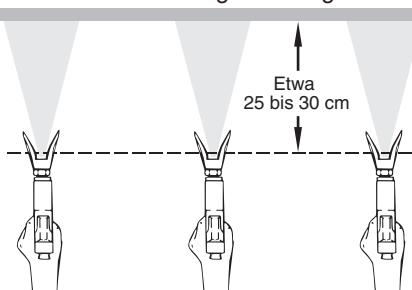
Wenn das Spritzbild Schatten oder Streifen aufweist, können folgende Ursachen vorliegen: Spritzdüse oder Spritzpistolenfilter ist verstopft; Spritzdüse ist abgenutzt oder Farbe ist nicht ausreichend verdünnt. Weitere Informationen unter "Fehlersuche Spritzen" auf der nächsten Seite.

SPRITZTECHNIK

Der Schlüssel zu einer hochwertigen Spritzarbeit ist die gleichmäßige Beschichtung der gesamten Fläche. Dies wird durch einen gleichmäßigen Spritzstrahl erreicht. Folgende TIPPS beachten.

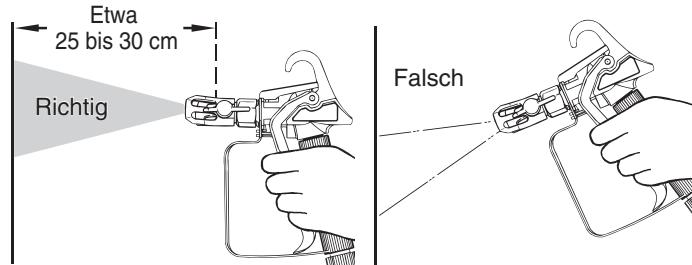
TIPP: Den Arm mit gleichmäßiger Geschwindigkeit und gleichbleibendem Abstand zwischen Spritzpistole und Spritzfläche führen. Optimal ist ein Abstand von 25 bis 30 cm zwischen Spritzdüse und Spritzfläche.

Gleichmäßiger Auftrag

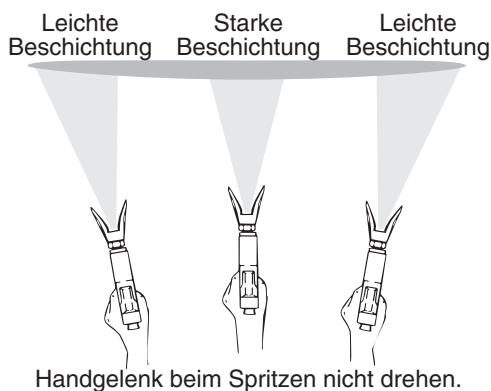


Die Spritzbewegung mit gleichbleibender Geschwindigkeit ausführen.

TIPP: Die Spritzpistole im rechten Winkel zur Spritzfläche halten, um ein gleichmäßiges Spritzbild zu erzielen.



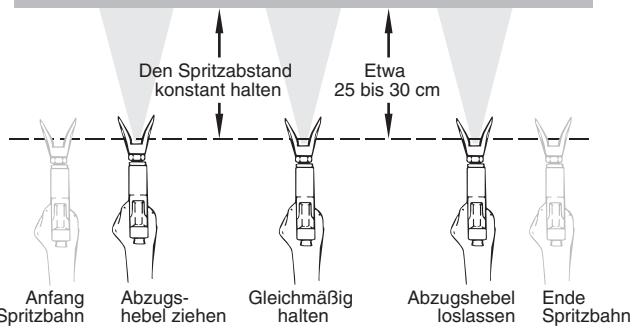
TIPP: Die Spritzpistole im rechten Winkel zur Spritzfläche halten. Die Spritzbewegung mit dem Arm ausführen und nicht mit dem Handgelenk.



Handgelenk beim Spritzen nicht drehen.

TIPP: Den Abzugshebel am Anfang einer Spritzbahn betätigen und erst am Ende der Bahn wieder loslassen. Den Abzugshebel nicht in der Mitte der Bahn betätigen. Diese Vorgehensweise würde zu einem ungleichmäßigen, fleckigen Spritzbild führen.

Richtige Anwendung der Spritzpistole



WEITERE TIPPS

Die Spritzdurchgänge um etwa 30% überlappen lassen. Dies bewirkt einen gleichmäßigen Auftrag..

Wenn das Spritzen beendet wird, die Vorgehensweise GERÄT DRUCKLOS MACHEN ausführen und den Netzstecker ziehen.

Beim Spritzen den Deckel auf dem Tank lassen. Auf diese Weise können keine Fremdkörper in den Arbeitsstoff fallen.

WENN DIE ARBEIT FÜR MEHR ALS EINE STUNDE UNTERBROCHEN WIRD, DIE VORGEHENSWEISE ZUR KURZFRISTIGEN LAGERUNG AUSFÜHREN, WIE IM ABSCHNITT LAGERUNG IN DIESEM HANDBUCH BESCHRIEBEN (Seite 11).

FEHLERSUCHE SPRITZEN

Nachfolgend werden geringfügige Probleme aufgeführt die beim Spritzen auftreten können. Durch auftreten eines dieser Probleme, wird der Fluss des Arbeitsstoffs und damit das Spritzbild beeinträchtigt oder die Pistole stößt keinen Arbeitsstoff mehr aus.

- Verstopfte Spritzdüse
- Verstopfter Pistolenfilter
- Verstopfter Einlassfilter

Zur Behebung eines dieser Probleme die auf dieser Seite aufgeführten Anweisungen befolgen.

VERSTOPFUNG IN DER SPRITZDÜSE ENTFERNEN

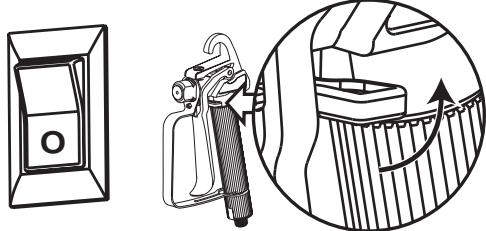


Auf keinen Fall versuchen, die Verstopfung der Düse mit Ihrer Fingerspitze zu entfernen.



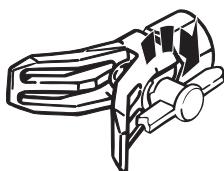
Zum Reinigen der Spitze keine Nadel oder andere spitze Gegenstände verwenden. Die Hartmetallspitze kann beschädigt werden. Wenn das Spritzbild unregelmäßig ist oder bei betätigter Pistole kein Spritzausstoß mehr erfolgt, folgende Schritte ausführen:

1. Die Pumpe ausschalten, den Abzugshebel loslassen und die Pistole sichern.



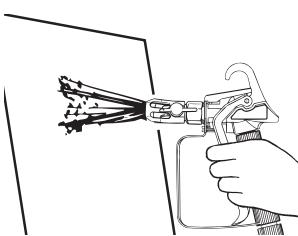
2. Die umschaltbare Spitze um 180° drehen, so dass der Pfeil in Richtung der Pistolenrückseite zeigt (CLEAN-Position [Reinigen]).

Wenn die Spritzdüse unter Druck steht, kann es schwierig sein, sie zu drehen. Den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen und den Abzugshebel der Pistole betätigen. Auf diese Weise wird der Druck abgelassen und das Drehen der Spitze fällt leicht.



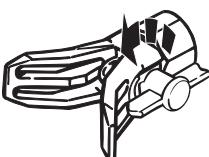
3. Den PRIME/SPRAY-Schalter in die SPRAY-Position drehen.

4. Die Spritzpistole entsichern, die Pistole auf ein Stück Holz oder Pappe richten und den Abzugshebel betätigen. Auf diese Weise kann der Druck des Spritzschlauchs das die Verstopfung verursachende Hindernis herausblasen. Sobald die Düse frei ist, tritt die Farbe mit hohem Druck aus.



Wenn weiterhin keine Farbe aus der Spritzdüse austritt, die in der nächsten Spalte genannten Schritte ausführen.

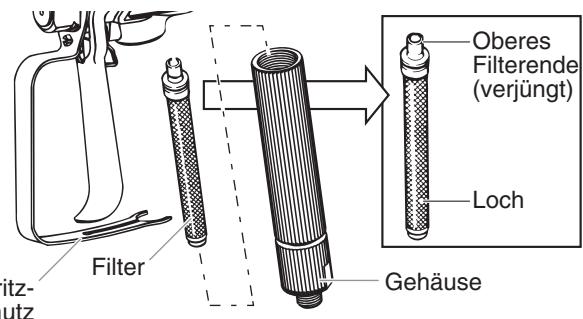
5. Den Abzugshebel loslassen und die Pistole sichern.
6. Die Düse so drehen, dass der Pfeil wieder nach vorne zeigt (SPRAY-Position)
7. Die Pistole entsichern und den Spritzvorgang wieder aufnehmen.



VERSTOPFUNG IM SPRITZPISTOLENFILTER ENTFERNEN

Der Filter muss bei jeder Verwendung des Spritzgerätes gereinigt werden. Bei Verarbeitung dickflüssiger Farben muss der Filter ggf. häufiger gereinigt werden.

1. Die Vorgehensweise **Gerät drucklos machen** (Seite 5) ausführen.
2. Die Abzugshebeführung vom Filtergehäuse lösen, indem Sie die Führung nach vorne vom Filtergehäuse abziehen. Das Gehäuse abdrehen.



3. Den Filter aus dem Spritzpistolengehäuse entfernen und mit einer geeigneten Reinigungslösung reinigen (warmes Seifenwasser).

Beim Reinigen des Filters auf Sediment im verwendeten Arbeitsstoff achten. Siehe **Farbe durchsieben**, (Seite 5).

4. Den Filter auf Löcher prüfen (siehe Abbildung oben). Wenn Löcher vorhanden sind, Filter austauschen.



DEN FILTER NIEMALS MIT EINEM SCHARFEN GEGENSTAND BEARBEITEN!

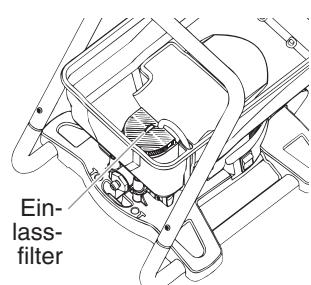
5. Den gereinigten Filter mit dem verjüngten Ende zuerst in das Pistolengehäuse einsetzen.

Das verjüngte Ende des Filters muss ordnungsgemäß in die Pistole eingesetzt werden. Andernfalls kann es sein, dass die Düse verstopft oder kein Arbeitsstoff mehr aus der Pistole austritt.

6. Das Gehäuse wieder eindrehen und die Abzugshebeführung wieder auf das Gehäuse drücken.

VERSTOPFUNG IM EINLASSFILTER ENTFERNEN

1. Die Vorgehensweise **Gerät drucklos machen** (Seite 5) ausführen.
2. Den Tank vollständig entleeren (siehe **Tank entleeren**, Seite 5).
3. Den Einlassfilter aus dem Tank entfernen. Zum Lösen des Filters wird ggf. ein Schraubendreher benötigt.
4. Den Einlassfilter mit einer geeigneten Reinigungslösung (warmes Seifenwasser) reinigen.
5. Den Filter wieder einsetzen.



Wenn Sie nach Ausführung der auf dieser Seite beschriebenen Schritte weiterhin Probleme beim Spritzen haben, finden Sie weitere Informationen auf der Seite **FEHLERSUCHE** (Seite 12)

REINIGUNG

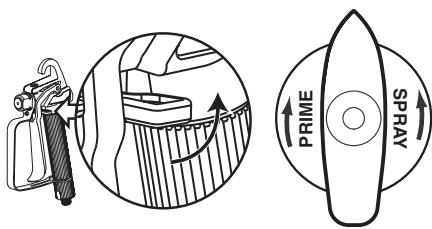
WICHTIGE REINIGUNGSHINWEISE! DIESE HINWEISE UND WARNUNGEN VOR DER REINIGUNG DES SPRITZGERÄTES LESEN!

- Das Spritzgerät und die Komponenten mit warmen Seifenwasser reinigen.
- Nach der Reinigung des Spritzgerätes die Reinigungslösung ordnungsgemäß entsorgen.
- Die gründliche Reinigung und Schmierung des Spritzgerätes ist die wichtigste Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion des Gerätes nach seiner Lagerung.

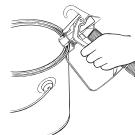
FARBSCHLAUCH ENTLEEREN

Durch Ausführung dieser Schritte kann der im Spritzschlauch verbliebene Farbrest wiederverwendet werden.

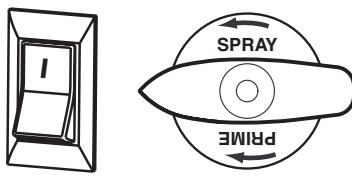
1. Die Pistole sichern, den Spritzdüsensatz entfernen und den PRIME/SPRAY-Schalter auf PRIME drehen.



2. Sämtlichen im Tank verbliebenen Arbeitsstoff in seinen Originalbehälter zurückführen (siehe **Tank entleeren** Seite 5).
3. Den Tank mit der geeigneten Reinigungslösung füllen.
4. Die Spritzpistole an den Rand des Farbbehälters halten, den Abzugshebel betätigen und halten.



5. Bei gehaltenem Abzugshebel die Pumpe auf EIN schalten und den PRIME/SPRAY-Schalter auf SPRAY drehen.



Die Pumpe laufen lassen, bis sämtliche Farbe aus dem Schlauch entleert ist und Reinigungslösung aus der Pistole austritt.

6. Den Abzugshebel loslassen und den PRIME/SPRAY-Schalter auf PRIME drehen.
7. Die Spritzpistole an den Rand eines anderen Behälters halten und den Abzugshebel betätigen und halten.



8. Den PRIME/SPRAY-Schalter in die SPRAY-Position drehen und den Abzugshebel betätigen, bis die aus der Pistole austretende Flüssigkeit klar ist.

Die Reinigungslösung im Tank muss ggf. nachgefüllt werden.

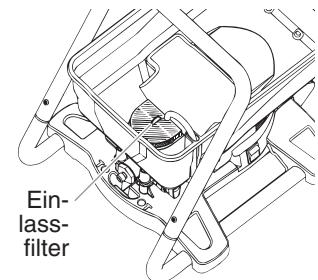
9. Den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen und den Abzugshebel der Pistole noch einmal betätigen, um sie drucklos zu machen.
10. Fortfahren bei **Tank spülen**.

TANK SPÜLEN

1. Den Tank mit der geeigneten Reinigungslösung sorgfältig ausspülen.

Darauf achten, dass keine Reinigungslösung in das Motorgehäuse tropft.

2. Den Einlassfilter aus dem Tankboden entfernen und reinigen. Zum Lösen des Filters wird ggf. ein Schraubendreher benötigt.

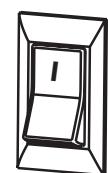
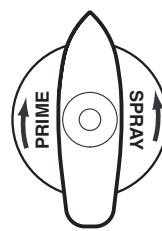


3. Den Filter wieder einsetzen und die Reinigungslösung ordnungsgemäß entsorgen.

SPRITZGERÄT SPÜLEN

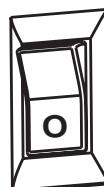
1. Den Tank mit **NEUER** Reinigungslösung befüllen.

2. Den PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position drehen und die Pumpe auf EIN schalten.



3. Die Reinigungslösung von der Pumpe für 2 bis 3 Minuten durch den Rücklaufschlauch zirkulieren lassen.

4. Die Pumpe auf AUS schalten.

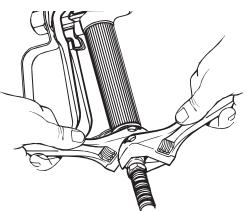


5. Die Reinigungslösung ordnungsgemäß entsorgen und bei **Spritzpistolen-Komponenten reinigen** auf der nächsten Seite fortfahren.

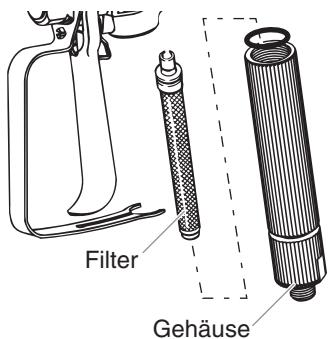
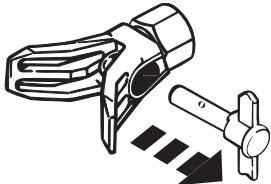
REINIGUNG (FORTSETZUNG)

SPRITZPISTOLEN-KOMPONENTEN REINIGEN

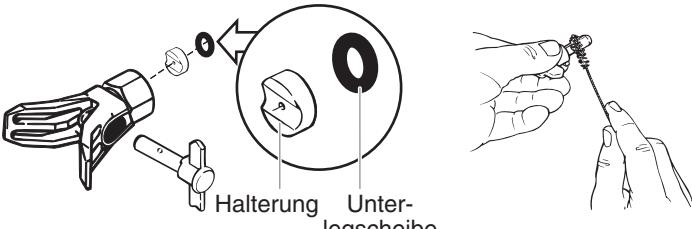
1. Die Vorgehensweise Gerät drucklos machen (Seite 5) ausführen.
2. Die Spritzpistole mit Hilfe der Gabelschlüssel vom Farbschlauch entfernen.



3. Den Filter aus der Spritzpistole nehmen (siehe Verstopfung im Spritzpistolenfilter entfernen, Seite 8).
4. Spritzdüse aus dem Düsenhalter entfernen.

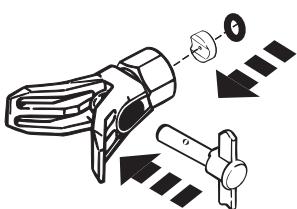


5. Spritzdüse und Filter mit einer weichen Bürste und der geeigneten Reinigungslösung säubern. Darauf achten, die Unterlegscheibe und die Halterung im hinteren Teil des Spritzdüsenkopfes zu entfernen und zu reinigen.



6. Einige Tropfen Öl in das Pistolengehäuse träufeln (siehe durch Pfeil gekennzeichneten Bereich unten).

7. Die Spritzpistole wieder zusammenbauen:
 - Pistolenfilter mit verjüngtem Ende zuerst einsetzen und
 - Spritzdüse, Halterung und Unterlegscheibe installieren, Düsenhalter aufsetzen.



8. Den Farbschlauch wieder auf die Spritzpistole drehen. Mit Gabelschlüssel festziehen.

WICHTIG!

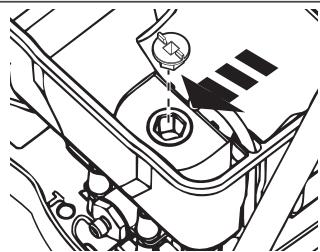
Nach der Reinigung der Pumpe wird zur Vorbereitung für die Lagerung das erneute Spülen der Pumpe mit warmem Seifenwasser empfohlen. Die Anweisungen unter Pumpe spülen wiederholen.

EINLASS-/AUSLASSVENTILE

EINLASSVENTIL REINIGEN

Wenn es im Gerät Probleme mit dem Ansaugen gibt, muss ggf. das Einlassventil gereinigt oder ersetzt werden. Dieses Problem kann durch unsachgemäße Reinigung und/oder Lagerung verursacht worden sein. Wartungssätze sind im WAGNER Verkaufsregal erhältlich.

1. Den Einlassfilter aus dem Tankboden entfernen. Zum Lösen des Filters wird ggf. ein Schraubendreher benötigt.
2. Das Einlassventil-Werkzeug in den Ventilstutzen einführen. Entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und aus seinem Gehäuse entfernen.

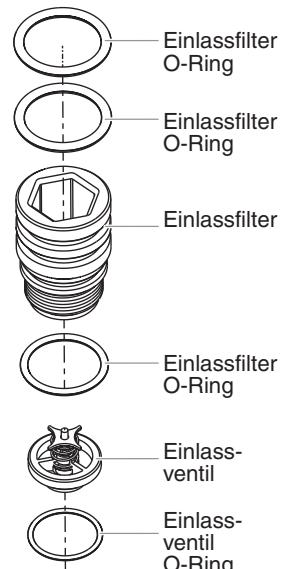


Zum Entfernen muss das Einlassventil-Werkzeug auf einen 3/8-Zoll-Knarrenaufsatzz gesteckt werden.

3. Die drei O-Ringe des Ventilstutzens prüfen. Reinigen oder ersetzen und mit Nähmaschinenöl schmieren.

AUF KEINEN FALL die O-Ringe auf dem Ventilstutzen zwecks Reinigung entfernen. Diese NUR entfernen, wenn sie ersetzt werden müssen.

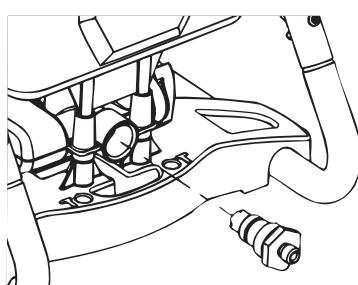
4. Das Einlassventil und den O-Ring des Einlassventils aus dem Ventilstutzengehäuse entfernen. Reinigen oder ersetzen und den O-Ring mit dünnflüssigem Maschinenöl (z.B. Nähmaschinenöl) schmieren.
5. Den O-Ring des Einlassventils wieder in das Gehäuse setzen und das Einlassventil draufsetzen.
6. Den Ventilstutzen in das Gehäuse setzen. Mit Einlassventil-Werkzeug und Knarre festziehen.



AUSLASSVENTIL ERSETZEN

Der Austausch des Auslassventils kann erforderlich sein, wenn die Spritzleistung auch nach Ausführung aller in diesem Handbuch unter "Fehlersuche Spritzen" beschriebenen Schritte nicht zufriedenstellend ist. Ersatzventile sind im WAGNER Verkaufsregal erhältlich.

1. Das Auslassventil mit Hilfe eines Gabelschlüssels aus dem Auslassventilgehäuse lösen.
2. Das Innere des Auslassventilgehäuses prüfen. Farbreste entfernen.
3. Durch ein neues Auslassventil ersetzen. Mit einem Gabelschlüssel im Auslassventilgehäuse festziehen.

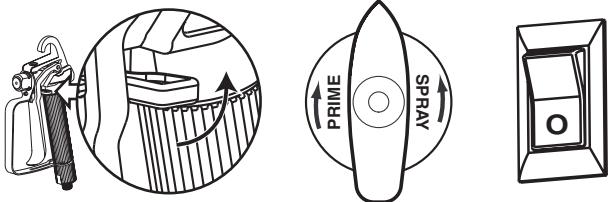


LAGERUNG

KURZFRISTIGE LAGERUNG (BIS ZU 8 STUNDEN)

AUßERBETRIEBNAHME

- Alle Schritte der Vorgehensweise **GERÄT DRUCKLOS MACHEN** (Seite 5) ausführen.



- Eine halbe Tasse Wasser langsam auf die Farbe geben, um ihre Austrocknung zu verhindern. Den Deckel wieder auf den Tank setzen.
- Den Spritzpistolensatz in ein feuchtes Tuch wickeln und in eine Plastiktüte stecken. Die Tüte luftdicht verschließen.

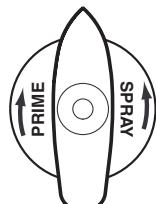


- Das Netzkabel des Spritzgerätes ziehen.
- Zur kurzfristigen Lagerung das Spritzgerät an einem sicheren Ort ohne Sonneneinstrahlung platzieren.

INBETRIEBNAHME

- Die Pistole aus der Plastiktüte nehmen und das Wasser in die Farbe einröhren.

- Sicherstellen, dass der PRIME/SPRAY-Schalter in der PRIME-Position steht.



- Netzkabel des Spritzgerätes einstecken und Schalter auf EIN stellen.



- Den PRIME/SPRAY-Schalter in die SPRAY-Position drehen.

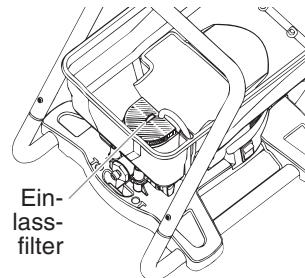


- Das Spritzgerät auf einer geeigneten Fläche testen und mit dem Spritzen beginnen.

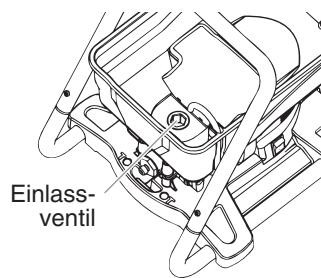
SPRITZGERÄT FÜR LANGFRISTIGE LAGERUNG

VORBEREITEN

- Alle auf den Seiten 9 bis 10 beschriebenen Schritte der **Reinigung** müssen ausgeführt worden sein.
- Den Einlassfilter entfernen. Zum Lösen des Filters wird ggf. ein Schraubendreher benötigt.



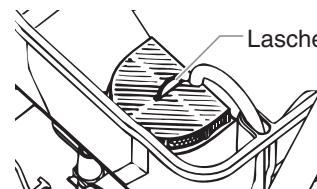
- Zirka 60 ml dünnflüssiges Maschinenöl in das Einlassventil geben.



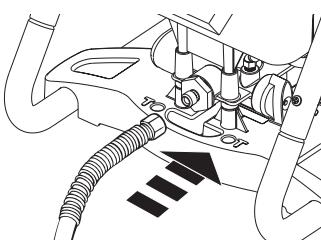
- Den Schlauch vom Auslassventil abnehmen, einen Lappen über das Auslassventil legen und den Schalter auf EIN stellen. Das Gerät fünf Sekunden lang laufen lassen.
- Die Pumpe auf AUS schalten.



- Den Einlassfilter wieder einsetzen und auf die Lasche am Filter drücken.



- Das ganze Gerät, den Schlauch und die Pistole mit einem feuchten Tuch abwischen, um Farbreste zu entfernen.
- Den Hochdruckschlauch wieder auf das Auslassventil und den Deckel auf den Tank setzen.



WARTUNG

TÄGLICHE WARTUNG

Die einzige täglich durchzuführende Wartung besteht aus der gründlichen Reinigung. Die in diesem Handbuch beschriebenen Vorgehensweisen zur Reinigung ausführen.

INTENSIVE WARTUNG

Einige Pumpenteile verschleißt bei Benutzung und müssen ersetzt

werden. In folgender Liste sind erhältliche Reparatursätze aufgeführt. Der einzige zuverlässige Indikator für die Notwendigkeit des Austauschs von Verschleißteilen ist die Pumpenleistung. Wann Sie diese Reparatursätze benötigen, erfahren Sie im Abschnitt Fehlersuche.

Reparatursatz Beschreibung

| | |
|---------|--|
| 0418912 | Einlass- und Auslassventil |
| | Wartungssätze erhältlich im WAGNER Verkaufsregal |

FEHLERSUCHE



Vor Wartungsarbeiten das Gerät immer drucklos machen (siehe GERÄT DRUCKLOS MACHEN, Seite 5).

PROBLEM

A. Das Spritzgerät startet nicht.

URSACHE

- Der Netzstecker ist nicht eingesteckt.
- Der EIN/AUS-Schalter steht auf AUS.
- Das Spritzgerät schaltet sich aus, weil noch Druck vorhanden ist.
- Die Netzsteckdose liefert keinen Strom.
- Das Verlängerungskabel ist beschädigt oder hat einen zu geringen Leiterquerschnitt.
- Der Motor ist defekt.

B. Das Spritzgerät startet, saugt aber keine Farbe an, wenn der PRIME/SPRAY-Schalter in die PRIME-Position gestellt wird.

- Das Gerät ist nicht entlüftet oder undicht.
- Der Tank ist leer.
- Das Gerät steht nicht auf dem Boden.
- Der Einlassfilter ist verstopft.
- Das Einlass- oder Auslassventil klemmt.
- Das Einlassventil ist abgenutzt oder beschädigt.
- Das PRIME/SPRAY-Ventil ist verstopft.

C. Das Spritzgerät saugt Farbe an, aber sobald der Abzugshebel der Pistole betätigt wird, fällt der Druck ab.

- Die Spritzdüse ist abgenutzt.
- Der Einlassfilter ist verstopft.
- Der Pistolen- oder Spritzdüsenfilter ist verstopft.
- Die Farbe ist zu dickflüssig oder grob.
- Der Auslassventilsatz ist verschmutzt oder abgenutzt.
- Der Einlassventilsatz ist beschädigt oder abgenutzt.

D. Das PRIME/SPRAY-Ventil steht auf SPRAY und es fließt Arbeitsstoff durch den Rücklaufschlauch.

- Das PRIME/SPRAY-Ventil ist verschmutzt oder abgenutzt.

E. Die Spritzpistole leckt.

- Die inneren Teile der Pistole sind abgenutzt oder verschmutzt.

F. Der Düsenhalter leckt.

- Die Spritzdüse wurde unsachgemäß zusammengebaut.
- Eine Dichtung ist abgenutzt.

G. Die Spritzpistole spritzt nicht.

- Die Spritzdüse oder der Pistolenfilter ist verstopft.
- Die Spritzdüse ist in der CLEAN-Position (Reinigung).
- Der PRIME/SPRAY-Schalter wurde nicht in die SPRAY-Position gedreht.

H. Das Spritzbild weist Schatten oder Streifen auf.

- Pistole, Spritzdüse oder der Einlassfilter ist verstopft.
- Die Spritzdüse ist abgenutzt.
- Die Farbe ist zu dick.
- Druckabfall.

ABHILFEMAßNAHME

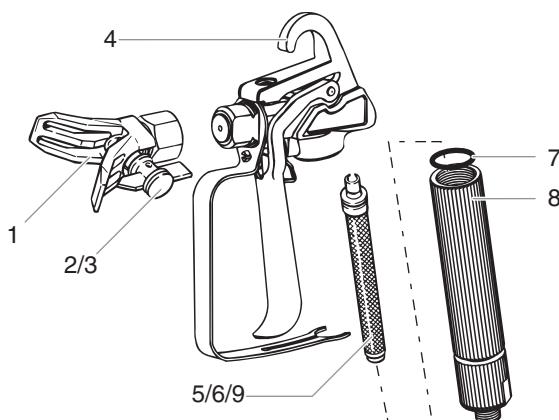
- Netzkabel einstecken.
- Den EIN/AUS-Schalter auf Ein stellen.
- Der Motor schaltet sich während des Spritzens je nach Druckbedarf EIN und AUS. Das ist ein normaler Vorgang. Setzen Sie das Spritzen fort.
- Die Netzversorgung sorgfältig prüfen.
- Das Verlängerungskabel austauschen.
- Das Spritzgerät zu einem von Wagner autorisierten Kundendienst bringen.
- Versuchen Sie, das Gerät erneut zu entlüften.
- Den Tank nachfüllen.
- Das Gerät auf den Boden stellen.
- Den Einlassfilter reinigen.
- Ein- und Auslassventile reinigen und verschlissene Teile ersetzen.* Das Einlassventil ist ggf. durch alte Farbreste verstopft. Zum Lösen auf die Lasche des Einlassfilters drücken.
- Das Einlassventil wieder einsetzen.*
- Das Spritzgerät zu einem von Wagner autorisierten Kundendienst bringen.
- Die Spritzdüse durch eine neue Düse ersetzen.**
- Den Einlassfilter reinigen.
- Reinigen oder durch geeigneten Filter ersetzen. Ersatzfilter sollten immer vorrätig sein.
- Farbe verdünnen oder durchsieben.
- Auslassventilsatz reinigen oder ersetzen.*
- Das Einlassventil wieder einsetzen.*
- Das Spritzgerät zu einem von Wagner autorisierten Kundendienst bringen.
- Das Spritzgerät zu einem von Wagner autorisierten Kundendienst bringen.
- Den Düsenhalter prüfen und ggf. ordnungsgemäß zusammenbauen.
- Die Dichtung ersetzen.*
- Den Spritzdüsen- oder Pistolenfilter reinigen. Siehe **Verstopfung in der Spritzdüse entfernen**.
- Die Spritzdüse in die SPRAY-Position stellen.
- Den PRIME/SPRAY-Schalter in die SPRAY-Position drehen.
- Die Filter reinigen und die Farbe durchsieben.
- Die Spritzdüse ersetzen.
- Die Farbe verdünnen.
- Siehe Ursachen und Abhilfemaßnahmen unter Problem C.

* Für diese Vorgehensweisen sind spezielle Reparatursätze mit Anweisungen erhältlich. Im Abschnitt **Teileliste (Seite 13)** in diesem Handbuch sind die Reparatursätze und die entsprechenden Teilenummern aufgeführt.

** Für diese Vorgehensweise stehen zusätzliche Teile zur Verfügung. Im Abschnitt **Teileliste (Seite 13)** in diesem Handbuch sind die Teile und die entsprechenden Teilenummern aufgeführt.

TEILELISTE

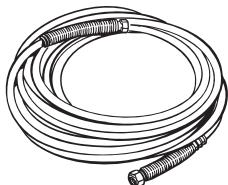
SPRITZPISTOLE



| Deutsch | | | |
|---------|-----------|-------------------------------|-------|
| Nr. | Teile-Nr. | Beschreibung | Menge |
| 1 | 0501011 | Düsenhalter | 1 |
| 2◆ | 0418910 | Düse 409 | 1 |
| 3◆ | 0418911 | Düse 515 | 1 |
| 4 | 0515229 | Kompletter Pistolensatz | 1 |
| 5◆ | 0418913 | Filter rot | 1 |
| 6◆ | 0418914 | Filter weiß | 1 |
| 7◆ | 0515228 | Dichtung | 1 |
| 8 | 0515227 | Filtergehäuse | 1 |
| 9◆ | 0418915 | Filter gelb | 1 |

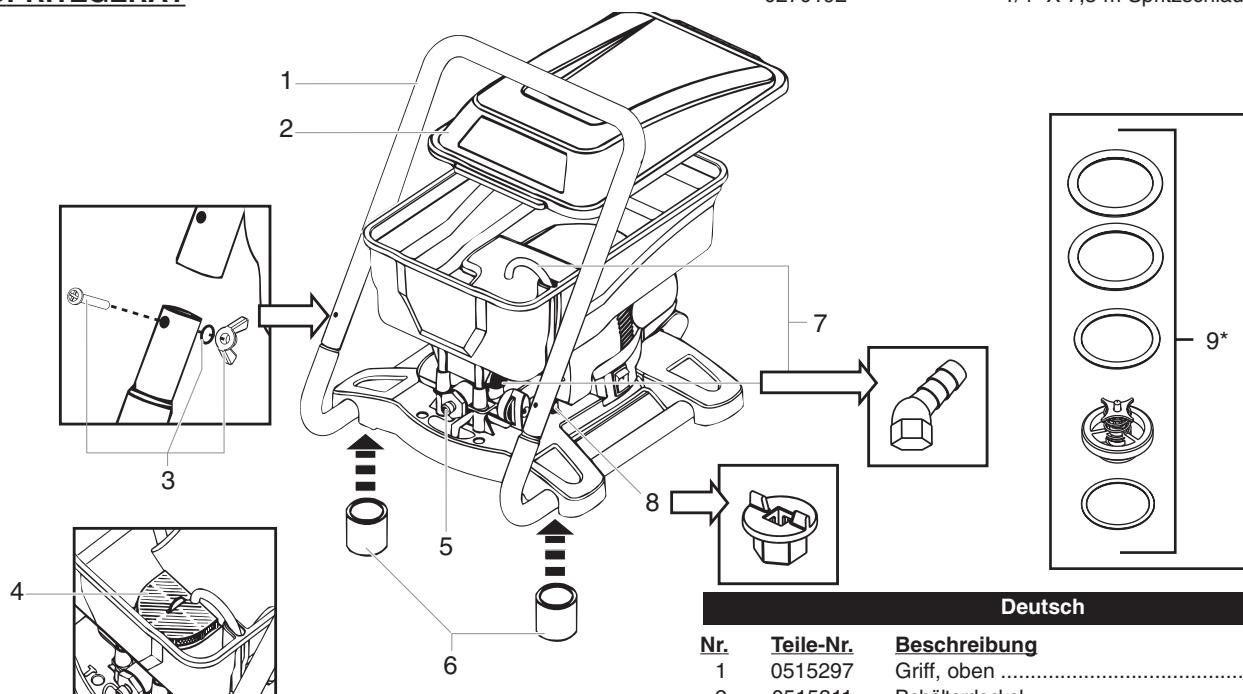
◆ Verschleißteile: Fallen nicht unter die Garantie
Verschleißteile erhältlich im WAGNER Verkaufsregal.

SPRITSCHLAUCH



| Deutsch | |
|-----------|----------------------------|
| Teile-Nr. | Beschreibung |
| 0270192 | 1/4" X 7,5 m Spritschlauch |

SPRITZGERÄT



| Deutsch | | | |
|---------|-----------|--|-------|
| Nr. | Teile-Nr. | Beschreibung | Menge |
| 1 | 0515297 | Griff, oben | 1 |
| 2 | 0515311 | Behälterdeckel | 1 |
| 3 | 0515225 | Schrauben-, Unterlegscheiben- und Flügelmuttersatz | 1 |
| 4 | 0515421 | Einlassfilter | 1 |
| 5+9◆ | 0418912 | Einlass- und Auslassventil | 1 |
| 6 | 0515372 | Füße | 4 |
| 7 | 0515226 | Rücklaufschlauch-stutzen | 1 |
| 8 | 0515370 | Einlassventil-Werkzeug | 1 |

Ersatzteile können beim Kundendienst telefonisch bestellt werden.
◆ Verschleißteile: Fallen nicht unter die Garantie
Verschleißteile erhältlich im WAGNER Verkaufsregal

GARANTIE

2 Jahre Garantie

Die Garantie beträgt zwei Jahre ab Kaufdatum (Kaufbeleg).

Die Garantie umfasst und beschränkt sich auf die kostenlose Behebung von Mängeln, die nachweislich auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials bei der Herstellung bzw. Montagefehler zurückzuführen sind, oder kostenlosen Ersatz der defekten Teile. Verwendung oder Inbetriebnahme, sowie selbstständig vorgenommene Montagen oder Reparaturen, die nicht in unserer Bedienungsanleitung angegeben sind, schließen eine Gewährleistung aus. Verschleißteile sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen. Die Gewährleistung schließt den gewerblichen Einsatz aus. Die Gewährleistung der Garantie behalten wir uns ausdrücklich vor.

Die Garantie erlischt, wenn das Gerät durch Personen geöffnet wird, die nicht dem WAGNER-Kundendienst angehören.

Transportschäden, Wartungsarbeiten sowie Schäden und Störungen durch mangelhafte Wartungsarbeiten fallen nicht unter die Garantieleistungen. Der Nachweis über den Erwerb des Gerätes muss bei Inanspruchnahme der Gewährleistung durch Vorlage des Originalkaufbeleges geführt werden.

Soweit gesetzlich möglich, schließen wir jede Haftung für jegliche Personen-, Sach- oder Folgeschäden aus, insbesondere, wenn das Gerät anders als für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Verwendungszweck eingesetzt wurde, nicht nach unserer Bedienungsanleitung in Betrieb genommen oder instandgesetzt oder Reparaturen selbstständig von einem Nichtfachmann ausgeführt wurden.

Reparaturen oder Instandsetzungsarbeiten, die weitergehen als in dieser Bedienungsanleitung angegeben, behalten wir uns im Werk vor.

Verschleißteile (in der Teileliste durch ♦ gekennzeichnet) fallen nicht unter die WAGNER-Garantie.

Wenden Sie sich im Garantie- oder Reparaturfall bitte an den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Sehr geehrter WAGNER-Kunde,

unser Service-Zentrum bietet Ihnen die beste Unterstützung durch unsere Hotline, die wir für Sie unter der Telefon Nummer 0180/1000 227 (zum Ortstarif) geschaltet haben. Unsere Experten garantieren Ihnen schnelle Hilfe und kompetente Auskunft. Sie geben Tips und Tricks zum Benutzen unserer Produkte.

Entsorgungshinweis!



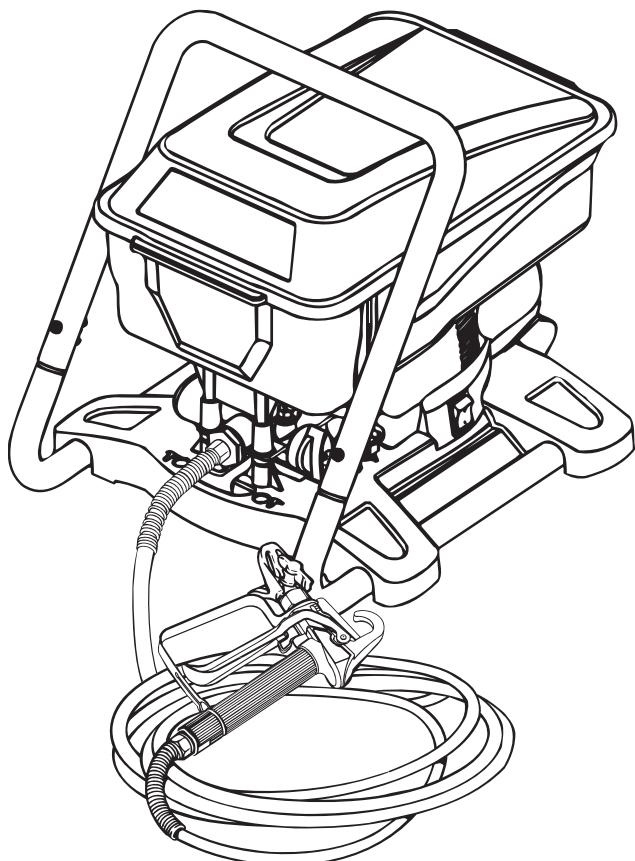
Das Gerät samt Zubehör sollte einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Geben Sie das Gerät bei der Entsorgung nicht in den Hausmüll. Unterstützen Sie den Umweltschutz und bringen Sie deshalb Ihr Gerät zu einer örtlichen Entsorgungsstelle oder erkundigen Sie sich im Fachhandel.



PAINT CREW®

HIGH PERFORMANCE AIRLESS SPRAYER

OWNER'S MANUAL • READ THIS MANUAL FOR COMPLETE INSTRUCTIONS



! NOT FOR COMMERCIAL USE !

English



SAFETY INFORMATION • READ ALL SAFETY INFORMATION BEFORE OPERATING THE EQUIPMENT



USABEL MATERIALS

Only for water based materials.

- Internal emulsions
- Paints
- Acrylic paints
- Glazes
- wood preservatives
- Mordants
- Primers
- Wash primer
- Plant protective agents
- Under sealants
- Hollow-space sealants
- Disinfection agents
- Oils

UNSUITABLE MATERIALS

- Solvent based paints and lacuers
- Paints and lacquers containing heavily abrasive components like outdoor emulsion / dispersion wall paints
- Silicate paints

WARNING!

Airless-equipment creates an extreme high spray pressure.

1. Never bring fingers, hands or other body parts in contact with the spray jet!
Never point the spray gun at oneself, other persons or animals.
Never operate the spray gun without protection.

Attention!

Injury hazard through injection underneath the skin!

With skin injuries caused by coating material or solvents immediately consult a physician. Inform the physician regarding the used coating material or the solvent that caused the injury.

2. In accordance with the manual, following rules should be observed prior to each start-up:
 1. Faulty equipment is not to be operated.
 2. Secure Wagner-spray gun with safety catch at trigger handle.
 3. Verify earth.
 4. check all connections for tightness.

Instructions for regular cleaning and maintenance of the equipment should be followed strictly.

3. Prior to all maintenance on the equipment and after every interruption following guidelines should be observed:
 1. Relieve pressure in spray gun and hose.
 2. Secure Wagner-spray gun with safety catch at trigger handle.
 3. Switch off motor.

Pay attention to safety! SAFETY INSTRUCTIONS FOR AIRLESS SPRAYING

1. Read the manual carefully and follow the given instructions to avoid danger.
2. Only use spray materials with a flash point of 21°C (32°C in UK) or higher, without additional heating.
3. In workplaces falling under the explosion protection regulations, the equipment is not to be used.
4. When spraying, there should not be any ignition sources in the area; e.g. open fire, smoking of cigarettes, cigars or tobacco-pipes, sparks, incandescent wire, hot surfaces etc.
5. Attention! Hazard of injury through injection. Never point the spray gun at oneself, other persons and animals. Never touch the spray jet with the fingers or the hand. Due to the extreme high spray pressure, it causes very serious injuries. Never use the spray gun without contact protection. Always secure the spray gun when assembling or dismantling the nozzle and during an intermission, in order to avoid accidental operation.
6. When spraying, wear respiratory equipment and safety glasses. To avoid illnesses follow manufacturer's handling instructions of the used materials, solvents and cleansing agents when preparing, processing and cleaning the equipment. To protect the skin, protective clothing, gloves and possibly skin lotion are required.
7. The spray gun and the high pressure hose between machine and spray gun should comply with the rated pressure of the machine. Exclusively use WAGNER-original high-pressure hoses.
8. As a result of flowspeed, electrostatic charging is possible. Upon discharge, this can lead to the formation of sparks or flames. Therefore, it is essential that the equipment is always earthed through the electrical installation. The electrical connection should always be made through socket outlets with earthing contact in accordance with regulations.
9. When working indoors, an adequate ventilation should be guaranteed to exhaust solvent fumes.
10. Extraction systems should be installed on site in accordance with local regulations.



SAFETY INFORMATION • READ ALL SAFETY INFORMATION BEFORE OPERATING THE EQUIPMENT



11. The objects to be coated have to be earthed.
12. Cleaning of equipment. Never spray off equipment with a sharp jet, especially not with a high-pressure or steam-pressure cleaner. Short circuit hazard through penetrating water.
13. Do not spray any liquid of unknown hazard potential.
14. Cover areas that are not to be sprayed. Keep in mind when working that wind, for example, can transport paint mist over great distances and cause damage.

Manual

Congratulations for the purchase of your WAGNER Airless high pressure spray gun.

Read this manual carefully before the initial use of this equipment and observe the safety instructions. Keep manual and safety instructions carefully stored.

You have purchased a quality product which requires careful maintenance and care in order to function perfectly.

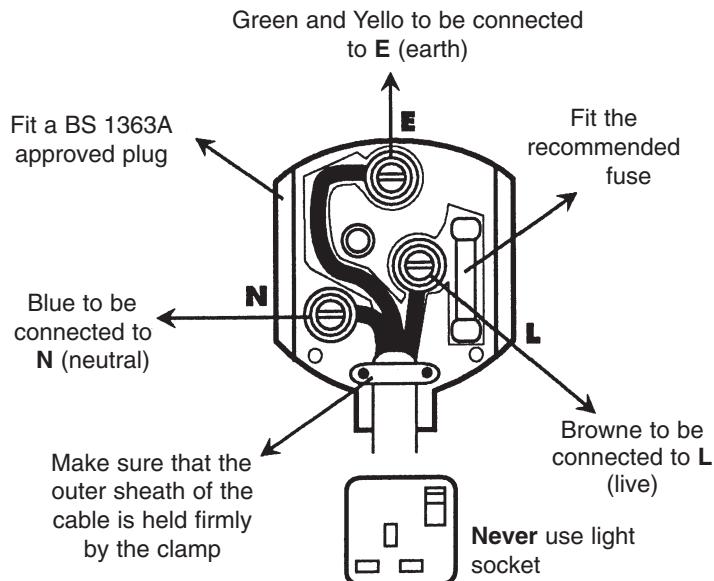
Important! After each use, the equipment should be cleaned.

Not cleaning the equipment leads to malfunctioning! For faults caused by crud, no guarantee claim will be granted.

In case of malfunctioning, check the cleaned equipment once again prior to sending it in to the service department.

Technical data Paint Crew

| | |
|--|--------------------------|
| Voltage | 230V-240V, 50 Hz |
| Power consumption | 625 W |
| Maximum pressure | 19,3 MPa (193 bar) |
| Flow rate at 140 bar (0 bar) | 0,9 l/min (1,6 l/min) |
| Maximum temperature of coating material | 43°C |
| Maximum sound level | 81 dBA)* |
| Maximum ambient temperature | 40°C |
| Pump system | piston pump |
| volume upper container, max. | 7,5 l |
| Turning nozzle, with fast cleaning ability | 409 + 515 |
| Weight, ready to spray | 10,5 kg |



WARNING!

If the supply cord of this appliance is damaged, it must only be replaced by a repair shop appointed by the manufacturer, because special purpose tools are required.

Warning: Do not connect the blue or brown wire to the earth terminal of the plug! The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

green/yellow = earth blue = neutral brown = live

As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug, proceed as follows:

- ◆ The wire which is coloured green and yellow must be connected to the terminal in the plug which is marked with the letter E or by the earth symbol or coloured green or green and yellow.
- ◆ The wire which is coloured blue must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured black.
- ◆ The wire which is coloured brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured brown.
- ◆ Should the moulded plug have to be replaced, never re-use the defective plug or attempt to plug it into a different 13 A socket. This could result in an electric shock.
- ◆ Should it be necessary to exchange the fuse in the plug only use fuses approved by ASTA in accordance with BS 1362. 13 Amp fuses may be used.
- ◆ To ensure that the fuse and fuse carrier are correctly mounted please observe the provided markings or colour coding in the plug.
- ◆ After changing the fuse, always make sure that the fuse carrier is correctly inserted. Without the fuse carrier, it is not permissible to use the plug.
- ◆ The correct fuses and fuse carriers are available from your local electrical supplies stockist.

COMPONENTS AND ASSEMBLY

COMPONENTS

- Spray gun with filter
- Spray tip assembly
- 7,5 mtr. long, 1/4 Zoll diameter high pressure hose.

TOOLS NEEDED FOR ASSEMBLY

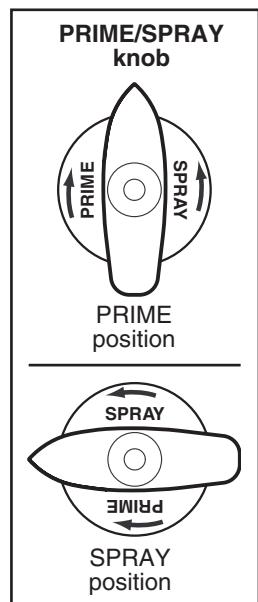
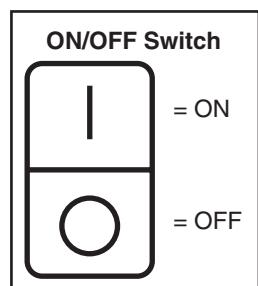
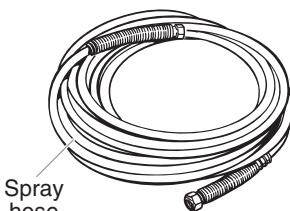
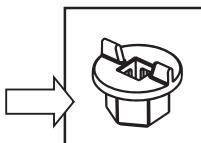
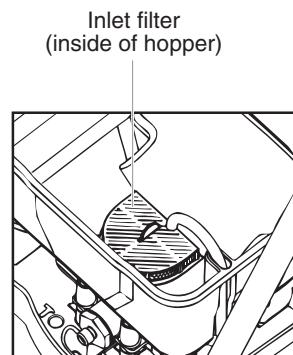
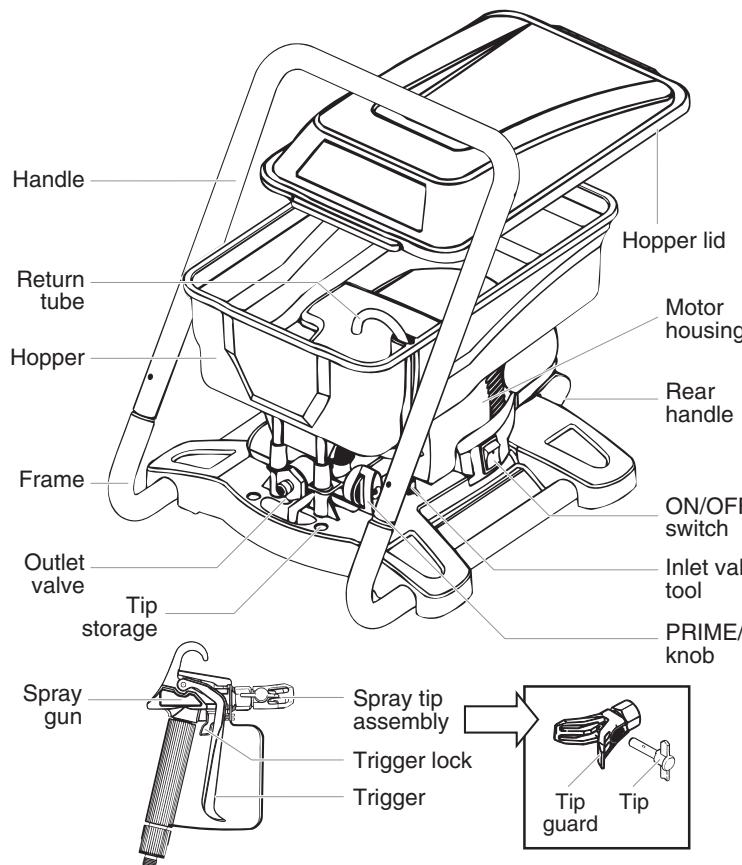
- Two adjustable wrenches.

WARNING

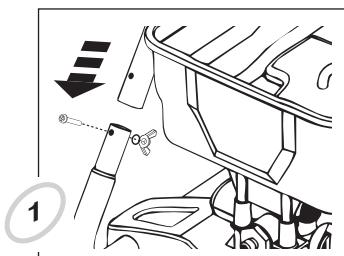
Do not plug in the unit until setup is complete.

CONTROLS AND FUNCTIONS

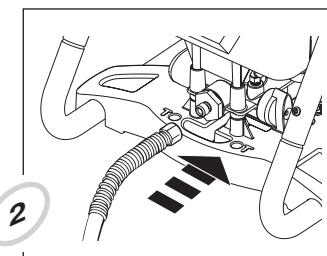
- ON/OFF switch.....The ON/OFF switch turns the unit on and off (O = OFF, I = ON)
- Spray GunThe spray gun controls the delivery of the fluid being pumped.
- Spray Hose.....The spray hose connects the gun to the pump.
- Return TubeFluid is sent back out through the return tube to the hopper when priming.
- PRIME/SPRAY knobThe PRIME/SPRAY knob directs fluid to the spray hose when set to SPRAY, or the return tube when set to PRIME.



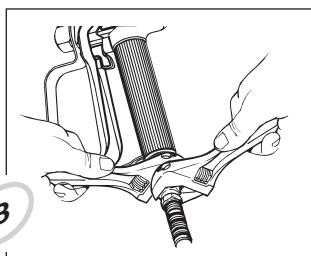
ASSEMBLY



Place the handle over the unit frame. Insert the bolts and tighten the wing nuts over the lock washers.



Thread one end of the high pressure spray hose to the outlet valve. Tighten with an adjustable wrench. Attach return tube to hopper.



Thread the other end of the hose to the spray gun. Hold the gun with one adjustable wrench, and tighten the hose nut with the other.

BEFORE YOU BEGIN --

THIS PAGE CONTAINS INFORMATION THAT WILL BE REPEATED THROUGHOUT THE MANUAL.

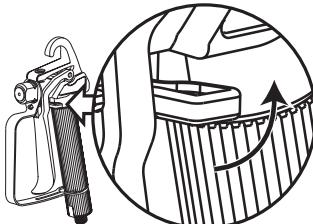
LOCKING AND UNLOCKING THE GUN



Always lock the trigger off when attaching the spray tip or when the spray gun is not in use.

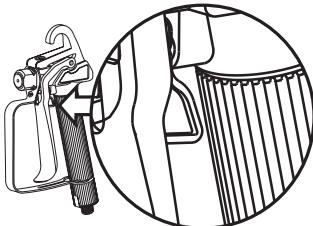
LOCKING THE GUN

The gun is secured when the trigger lock is at a 90° angle (perpendicular) to the trigger in either direction.



UNLOCKING THE GUN

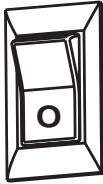
To unlock the gun, turn the trigger lock to be in line with the trigger.



The spray tip **SHOULD NOT** be attached until after the sprayer and spray hose has been purged and primed.

PLUGGING IN THE SPRAYER

1. Check that the ON/OFF switch is in the OFF position.
2. The connection must be made by correctly grounded plug socket.

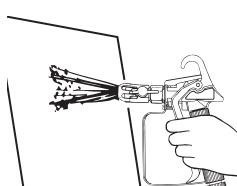
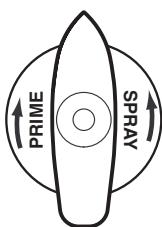
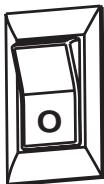


PRESSURE RELIEF PROCEDURE



Be sure to follow the pressure relief procedure when shutting the unit off FOR ANY PURPOSE. This procedure is used to relieve pressure from the spray hose.

1. Lock the spray gun off and flip the ON/OFF switch to the OFF position.
2. Turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME.

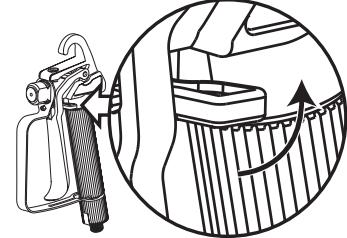
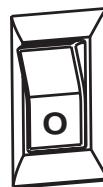


3. Unlock the spray gun and then trigger it onto a scrap piece of wood or cardboard.
4. Lock the spray gun.

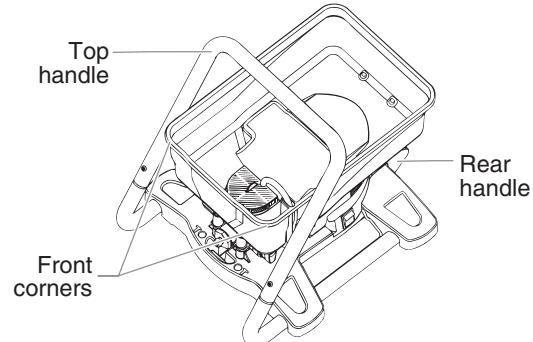
EMPTYING THE HOPPER

Follow these instructions if the hopper is filled with material and 1) your sprayer malfunctions or 2) you finish your spraying project without using all the material in the hopper.

1. Perform all the steps of the Pressure Relief Procedure (page 5).



2. Remove the lid from the hopper.
3. Grab top handle of the sprayer with one hand, grab rear handle with the other.
4. Lift and tilt the sprayer so that material will pour from one of the front corners of the hopper and into its original container.



The unit, when filled with spraying material, can be heavy. Make sure to lift with your legs and not your back in order to reduce the risk of injury.



Make sure your floors and furnishings are protected with drop cloths to avoid property damage.

PAINT STRAINING

It is recommended that in order to avoid premature tip and filter clogging you should strain your paint before spraying. Follow manufacturer's recommendations.

CHOOSING THE CORRECT SPRAY GUN FILTER

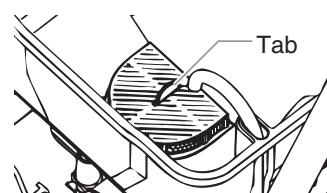
Use the proper gun filter based on the tip size being used.

| Tip Size | Paint | Filter |
|----------------------------------|--|--------------|
| 409 | For thin materials like - Acrylic paints 0,23 mm hole - Primers - Stains... | Red filter |
| 40° spray angle/ 0,23 mm hole | - Internal emulsions 0,38 mm hole - Latex paints - Hollow-space sealants... | |
| 515 | For thick materials like - Internal emulsions 0,38 mm hole - Latex paints - Hollow-space sealants... | White filter |

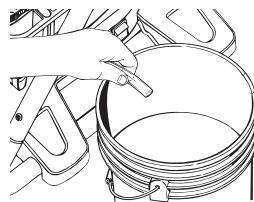
PURGING AND PRIMING

PURGING AND PRIMING THE PUMP

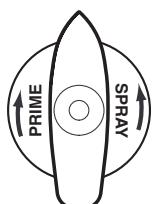
1. Make sure the inlet filter is in place inside the hopper. If it is not, snap in place as shown.



2. Push the tab on top of the filter down once. This will ensure proper operation of the inlet valve.



3. Pull the return tube from the hopper and hold it over a waste container.



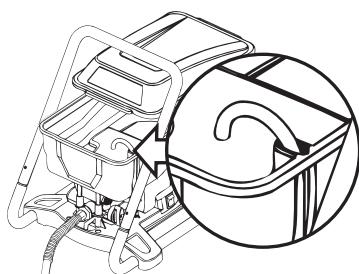
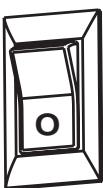
4. Turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME.



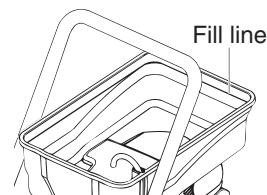
5. Plug in the sprayer, and move the ON/OFF switch to the ON position.

Any fluids remaining in the pump and the return tube will flow out of the return tube. Let the pump run until no fluid is coming from the return tube.

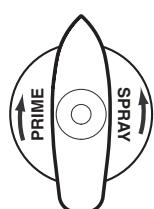
6. Switch the pump to OFF. Remove the return tube from the waste container and secure it to the hopper.



7. Fill your hopper with the material you plan to spray. Do not exceed the fill line as shown. Replace the hopper lid.



8. Leave the PRIME/SPRAY knob on PRIME and switch your unit ON once more and make sure that material is flowing from the return tube.



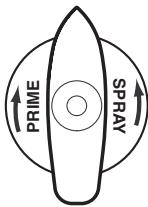
PURGING AND

Your sprayer is now purged. Move to Purging and Priming the Spray Hose.

PRIMING THE SPRAY HOSE

1. Unlock the spray gun and turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME.

Your spray tip SHOULD NOT be attached to your spray gun when purging your spray hose.



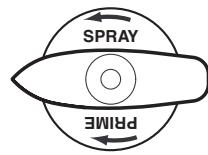
2. Trigger and HOLD the spray gun into a waste container

WARNING



If the PRIME/SPRAY knob is still on SPRAY, there will be high pressure in the hose and spray gun until the PRIME/SPRAY knob is turned to PRIME.

3. While holding the trigger, switch the pump ON.

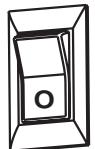
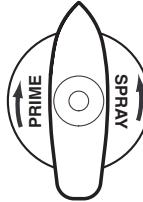


4. While holding the trigger, turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY. Hold the trigger until all air, water, or solvent is purged from the spray hose and paint is flowing freely (read warnings below).

WARNING



Keep hands clear from fluid stream.

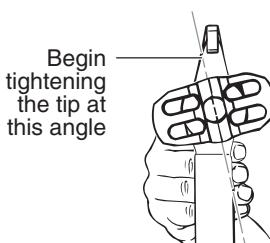


5. Release trigger, turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME and turn pump OFF .

6. Trigger the gun into the waste container once more to be sure that no pressure is left in the hose.

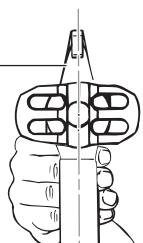
7. Lock the spray gun off.

8. Thread the spray tip assembly onto the gun. Tighten by hand.



Begin
tightening
the tip at
this angle

to achieve
the desired
spray angle
when tight.



Your hose is now purged and primed.

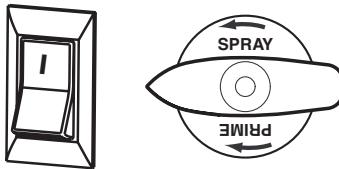
SPRAYING

PRACTICE

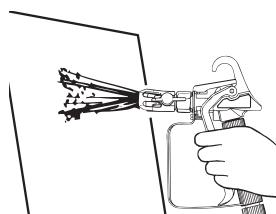
CAUTION

Be sure that the paint hose is free of kinks and clear of objects with sharp cutting edges.

1. Switch the pump ON and turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY.



2. When the motor shuts off, unlock the spray gun and spray a test area to check the spray pattern.



When enough pressure has built up in the hose, the motor will shut off automatically. The motor will cycle on and off automatically as it needs pressure.



Good spray pattern



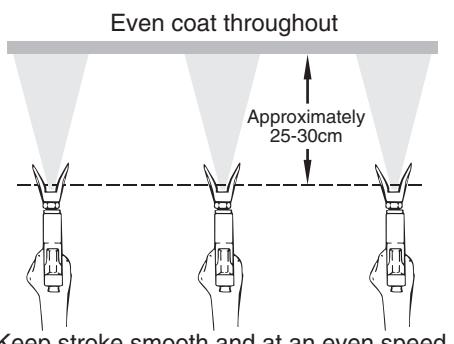
Bad spray pattern (tailing)

If your pattern is tailing, your spray tip might have an obstruction, your spray gun filter might be clogged or your spray tip might be worn or color is diluted too few. Refer to Spraying Troubleshooting on the next page.

SPRAYING TECHNIQUE

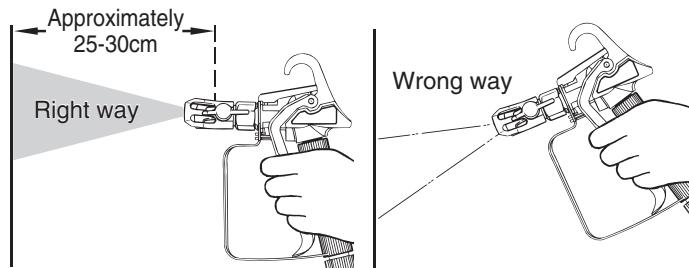
The key to a good paint job is an even coating over the entire surface. This is done by using even strokes. Follow the TIPS, below.

TIP: Keep your arm moving at a constant speed and keep the spray gun at a constant distance from the surface. The best spraying distance is 25 to 30 cm between the spray tip and the surface.

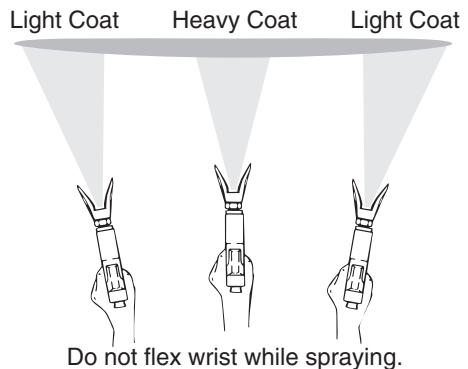


Keep stroke smooth and at an even speed.

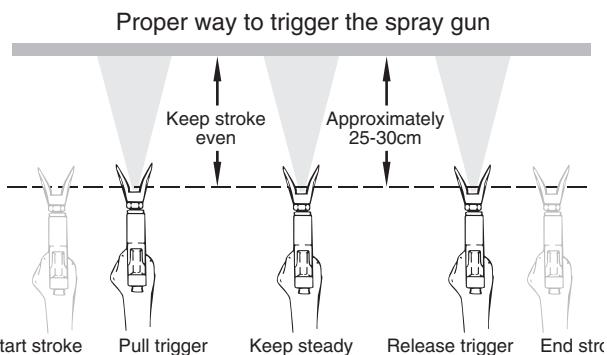
TIP: Keep the spray gun perpendicular to the surface, otherwise one end of the pattern will be thicker than the other.



TIP: Keep the spray gun at right angles to the surface. This means moving your entire arm back and forth rather than just flexing your wrist.



TIP: The spray gun should be triggered by turning it on and off with each stroke. Do not trigger the gun during the middle of a stroke. This will result in an uneven spray and splotchy coverage.



ADDITIONAL TIPS
Overlap each stroke by about 30%. This will ensure an even coating.

When you stop painting, follow PRESSURE RELIEF PROCEDURE and unplug electrical cord.
Keep the hopper lid placed on the hopper during spraying. This will prevent debris from falling into your spray material.
IF YOU EXPECT TO BE AWAY FROM YOUR SPRAYER FOR MORE THAN ONE HOUR, FOLLOW THE SHORT-TERM STORAGE PROCEDURE DESCRIBED IN THE STORAGE SECTION OF THIS MANUAL (page 11).

SPRAYING TROUBLESHOOTING

The following is a short list of minor difficulties you might encounter while spraying. If any of these occur, it will reduce the flow of material, making your spray pattern poor, or material will fail to spray from the gun.

- Clogged spray tip
- Clogged gun filter
- Clogged inlet filter

Follow the guidelines on this page to correct any one of these problems.

UNCLOGGING THE SPRAY TIP



WARNING



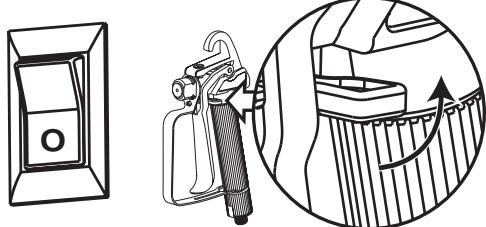
Do not attempt to unclog or clean the tip with your finger.

CAUTION

Do not use a needle or other sharp pointed instrument to clean the tip. The hard tungsten carbide can chip.

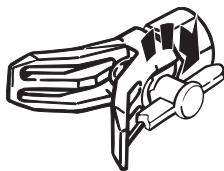
If the spray pattern becomes distorted or stops completely while the gun is triggered, follow these steps:

1. Turn the pump off, and release the trigger and lock the gun off.



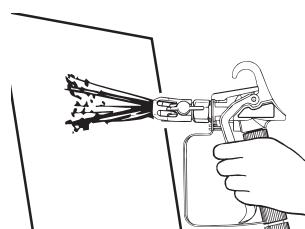
2. Rotate the reversible tip arrow 180° so that the point of the arrow is toward the rear of the gun (CLEAN position).

Under pressure, the spray tip may be very difficult to turn. Turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME and trigger the gun. This will relieve pressure and the tip will turn more easily.



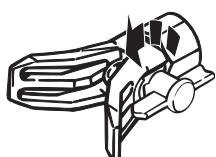
3. Turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY.

4. Unlock the gun and squeeze the trigger, pointing the gun at a scrap piece of wood or cardboard. This allows pressure in the spray hose to blow out the obstruction. When the nozzle is clean, paint will come out in a high pressure stream.



If paint still will not spray from the spray tip, follow the steps on the next column.

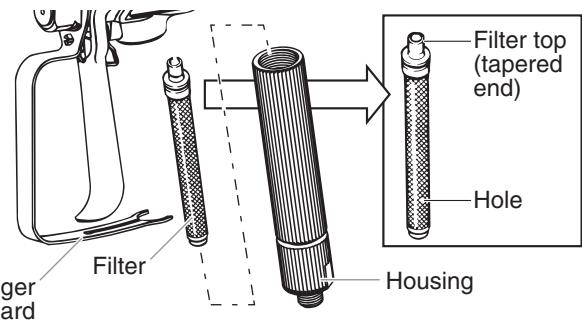
5. Release the trigger and lock the gun off.
6. Reverse the tip so the arrow points forward again (SPRAY position).
7. Unlock the gun and resume spraying.



UNCLOGGING THE SPRAY GUN FILTER

This filter must be cleaned every time you use your sprayer. When using thicker paints, the filter might need to be cleaned more often.

1. Perform **Pressure Relief Procedure** (page 5).
2. Unclip the trigger guard from the filter housing by pulling outward from the filter housing. Unscrew the housing.



3. Remove the filter from the spray gun housing and clean with the appropriate cleaning solution (warm, soapy water)

When cleaning filter, look for sediments in the spraying material you are using. Refer to **Paint Straining, (page 5).**

4. Inspect the filter for holes (see Hole picture, above). Replace if holes are found.

CAUTION

NEVER POKE THE FILTER WITH A SHARP INSTRUMENT!

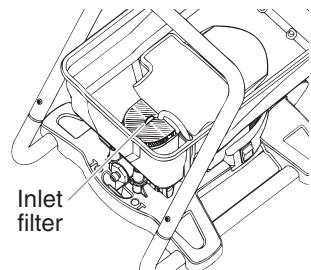
5. Replace the cleaned filter, tapered end first, into the gun housing.

The tapered end of the filter must be loaded properly into the gun. Improper assembly will result in a plugged tip or no flow from the gun.

6. Replace the housing and spring and snap the trigger guard back into the housing.

UNCLOGGING THE INLET FILTER

1. Perform **Pressure Relief Procedure**, (page 5).
2. Empty the hopper of all spraying material (see **Emptying the Hopper**, page 5).
3. Remove the inlet filter from the hopper. You may need to use a screwdriver to pry the filter loose.
4. Clean the inlet filter using the appropriate cleaning solution (warm, soapy water).
5. Replace filter.



If after having completed all of the steps on this page you are still experiencing problems spraying, refer to the **TROUBLESHOOTING page (page 12)**

CLEANUP

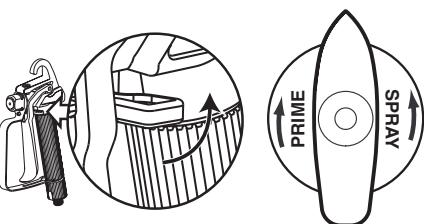
IMPORTANT CLEANING NOTES!

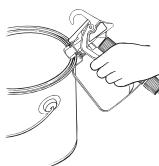
READ THESE NOTES AND WARNINGS BEFORE YOU START TO CLEAN YOUR SPRAYER!

- Clean your sprayer and components using warm, soapy water.
- Make sure to dispose cleaning solution properly when finished cleaning your sprayer.
- Thorough cleaning and lubrication of the sprayer is the most important step you can take to ensure proper operation after storage.

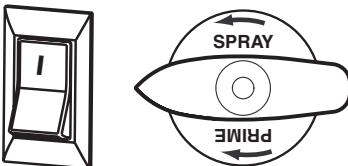
PURGING THE PAINT HOSE

These steps will allow you to recover excess paint left over in the paint hose.

1. Lock the gun, remove spray tip assembly, and turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME.
- 
2. Dump out any remaining spray material from the hopper back into its container (see **Emptying the Hopper**, page 5).
 3. Fill the hopper with the appropriate cleaning solution.
 4. Hold the spray gun against the side of the paint can and hold the trigger.

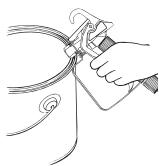


5. While holding the trigger, turn the pump ON, and turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY.



Let the pump run until all paint is purged from the hose and cleaning solution is coming out of the gun.

6. Release the trigger and turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME.
7. Hold the spray gun against the side of a **separate container** and hold the trigger.



8. Turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY and trigger the gun until the fluid coming out of the gun is clear.

You might need to add more cleaning solution to the hopper.

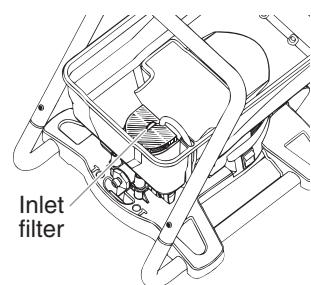
9. Turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME and trigger gun once more to relieve pressure.
10. Move on to **Rinsing the Hopper**.

RINSING THE HOPPER

1. Thoroughly rinse out the hopper using the appropriate cleaning solution.

Make sure you do not drip any cleaning solution into the motor housing.

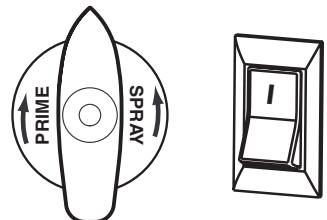
2. Remove the inlet filter from the bottom of the hopper and clean. You may need to use a screwdriver to pry the filter loose.



3. Replace the filter and properly dispose of the cleaning solution.

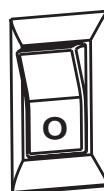
FLUSHING THE SPRAYER

1. Fill the hopper with **NEW** cleaning solution.
2. Turn the PRIME/SPRAY knob to PRIME, turn the pump to ON .



3. Let the pump circulate the cleaning solution out the return tube for 2-3 minutes.

4. Turn the pump OFF .



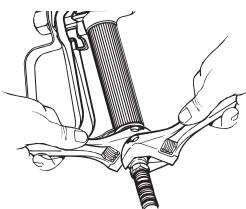
5. Properly dispose of cleaning solution and move on to **Cleaning the Spray Gun Components**, next page.

CLEANUP (CONTINUED)

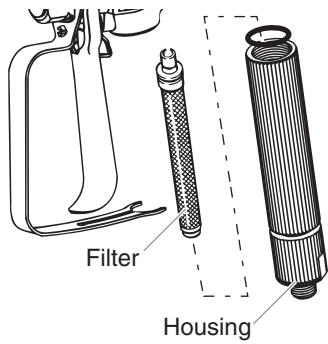
CLEANING THE SPRAY GUN COMPONENTS

1. Perform **Pressure Relief Procedure**, page 5.

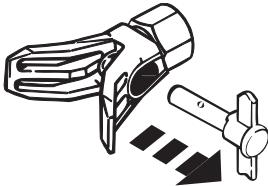
2. Remove spray gun from the paint hose using adjustable wrenches.



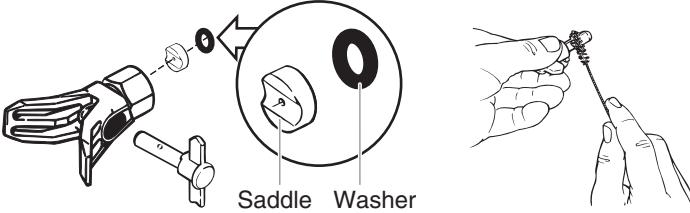
3. Remove filter from spray gun (refer to **Unclogging the Spray Gun Filter**, page 8).



4. Remove spray tip from spray guard assembly.



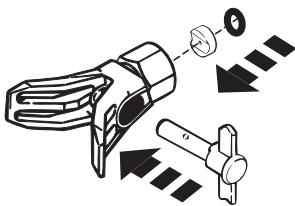
5. Clean spray tip and filter with a soft-bristled brush and the appropriate cleaning solution. Be sure to remove and clean the washer and saddle seat located in the rear of the spray tip assembly.



6. Pour a few drops of household oil inside the gun housing (see area indicated below by arrow).

7. Reassemble spray gun:

- install gun filter tapered-end first, and,
- install spray tip, saddle seat and washer, and replace spray guard assembly.



8. Thread the paint hose back onto the spray gun. Tighten with a wrench.

IMPORTANT!

If you cleaned your pump, it is recommended that you flush the pump again using warm, soapy water to prepare it for storage. Repeat **Flushing the Pump** instructions.

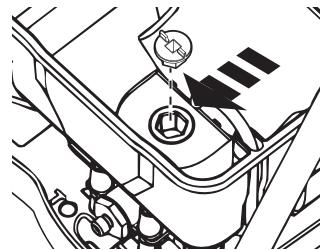
INLET/OUTLET VALVES

CLEANING THE INLET VALVE

Cleaning or servicing the inlet valve may be required if the unit has priming problems. This may be caused by improper cleaning and/or storage. Replacement kits may be ordered by calling customer service.

1. Remove the inlet filter from the bottom of the hopper. You may need to use a screwdriver to pry the filter loose.

2. Insert the inlet valve tool into the inlet fitting. Twist counter-clockwise and remove from its housing.



You will need to attach the inlet valve tool to a ratchet 3/8 Zoll wrench extension in order to remove it.

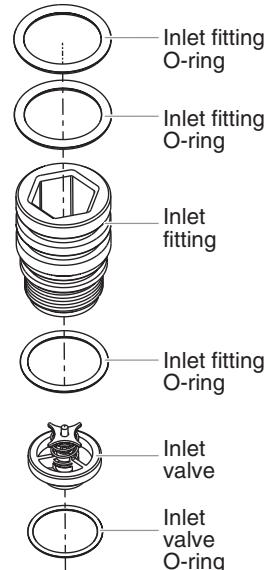
3. Inspect the three inlet fitting O-rings on the inlet fitting. Clean or replace, and lubricate with household oil.

DO NOT remove the O-rings on the inlet fitting to clean them. Remove ONLY if you plan to replace them.

4. Retrieve the inlet valve and the inlet valve O-ring from the inlet fitting housing. Clean or replace and lubricate the O-ring with a light household oil.

5. Set the inlet valve O-ring back into the housing, and set the inlet valve on top of it.

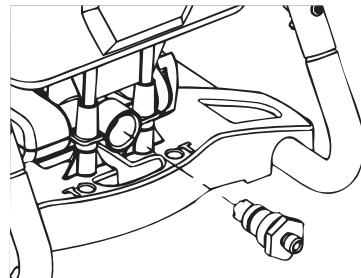
6. Replace inlet fitting into the housing. Tighten with the inlet valve tool and ratchet.



REPLACING THE OUTLET VALVE

Replacement of the outlet valve may be necessary if your spray performance remains poor after having performed all the steps contained in the Spraying Troubleshooting section of this manual. Replacement valves are available by calling customer service.

1. Unscrew the outlet valve from the outlet valve housing using an adjustable wrench.



2. Inspect the inside of the outlet valve housing. Remove any accumulated paint.

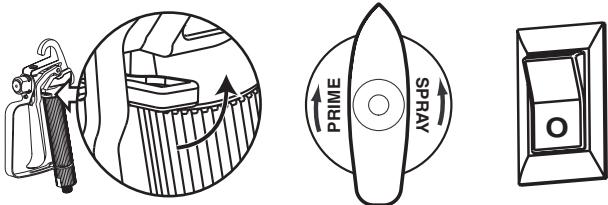
3. Replace with a new outlet valve. Tighten into outlet valve housing with an adjustable wrench.

STORAGE

SHORT-TERM STORAGE (UP TO 8 HOURS)

SHUTDOWN

1. Perform all the steps of the **PRESSURE RELIEF PROCEDURE** (page 5).



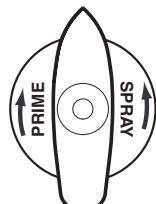
2. Pour 1/2 cup water slowly on top of the paint to prevent it from drying. Replace the hopper lid.
3. Wrap the spray gun assembly in a damp cloth and place it in a plastic bag. Seal the bag shut.



4. Unplug the sprayer.
5. Place the sprayer in a safe place out of the sun for short-term storage.

STARTUP

1. Remove the gun from the plastic bag and stir the water into the paint.

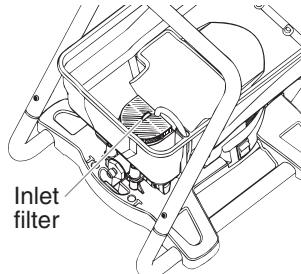


2. Check to be sure the PRIME/SPRAY knob is set to PRIME.
3. Plug sprayer in and turn the switch to ON.
4. Turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY.
5. Test the sprayer on a practice piece and begin spraying.

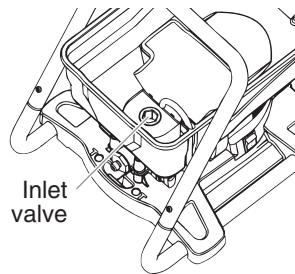


PREPARING THE SPRAYER FOR LONG-TERM STORAGE

1. Make sure you have already completed the **Cleanup** steps on pages 9-10.
2. Remove the inlet filter. You may need to use a screwdriver to pry it loose.



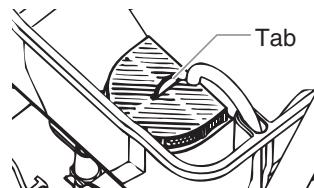
3. Pour approximately two ounces of light household oil into the inlet valve.



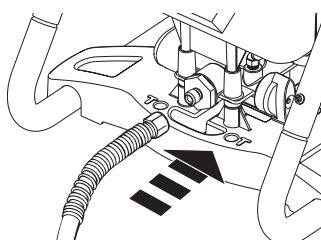
4. Remove hose from outlet valve, place a rag over the outlet valve, and turn the switch ON. Let the unit run for five seconds.
5. Switch the pump OFF.



6. Replace the inlet filter and push the tab on the filter.



7. Wipe the entire unit, hose and gun with a damp cloth to remove accumulated paint.
8. Replace the high pressure hose to the outlet valve and replace the hopper lid.



MAINTENANCE

DAILY MAINTENANCE

The only daily maintenance necessary is thorough cleaning. Follow the cleaning procedures in this manual.

EXTENDED MAINTENANCE

Some pump parts eventually wear out from use and must be

replaced. The following is a list of available repair kits. Pump performance is the only reliable indicator of when to replace wear parts. Refer to the Troubleshooting section for more information on when to use these kits.

Kit Part # Description

| | |
|---------|--|
| 0418912 | Inlet and outlet valve kit Service kits available at WAGNER sales shelf |
|---------|--|

TROUBLESHOOTING



Before servicing, always release system pressure by following PRESSURE RELIEF PROCEDURE (page 5).

PROBLEM

A. The sprayer does not start.

CAUSE

1. The sprayer is not plugged in.
2. The ON/OFF switch is set to OFF.
3. The sprayer shuts off while still under pressure.
4. No voltage is coming from the wall plug.
5. The extension cord is damaged or has too low a capacity.
6. There is a problem with the motor.

B. The sprayer starts but does not draw in paint when the PRIME/SPRAY knob is set to PRIME.

1. The unit will not prime properly or has lost prime.
2. The hopper is empty.
3. The unit is not on level ground.
4. The inlet filter is clogged.
5. The inlet or outlet valve is stuck.
6. The inlet valve is worn or damaged.
7. The PRIME/SPRAY valve is plugged.

C. The sprayer draws up paint but the pressure drops when the gun is triggered.

1. The spray tip is worn.
2. The inlet filter is clogged.
3. The gun or spray tip filter is plugged.
4. The paint is too heavy or coarse.
5. The outlet valve assembly is dirty or worn.
6. The inlet valve assembly is damaged or worn.

D. The PRIME/SPRAY valve is on SPRAY and there is flow through the return tube.

1. The PRIME/SPRAY valve is dirty or worn.

E. The spray gun leaks.

1. Internal parts of the gun are worn or dirty.

F. The tip assembly leaks.

1. The tip was assembled incorrectly.
2. A seal is worn.

G. The spray gun will not spray.

1. The spray tip or the gun filter is plugged.
2. The spray tip is in the CLEAN position.
3. PRIME/SPRAY knob not set on SPRAY.

H. The paint pattern is tailing.

1. The gun, the tip, or the inlet filter is plugged.
2. The tip is worn.
3. The paint is too thick.
4. Pressure loss.

SOLUTION

1. Plug the sprayer in.
2. Turn the ON/OFF switch to ON.
3. Motor will cycle ON and OFF while spraying as it needs pressure. This is normal. Resume painting.
4. Properly test the power supply voltage.
5. Replace the extension cord.
6. Take sprayer to Wagner Authorized Service Center.

1. Try to prime the unit again.
2. Refill the hopper.
3. Relocate unit to level ground.
4. Clean the inlet filter.
5. Clean the inlet and outlet valves and replace any worn parts.* Inlet may be stuck from old paint. Push inlet filter tab to release.
6. Replace the inlet valve.*
7. Take sprayer to Wagner Authorized Service Center.

1. Replace the spray tip with a new tip.**
2. Clean the inlet filter.
3. Clean or replace the proper filter. Always keep extra filters on hand.
4. Thin or strain the paint.
5. Clean or replace the outlet valve assembly.*
6. Replace the inlet valve.*

1. Take sprayer to Wagner Authorized Service Center.

1. Take the sprayer to a Wagner Authorized Service Center.

1. Check the tip assembly and assemble properly.
2. Replace the seal.*

1. Clean the spray tip or gun filter. Review **Unclogging the Spray Tip**.
2. Put the tip in the SPRAY position.
3. Turn the PRIME/SPRAY knob to SPRAY.

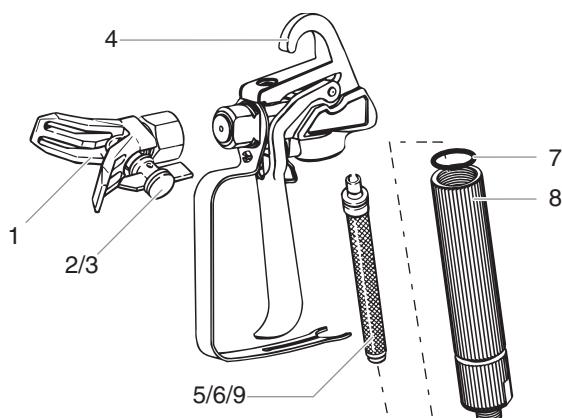
1. Clean the filters and strain the paint.
2. Replace the spray tip.
3. Thin the paint.
4. Refer to Causes and Solutions for problem C.

* Special repair kits with instructions are available for these procedures. Refer to the **Parts List (page 13)** section of this manual for a list of the kits and their part numbers.

** Additional parts are available for this procedure. Refer to the **Parts List (page 13)** section of this manual for a list of the parts and their part numbers.

PARTS LIST

SPRAY GUN

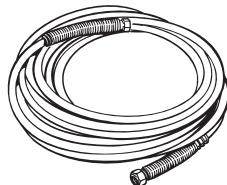


| English | | | |
|---------|---------|-----------------------------|----------|
| Item | Part # | Description | Quantity |
| 1 | 0501011 | Guard Assembly | 1 |
| 2◆ | 0418910 | Tip 409 | 1 |
| 3◆ | 0418911 | Tip 515 | 1 |
| 4 | 0515229 | Complete gun assembly | 1 |
| 5◆ | 0418913 | Filter red | 1 |
| 6◆ | 0418914 | Filter white | 1 |
| 7◆ | 0515228 | Seal | 1 |
| 8 | 0515227 | Filter housing | 1 |
| 9◆ | 0418915 | Filter yellow | 1 |

◆ Wear parts: Not covered by guarantee

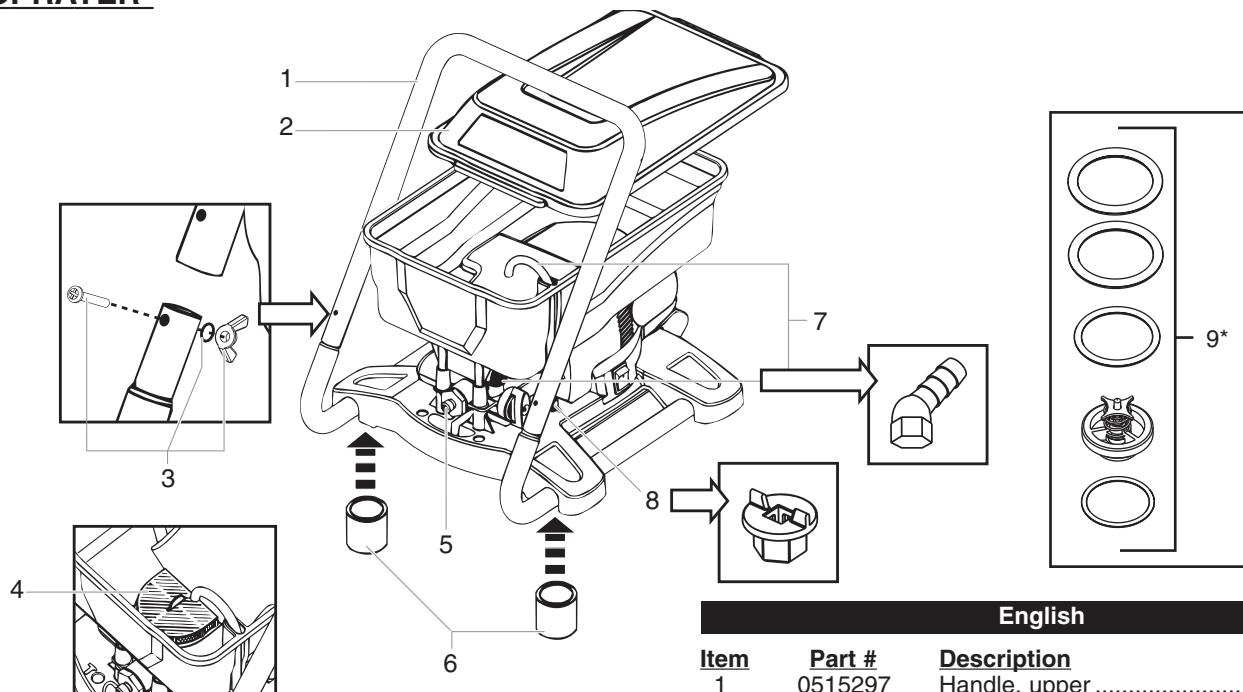
Wear parts available at WAGNER sales shelf

SPRAY HOSE



| English | |
|-------------|-------------------------|
| Part Number | Description |
| 0270192 | 1/4" X 7,5 m spray hose |

SPRAYER



| English | | | |
|---------|---------|--------------------------------------|----------|
| Item | Part # | Description | Quantity |
| 1 | 0515297 | Handle, upper | 1 |
| 2 | 0515311 | Hopper lid | 1 |
| 3 | 0515225 | Bolt, washer, and wing nut kit | 1 |
| 4 | 0515421 | Inlet filter | 1 |
| 5+9◆ | 0418912 | Inlet and outlet valve kit | 1 |
| 6 | 0515372 | Feet | 4 |
| 7 | 0515226 | Return tube/fitting | 1 |
| 8 | 0515370 | Inlet valve tool | 1 |

Replacement parts available by calling customer service.

◆ Wear parts: Not covered by guarantee

Wear parts available at WAGNER sales shelf

GUARANTEE

2 years guarantee

The guarantee runs for two years, counting from the date of sale (sales slip).

It covers and is restricted to free-of-charge rectification of faults which are demonstrably attributable to the use of faulty materials in manufacture, or assembly errors; or free-of-charge replacement of the defective parts. The guarantee does not cover incorrect use or commissioning or fitting or repair work which is not stated in our operating instructions. Wearing parts are also excluded from the guarantee. The guarantee excludes commercial use. We expressly reserve the right to fulfil the guarantee.

The guarantee expires if the tool is opened up by persons other than WAGNER service personnel.

Transport damage, maintenance work and loss and damage due to faulty maintenance work are not covered by the guarantee. Under any guarantee claim, there must be proof of purchase of the tool through submission of the original receipt.

Wherever legally possible, we exclude all liability for injury, damage or consequential loss, especially if the tool has been used for a purpose other than that stated in the operating instructions, commissioned or repaired other than in accordance with our operating instructions or if repairs are performed by someone who is unqualified.

We reserve the right to perform any repairs in excess of those stated in our operating instructions.

Wear parts (marked with ♦ in the parts list) are not covered by the WAGNER guarantee.

In case of guarantee or repair, please refer to your point of sale.

Disposal instructions!



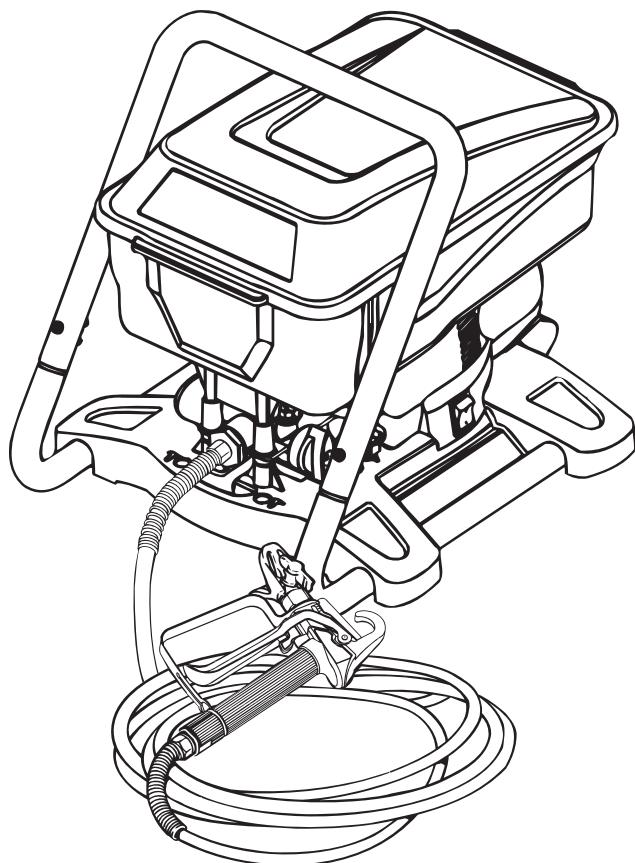
The appliance and accessories should be recycled in an environmentally friendly way. Do not dispose of the appliance with household waste. Support environmental protection by taking the appliance to a local collection point or obtain information from a specialist retailer.



PAINT CREW®

PULVÉRISATEUR AIRLESS À HAUTES PERFORMANCES

MANUEL DE L'UTILISATEUR • LIRE CE MANUEL POUR OBTENIR DES DIRECTIVES COMPLÈTES



! NON DESTINÉ À DES FINES COMMERCIALES !

Français



INFORMATIONS DE SÉCURITÉ • LIRE TOUTES LES INFORMATIONS DE SÉCURITÉ AVANT D'UTILISER L'ÉQUIPEMENT



MATÉRIAUX UTILISABLES

Uniquement pour peintures à base d'eau.

- Emulsions d'intérieur
- Peintures
- Peintures acryliques
- Glacis
- Produits de protection du bois
- Décapants
- Primaires
- Peinture primaire réactive
- Produits phytosanitaires
- Produit d'étanchéité de bas de caisse
- Produits de remplissage des corps creux
- Agents désinfectants
- Huiles

MATÉRIAUX INUTILISABLES

- Peintures et vernis à base de solvant
- Les peintures et vernis contenant des composants fortement abrasifs tels que les émulsions pour extérieur / peintures murales à dispersion
- Peintures au silicate

AVERTISSEMENT!

L'équipement airless génère une pression de pulvérisation extrêmement élevée.

1. Ne jamais mettre les doigts, les mains ou des parties du corps en contact avec le jet de pulvérisation!
Ne jamais diriger le pistolet de pulvérisation vers soi-même, d'autres personnes ou des animaux.
Ne jamais faire fonctionner le pistolet de pulvérisation sans protection.
Attention!
Danger de blessure par injection sous la peau!
En cas de blessures cutanées provoquées par du produit de revêtement ou des solvants, consulter immédiatement un médecin. Informer le médecin du produit de revêtement ou du solvant utilisé ayant provoqué la blessure.
2. Conformément au manuel, les règles suivantes doivent être observées avant chaque utilisation:
 1. Ne pas utiliser un équipement présentant des défauts.
 2. Verrouiller le pistolet de pulvérisation Wagner avec le loquet de sécurité de la poignée de déclenchement.
 3. Vérifier le branchement à la terre.
 4. Contrôler l'étanchéité de toutes les connexions.

Respecter strictement les instructions de nettoyage et de maintenance réguliers de l'équipement.

3. Avant toute maintenance de l'équipement et après toute interruption, respecter les directives suivantes:
 1. Evacuer la pression dans le pistolet de pulvérisation et le tuyau de peinture.
 2. Verrouiller le pistolet de pulvérisation Wagner avec le loquet de sécurité de la poignée de déclenchement.
 3. Couper le moteur.

Veiller à la sécurité! CONSIGNES DE SÉCURITÉ POUR PEINTURE AIRLESS

1. Lire le manuel avec attention et suivre les instructions données afin d'éviter les dangers.
2. Utiliser uniquement des peintures ayant un point d'éclair de 21°C ou supérieur, sans chauffage additionnel.
3. L'équipement ne peut pas être utilisé sur les lieux de travail tombant sous les règlements de protection contre les explosions.
4. Lors de la pulvérisation, il ne peut pas y avoir de sources d'ignition dans la zone; p. ex. flamme nue, cigarettes, cigares ou pipe allumées, étincelles, fil incandescent, surfaces chaudes, etc.
5. Attention! Danger de blessure par injection. Ne jamais diriger le pistolet de pulvérisation vers soi-même, d'autres personnes ou des animaux. Ne jamais toucher le jet de pulvérisation avec les doigts ou la main. Du fait de la pression de pulvérisation extrêmement élevée, il provoque de très graves blessures. Ne jamais faire fonctionner le pistolet de pulvérisation sans protection contre le contact. Toujours verrouiller le pistolet de pulvérisation lors de l'assemblage ou du démontage de la buse et durant une interruption, afin d'éviter tout fonctionnement accidentel.
6. Pendant la pulvérisation, porter un équipement respiratoire et des lunettes de sécurité. Afin d'éviter les maladies, suivre les instructions de manipulation du fabricant concernant les matériaux usés, solvants et produits de nettoyage lors de la préparation, de l'utilisation et du nettoyage de l'équipement. Pour protéger la peau, porter des vêtements de protection, des gants et appliquer éventuellement une lotion pour la peau.
7. Le pistolet de pulvérisation et le flexible de haute pression entre la machine et le pistolet de pulvérisation doivent être conformes à la pression nominale de la machine. Utiliser exclusivement des flexibles haute pression d'origine de WAGNER.
8. En raison de la vitesse d'écoulement, une accumulation de charges électrostatiques est possible. En cas de décharge, ceci peut conduire à la formation d'étincelles ou de flammes. Dès lors, il est essentiel que l'équipement soit toujours mis à la terre via l'installation électrique. Le raccordement électrique doit toujours être effectué via des prises avec prise de terre conformes à la réglementation.
9. En cas de travail en intérieur, une ventilation adéquate doit être garantie afin d'évacuer les vapeurs de solvant.



INFORMATIONS DE SÉCURITÉ • LIRE TOUTES LES INFORMATIONS DE SÉCURITÉ AVANT D'UTILISER L'ÉQUIPEMENT



10. Des systèmes d'extraction devraient être installés sur le site conformément à la réglementation locale.
11. Les objets à revêtir doivent être mis à la terre.
12. Nettoyage de l'équipement. Ne jamais nettoyer l'équipement avec un jet violent, en particulier pas avec un nettoyeur à haute pression ou à la vapeur. Danger de court-circuit suite à l'infiltration d'eau.
13. Ne pas pulvériser de liquide dont le danger potentiel n'est pas connu.
14. Couvrir les zones qui ne doivent **pas** être recouvertes. Garder à l'esprit lors du travail que le vent peut par exemple transporter le brouillard de peinture à grande distance et provoquer des dommages.

Manuel

Félicitations pour l'achat de votre pistolet de pulvérisation airless à haute pression WAGNER.

Lire ce manuel avec attention avant d'utiliser cet équipement pour la première fois et respecter les consignes de sécurité. Conserver soigneusement ce manuel et les consignes de sécurité.

Vous avez acheté un produit de qualité qui requiert une maintenance soigneuse afin de fonctionner correctement.

Important! L'équipement devrait être nettoyé après chaque utilisation.

Ne pas nettoyer l'équipement peut être cause de dysfonctionnements! Nous déclinons toute responsabilité pour les défauts dus à des impuretés.

En cas de dysfonctionnement, contrôler l'équipement nettoyé à nouveau avant de l'envoyer au département de service après-vente.

Caractéristiques techniques de Paint Crew

| | |
|---|-----------------------|
| Tension | 230V-240V, 50 Hz |
| Puissance absorbée | 625 W |
| Pression maximale | 19,3 MPa (193 bars) |
| Débit à 140 bars (0 bar) | 0,9 l/min (1,6 l/min) |
| Température maximale du matériau de revêtement | 43°C |
| Niveau sonore maximum | 81 dBA)* |
| Température ambiante maximale | 40°C |
| Système de pompage | pompe à piston |
| volume du conteneur supérieur, max. | 7,5 l |
| Embout tournant, avec possibilité de nettoyage rapide | 409 + 515 |
| Poids, prêt à pulvériser | 10,5 kg |

COMPOSANTS ET ASSEMBLAGE

COMPOSANTS

- Fistelet de pulvérisation avec filtre
- Embout et ses composants
- Flexible haute pression d'un diamètre de 0,6 centimètre, long de 7,5 mètres.

OUTILS REQUIS POUR L'ASSEMBLAGE

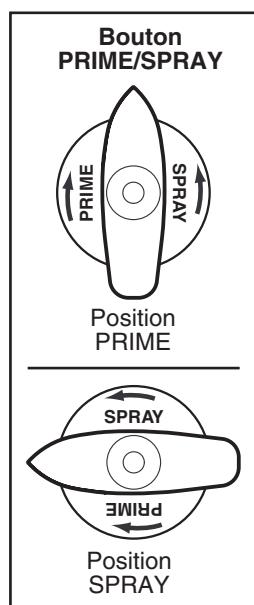
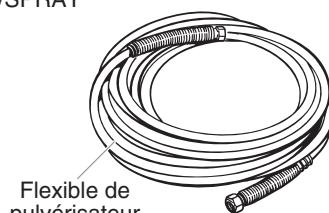
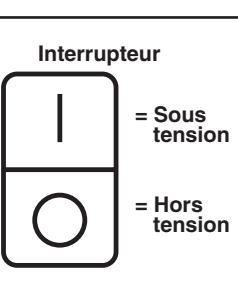
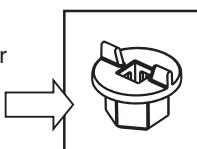
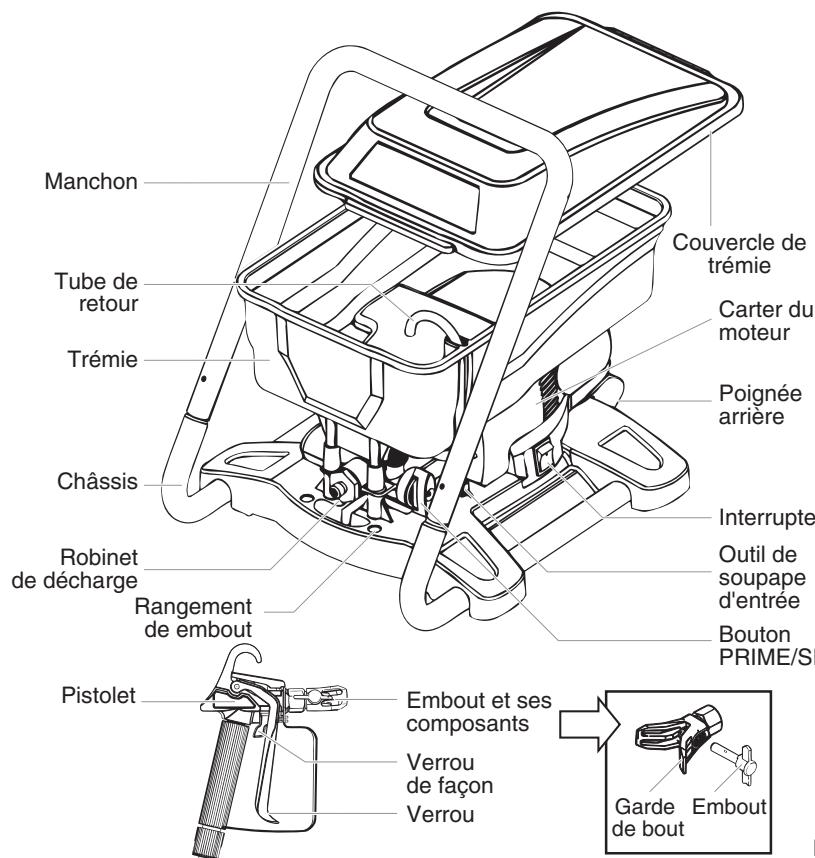
- Deux clés à molette.



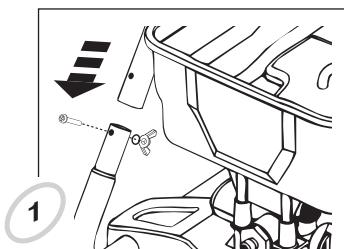
Ne pas brancher le pulvérisateur avant d'avoir terminé les préparatifs.

COMMANDES ET FONCTIONS

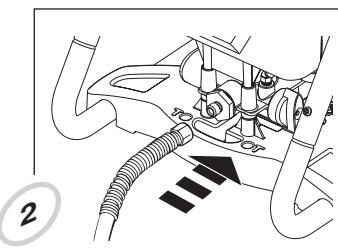
- Interrupteur MARCHE/ARRET ...L'interrupteur MARCHE/ARRET permet de mettre l'appareil sous et hors tension (O = hors tension, I = sous tension).
- Pistolet de pulvérisationLe pistolet de pulvérisation permet de réguler le débit du produit aspiré par la pompe.
- Flexible de pulvérisationLe flexible de pulvérisation relie le pistolet à la pompe.
- Tube de retour.....Le fluide est envoyé par le tube de retour au distributeur lors de l'amorçage.
- Bouton PRIME/SPRAYLe bouton PRIME/SPRAY permet de diriger le produit vers le flexible quand il est réglé sur SPRAY et vers le tube de retour quand il est réglé sur PRIME.



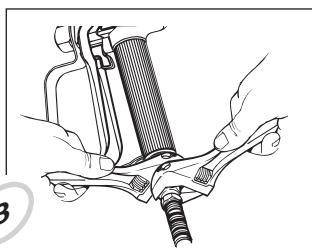
ASSEMBLAGE



Placer la poignée au-dessus de l'armature.
Insérer les boulons et serrer les écrous papillons par dessus les rondelles de blocage.



Visser une extrémité du flexible haute pression sur la soupape de sortie. Serrer au moyen d'une clé à molette. Fixer le tube de retour au distributeur.



Visser l'autre extrémité du flexible au pistolet de pulvérisation. Tenir le pistolet avec une clé à molette et serrer l'écrou du flexible au moyen de l'autre

AVANT DE COMMENCER --

CETTE PAGE CONTIENT DES INFORMATIONS QUI SERONT RÉPÉTÉES PLUS LOIN DANS TOUT LE MANUEL.

VERROUILLAGE ET DÉVERROUILLAGE DU PISTOLET



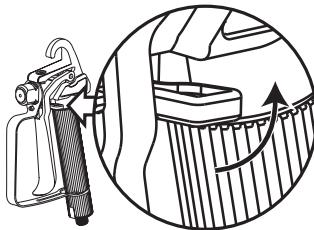
AVERTISSEMENT



La gâchette doit toujours être verrouillée quand on fixe l'embout ou quand le pistolet n'est pas utilisé.

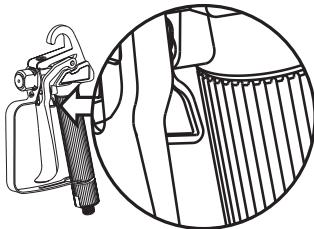
VERROUILLER LE PISTOLET

Le pistolet est bloqué quand le verrou forme un angle de 90° (perpendiculaire) avec la gâchette dans l'une ou l'autre des directions.



DÉVERROUILLER LE PISTOLET

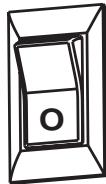
Pour déverrouiller la gâchette, tourner le verrou de façon à ce qu'il s'aligne avec celle-ci.



La pointe de la buse NE DOIT PAS être attachée avant que le pulvérisateur et le flexible aient été purgés et amorcés.

BRANCHEMENT DU PULVÉRISATEUR

1. Vérifier que l'interrupteur MARCHE/ARRÊT est hors tension (O).
2. La connexion doit être réalisée via une prise de courant de sécurité correctement reliée à la terre.

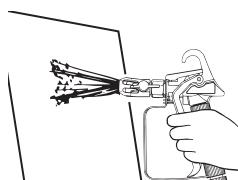
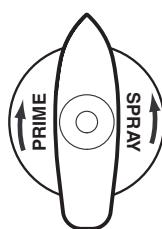
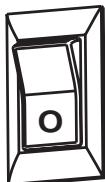


PROCÉDURE DE DÉCOMPRESSION

AVERTISSEMENT

S'assurer de suivre cette procédure pour relâcher la pression à l'intérieur du flexible de pulvérisation CHAQUE FOIS que l'appareil est mis hors tension. Cette procédure est utilisée pour évacuer la pression du flexible de pulvérisation.

1. Verrouiller le pistolet et mettre l'interrupteur MARCHE/ARRÊT hors tension (O).
2. Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME.

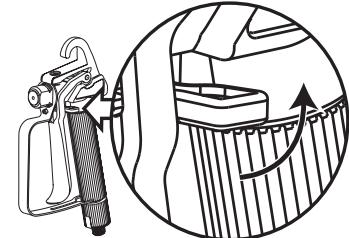
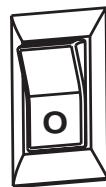


3. Déverrouiller le pistolet de pulvérisation et le déclencher sur un morceau de bois ou de carton.
4. Verrouiller le pistolet de pulvérisation.

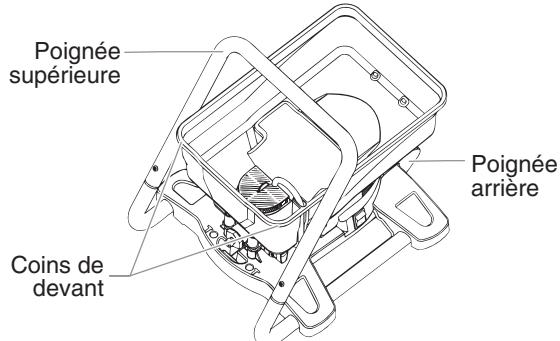
VIDANGE DU DISTRIBUTEUR

Suivre ces instructions si le distributeur est rempli de produit et 1) il y a un défaut de fonctionnement du pulvérisateur ou 2) vous avez fini la pulvérisation sans utiliser tout le produit.

1. Effectuer toutes les étapes de la procédure de décompression (page 5).



2. Enlever le couvercle du distributeur.
3. Saisir la poignée supérieure du pulvérisateur avec une main, et la poignée arrière avec l'autre.
4. Soulever et incliner le pulvérisateur de sorte que le produit s'écoule d'un des coins de devant du distributeur et dans son récipient original.



AVERTISSEMENT

L'outil qui est rempli de produit de pulvérisation peut être lourd. Veiller à le soulever avec l'aide de vos jambes et non de votre dos pour réduire le risque de lésions corporelles.

ATTENTION

S'assurer que le plancher et l'ameublement sont recouverts de toiles de protection pour éviter tous dommages.

FILTRAGE DU PRODUIT

Pour éviter l'obstruction prémature de la buse et du filtre il est recommandé de filtrer votre peinture avant la pulvérisation. Suivre les recommandations du fabricant.

CHOIX DU FILTRE DE PISTOLET APPROPRIÉ

On doit se servir du filtre qui convient à l'embout utilisé.

Taille de la buse

409

angle de pulvérisation de 40°/
trou de 0,23 mm

515

angle de pulvérisation de 50°/
trou de 0,38 mm

Peinture

Pour matériaux fluides tels que

Filtre

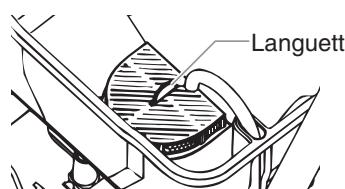
- Peintures acryliques
- Primaires
- Colorants...

Pour matériaux épais tels que
- Emulsions d'intérieur
- Peintures latex
- Produits de remplissage des corps creux...

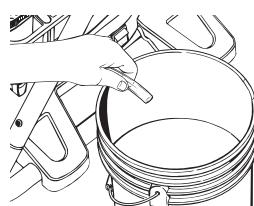
PURGE ET AMORÇAGE

PURGE ET AMORÇAGE DE LA POMPE

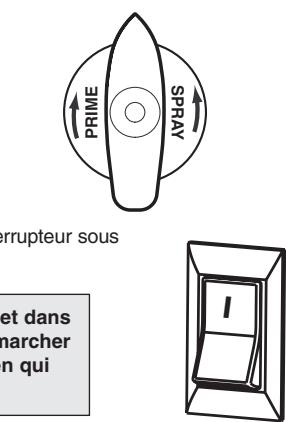
- S'assurer que le filtre d'entrée est en place à l'intérieur du distributeur. S'il n'y est pas, le clipser en place comme indiqué.



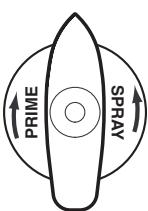
- Pousser la languette sur le filtre une fois vers le bas. Ceci permettra le bon fonctionnement de la valve d'entrée.



- Tirer le tube de retour du distributeur et le tenir au-dessus d'un bac à vidange.



- Turn the button PRIME/SPRAY sur PRIME.

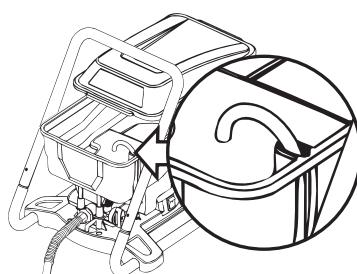
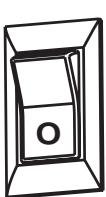


- Brancher le pulvérisateur et mettre l'interrupteur sous tension (I).

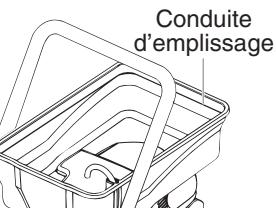


Tout fluide qui est resté dans la pompe et dans le tube de retour sortira du tube. Faire marcher la pompe jusqu'à ce qu'il n'y ait plus rien qui sorte du tube.

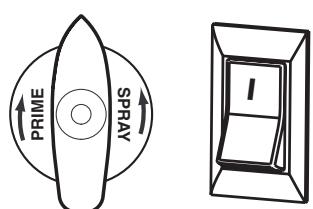
- Mettre la pompe hors tension (O). Retirer le tube de retour du bac à vidange et le fixer au distributeur.



- Remplir le distributeur du produit que vous voulez pulvériser. Ne pas dépasser le niveau de remplissage indiqué. Replacer le couvercle du distributeur.



- Laisser le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME et mettre l'appareil sur ON encore une fois pour vérifier que la peinture s'écoule bien du tube de retour.

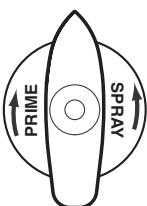


Votre pulvérisateur est maintenant purgé. Aller à Purge et amorçage du flexible de pulvérisation.

PURGE ET AMORÇAGE DU FLEXIBLE DE PULVÉRISATION

- Déverrouiller le pistolet et tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME.

La buse de pulvérisation ne DOIT PAS être fixée au pistolet de pulvérisation lors de la purge du flexible de pulvérisation.



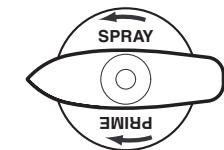
- Actionner la gâchette en maintenant le pistolet pointé vers le bac à vidange.



Tant que le bouton PRIME/SPRAY est réglé sur SPRAY, la haute pression se maintient dans le flexible et le pistolet; elle n'est relâchée que lorsqu'on tourne le bouton sur PRIME.

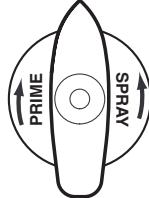
- En gardant toujours le doigt sur la gâchette, mettre l'interrupteur sous tension (I).

- Sans lâcher la gâchette, régler le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY Appuyer sur la gâchette jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'air, d'eau ou de solvant dans le flexible et que le produit s'échappe librement de l'embout (lire les mises en garde ci-dessous).

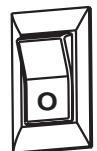


Garder les mains à l'écart du jet de produit.

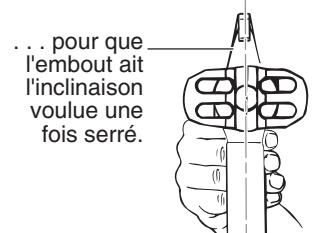
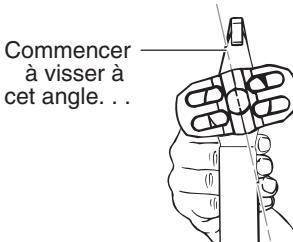
- Lâcher la gâchette; tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME et mettre l'interrupteur hors tension (O).



- Presser une dernière fois la gâchette en pointant le pistolet vers le bac à vidange pour s'assurer qu'il n'y a plus de pression dans le flexible.



- Verrouiller le pistolet de pulvérisation.
- Visser à la main l'embout et le protège-embout sur le pistolet. Serrer à la main.



Votre flexible est maintenant purgé et amorcé.

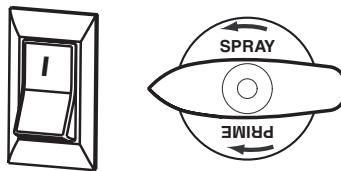
PULVÉRISATION

ESSAIS

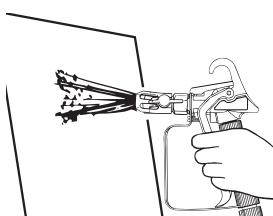
ATTENTION

S'assurer que le flexible n'est ni plié ni en contact avec des arêtes coupantes.

1. Mettre l'interrupteur sous tension (I) et tourner le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY.



2. Une fois le moteur arrêté, déverrouiller le pistolet et pulvériser le produit sur une surface d'essai afin de vérifier la forme du jet.



Le moteur s'arrête automatiquement quand il y a suffisamment de pression dans le flexible, et redémarre dès qu'il n'y en a plus assez.



Bonne forme de jet



Formation de filaments

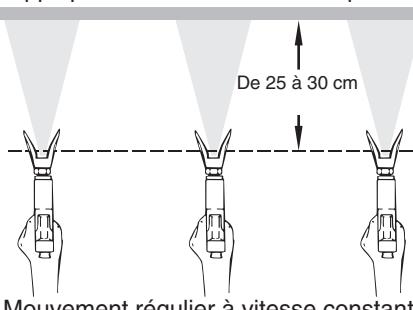
Si vous observez des bavures, votre buse est peut-être obstruée, le filtre du pistolet est peut-être bouché ou la buse peut être trop usée ou encore la couleur est trop peu diluée. Référez-vous à la section Dépannage de pulvérisation à la page suivante.

TECHNIQUE DE PULVÉRISATION

Le secret d'une bonne application est d'obtenir une couche uniforme sur toute la surface. Pour ce faire, on doit procéder par mouvements réguliers. Suivre les CONSEILS ci-dessous.

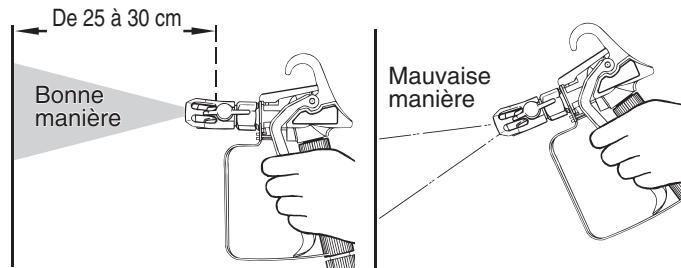
CONSEIL: Le bras doit se déplacer à une vitesse constante et la buse du pistolet doit rester à une distance constante de la surface. La meilleure distance de pulvérisation est de 25 à 30 cm entre la buse de pulvérisation et la surface.

Appliquer une couche uniforme partout



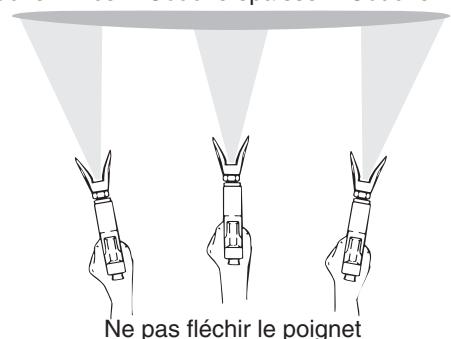
Mouvement régulier à vitesse constante

CONSEIL: Maintenir le pistolet perpendiculaire à la surface, sans quoi la couche de produit sera plus épaisse d'un côté.



CONSEIL: Pour maintenir le pistolet perpendiculaire à la surface, déplacer le bras d'un côté à l'autre sans flétrir le poignet.

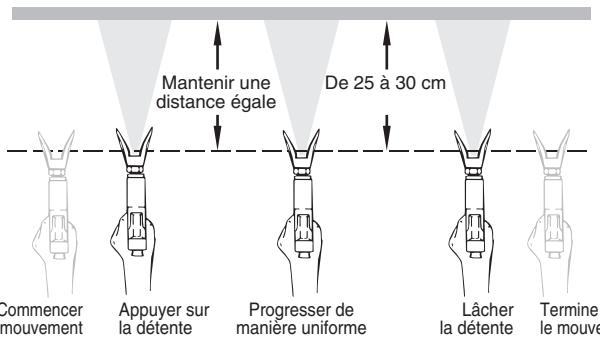
Couche mince Couche épaisse Couche mince



Ne pas flétrir le poignet

CONSEIL: On doit appuyer sur la gâchette au début de chaque mouvement de pulvérisation, et ne la lâcher qu'à la fin. Ne pas actionner le pistolet en milieu de course, ceci donnerait un jet irrégulier et une couverture inégale.

Bonne manière d'actionner la détente



AUTRES CONSEILS
Pour obtenir une couverture égale, faire chevaucher chaque passage d'environ 30 %.

Une fois l'application terminée, passer à la section PROCEDURE DE DÉCOMPRESSION et puis débrancher le pulvérisateur.

Garder le couvercle sur le distributeur pendant la pulvérisation. Ceci empêchera tous débris de tomber dans votre produit de pulvérisation.

SI VOUS PENSEZ NE PAS UTILISER LE PULVÉRISATEUR PENDANT PLUS D'UNE HEURE, SUIVEZ LA PROCÉDURE DE RANGEMENT À COURT TERME DÉCRITE À LA PAGE 23 DU PRÉSENT MANUEL (page 11).

DÉPANNAGE DE PULVÉRISATION

La liste qui suit énumère quelques-unes des difficultés qu'on peut éprouver lorsqu'on utilise le pulvérisateur. Si l'une d'elles se présente, le débit de produit pourrait s'arrêter ou ralentir, ce qui aura pour effet de dégrader la forme de jet.

- Obstruction de la buse de pulvérisation
- Obstruction du filtre de pistolet
- Obstruction du filtre d'entrée

Il suffit de suivre les directives apparaissant sur cette page pour résoudre ces problèmes.

NETTOYAGE DE LA BUSE DE PULVÉRISATION



AVERTISSEMENT



PULVÉRISATION

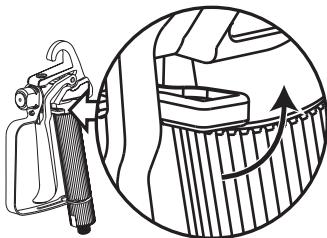
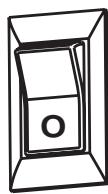
ATTENTION

Ne pas tenter de débloquer ou de nettoyer l'embout avec le doigt.

Ne pas utiliser une aiguille ou un instrument pointu pour nettoyer l'embout. Le carburé de tungstène pourrait s'écailler.

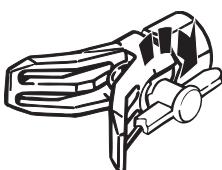
Si le jet se déforme ou s'arrête complètement alors qu'on presse la gâchette, suivre les étapes suivantes:

1. Mettre l'interrupteur hors tension (O) et lâcher la gâchette et verrouiller le pistolet.



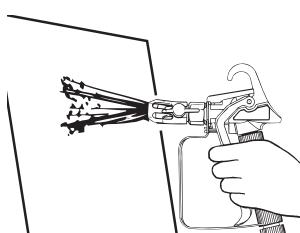
2. Faire tourner la pointe de l'embout réversible de 180° de manière à ce que la flèche pointe vers l'arrière du pistolet (position de NETTOYAGE).

Il se peut que la buse soit difficile à tourner si elle est sous pression.
Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME et actionner la gâchette du pistolet. Ceci évacuera la pression et la buse tournera plus facilement.



3. Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY.

4. Déverrouiller le pistolet de pulvérisation et actionner la gâchette en pointant le pistolet sur un morceau de bois ou de carton. La pression accumulée dans le flexible dégagera l'obstruction. Une fois l'embout nettoyé, le produit sortira en un jet droit, à haute pression.

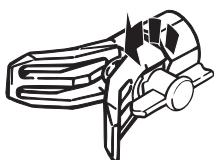


Si aucun produit ne sort de la buse, suivre les étapes de la colonne suivante.

5. Lâcher la gâchette et verrouiller le pistolet.

6. Réorienter l'embout de manière à ce qu'il pointe de nouveau vers l'avant (position de PULVERISATION).

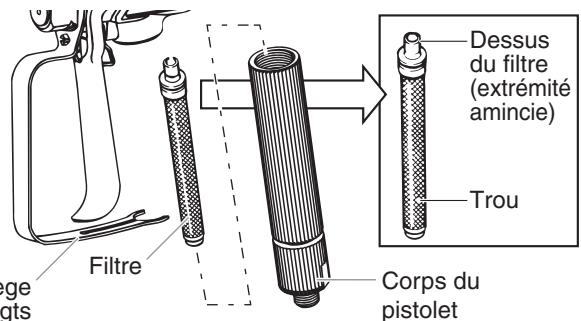
7. Déverrouiller le pistolet et reprendre le travail.



NETTOYAGE DU FILTRE DE PISTOLET

On doit nettoyer ce filtre chaque fois qu'on utilise le pulvérisateur. Si le produit utilisé est épais, il pourrait s'avérer nécessaire de le nettoyer plus souvent.

1. Effectuer la [Procédure de décompression](#) (page 5).
2. Détacher l'étrier de protection du logement de filtre en tirant dessus vers l'extérieur. Dévisser le logement.



3. Retirer le filtre du corps de pistolet ou de son logement et nettoyer le filtre au moyen de la solution nettoyante appropriée (p. ex., eau tiède savonneuse pour les produits au latex, essence minérale pour les produits à l'huile, etc.).

En nettoyant le filtre, contrôler la présence éventuelle de sédiments dans le produit de pulvérisation utilisé. Se référer à la section [Filtrage du produit](#) (page 5).

4. Inspecter le filtre pour y déceler d'éventuels trous (voir image ci-contre). Le remplacer s'il présente des trous.

ATTENTION

NE JAMAIS PIQUER LE FILTRE À L'AIDE D'UN INSTRUMENT POINTU!

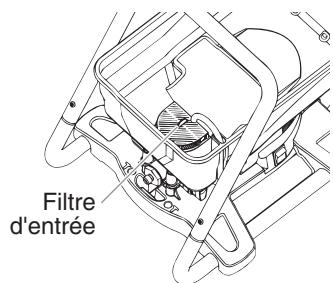
5. Remettre le filtre nettoyé, extrémité amincie en premier, dans son logement ou le corps du pistolet.

L'extrémité amincie du filtre doit être correctement insérée, à défaut de quoi la buse pourrait s'obstruer et le produit cesser de s'écouler du pistolet.

6. Remettre le logement et le ressort et clipser à nouveau l'étrier de protection sur le logement.

NETTOYAGE DU FILTRE D'ENTRÉE

1. Effectuer la [Procédure de décompression](#) (page 5).
2. Vider le distributeur de tout produit de pulvérisation (voir [Vidange du distributeur](#), page 5).
3. Enlever le filtre d'entrée du distributeur. Vous aurez peut-être besoin d'un tournevis pour détacher le filtre.
4. Nettoyer le filtre d'entrée au moyen de la solution appropriée (p. ex., eau tiède savonneuse pour les produits au latex, essence minérale pour les produits à l'huile, etc.).
5. Remettre le filtre d'entrée.



Si les problèmes persistent après avoir procédé à toutes les étapes de cette page, se reporter à la section [DÉPANNAGE](#) (page 12).

NETTOYAGE

REMARQUES IMPORTANTES AU SUJET DU NETTOYAGE!

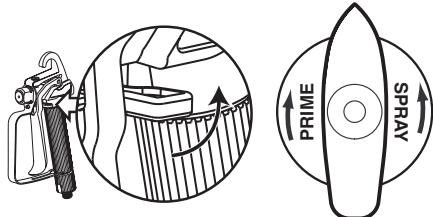
LIRE LES REMARQUES ET MISES EN GARDES SUIVANTES AVANT DE NETTOYER LE PULVÉRISATEUR!

- Nettoyer le pulvérisateur et ses composants à l'aide d'eau tiède savonneuse.
- Quelle que soit la solution de nettoyage utilisée, il est important de l'éliminer de la manière appropriée une fois le travail terminé.
- Le fait de bien nettoyer et lubrifier le pulvérisateur constitue la meilleure garantie de fonctionnement après le rangement.

PURGER LE FLEXIBLE DE PEINTURE

Les étapes suivantes permettent de récupérer le produit resté dans le flexible de pulvérisation.

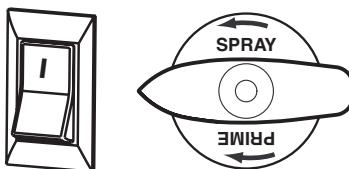
1. Verrouiller le pistolet, enlever la buse et ses composants et tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME.



2. Vider les restes de produit présents dans le distributeur dans son récipient d'origine (voir la section **Vidange du distributeur**, page 5).
3. Remplir le distributeur de la solution de nettoyage appropriée.
4. Tenir le pistolet contre la paroi du pot de produit et actionner la gâchette.

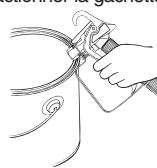


5. Sans lâcher la gâchette, enclencher la pompe et régler le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY



Laisser la pompe fonctionner jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de produit dans le flexible et que la solution nettoyante sorte du pistolet.

6. Relâcher la gâchette et tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME.
7. Tenir le pistolet contre la paroi d'un **récipient séparé** et actionner la gâchette.



8. Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY et presser à nouveau la gâchette jusqu'à ce que le liquide sortant soit propre.

Vous aurez peut-être besoin d'ajouter un peu plus de solution de nettoyage dans le distributeur.

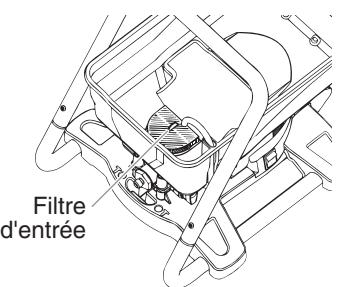
9. Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME et actionner à nouveau la gâchette du pistolet pour évacuer la pression.
10. Continuer par le **Rinçage du distributeur**.

RINÇAGE DU DISTRIBUTEUR

1. Rincer à fond le distributeur avec la solution nettoyante appropriée.

Faire attention à ne pas laisser de solution de nettoyage s'infiltrer dans le logement du moteur.

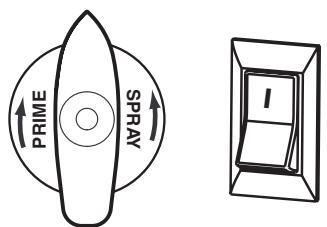
2. Retirer le filtre d'entrée du fond du distributeur pour le nettoyer. Vous aurez peut-être besoin d'un tournevis pour détacher le filtre.



3. Remplacer le filtre et éliminer la solution de nettoyage de manière appropriée.

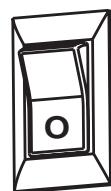
PURGER LE PULVÉRISATEUR

1. Remplir le distributeur avec de la solution de nettoyage **NON UTILISÉE**.
2. Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur PRIME et mettre l'interrupteur sous tension.



3. Laisser la pompe faire circuler la solution de nettoyage hors du tube de retour pendant 2 ou 3 minutes.

4. Mettre la pompe hors tension (O).
5. Eliminer la solution de nettoyage de manière appropriée et continuer avec **Nettoyage des pièces du pulvérisateur**, à la page suivante.

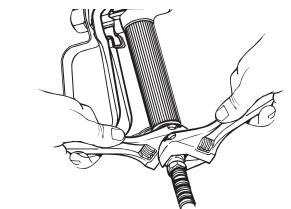


appropriée et continuer avec **Nettoyage des pièces du pulvérisateur**, à la page suivante.

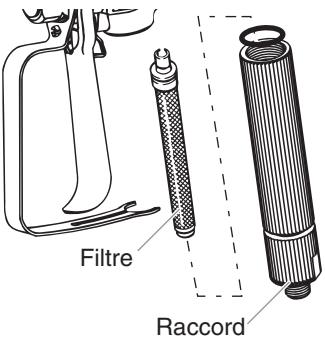
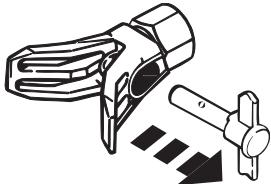
NETTOYAGE (SUITE)

NETTOYAGE DES COMPOSANTS DU PISTOLET DE PULVÉRISATION

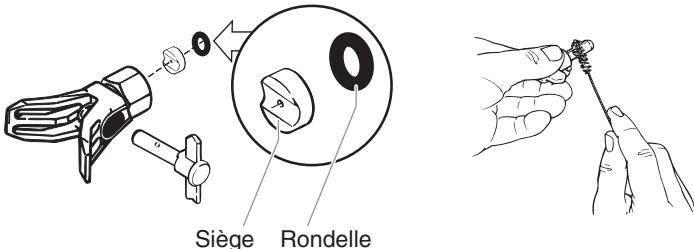
- Effectuer la Procédure de **décompression**, page 5.
- Détacher le pistolet du flexible de pulvérisation au moyen de clés à molette.



- Retirer le filtre du pistolet (se reporter à la section **Nettoyage du filtre de pistolet**, page 8)
- Retirer la buse de son protège-buse.



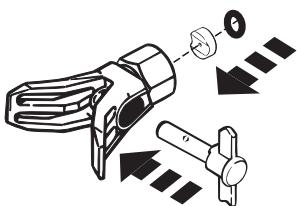
- Nettoyer la buse et le filtre au moyen d'une brosse à poils souples et de la solution appropriée. Prendre soin de retirer et de nettoyer la rondelle et le siège concave à l'arrière de l'assemblage.



- Verser quelques gouttes d'huile pour usage domestique à l'intérieur de la chambre du pistolet (voir l'endroit indiqué ci-dessous par la flèche).

- Ré-assembler le pistolet:

- insérer le filtre, extrémité amincie en premier;
- Assembler la buse, le siège concave et la rondelle et remplacer le protège-buse.



- Revisser le flexible sur le pistolet. Serrer au moyen d'une clé à molette.

IMPORTANT!

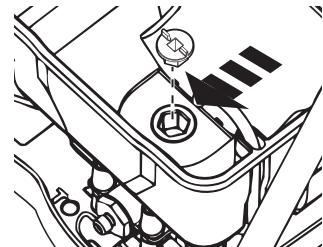
Si vous avez nettoyé la pompe, il est recommandé de la rincer encore avec de l'eau chaude savonneuse avant le rangement. Suivre les instructions de Purge de la pompe.

SOUPAPES D'ENTRÉE ET DE SORTIE

NETTOYAGE DE LA SOUPAPE D'ENTRÉE

Il pourrait s'avérer nécessaire d'effectuer la maintenance de la soupape d'entrée si l'appareil présente des problèmes d'amorçage découlant de mauvaises procédures de nettoyage ou de rangement. Des trouses de réparation peuvent être commandées en appelant le service clientèle.

- Retirer le filtre d'entrée du fond du distributeur. Vous aurez peut-être besoin d'un tournevis pour détacher le filtre.
- Insérer l'outil de soupape d'entrée dans le raccord d'entrée. Tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre et retirer le filtre de son logement.

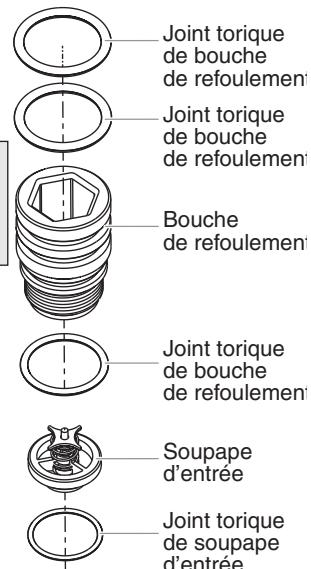


Pour retirer l'outil de soupape d'entrée, il faudra l'attacher à une rallonge de clé à molette de 3/8 pouce.

- Inspecter les trois joints toriques du raccord d'entrée. Les nettoyer ou les remplacer et lubrifier avec de l'huile pour usage domestique.

NE PAS ENLEVER les joints toriques du raccord d'entrée pour les nettoyer. Les enlever UNIQUEMENT en cas de remplacement.

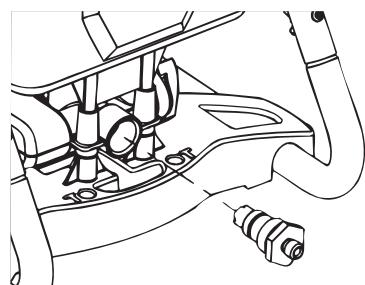
- Récupérer la soupape d'entrée et le joint torique du logement du raccord d'entrée. Nettoyer ou remplacer les joints toriques et les lubrifier avec une huile légère pour usage domestique.
- Remettre le joint torique de soupape dans le logement et placer la soupape d'entrée par dessus.
- Replacer le raccord d'entrée dans le logement. Serrer avec l'outil de soupape d'entrée et la clé à cliquet.



Le remplacement de la soupape de sortie peut être nécessaire si la qualité de pulvérisation n'est pas acceptable après avoir suivi toutes les étapes de la section de Dépannage de pulvérisation de ce manuel. Des soupapes de rechange sont disponibles en appelant le service clientèle.

REPLACEMENT DE LA SOUPAPE DE SORTIE

- Dévisser la soupape de sortie de son logement avec une clé à molette.
- Inspecter l'intérieur du logement de la soupape de sortie. Eliminer toute trace de peinture.
- La remplacer par une nouvelle soupape de sortie. Serrer la nouvelle soupape dans le logement avec une clé à molette.

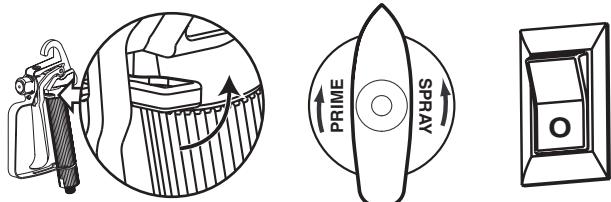


RANGEMENT

RANGEMENT À COURT TERME (JUSQU'À 8 HEURES)

PRÉPARATION POUR LE RANGEMENT

- Effectuer toutes les étapes de la PROCÉDURE DE DÉCOMPRESSION (page 5).



- Verser lentement 1/2 tasse d'eau à la surface du produit pour l'empêcher de sécher. Replacer le couvercle du distributeur.
- Enrouler le pistolet et ses composants dans un chiffon humide et le mettre dans un sac en plastique. Sceller le sac.

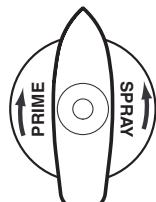


- Debrancher le pulvérisateur.
- Mettre le pulvérisateur dans un endroit sûr, à l'abri des rayons du soleil.

PRÉPARATION EN VUE DE LA RÉUTILISATION

- Retirer le pistolet du sac en plastique, et incorporer l'eau au produit en agitant ce dernier.

- S'assurer que le bouton PRIME/SPRAY est sur PRIME.



- Brancher le pulvérisateur et mettre l'interrupteur sous tension (I).



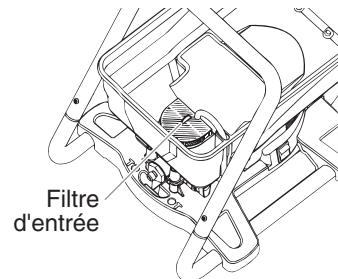
- tourner le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY.



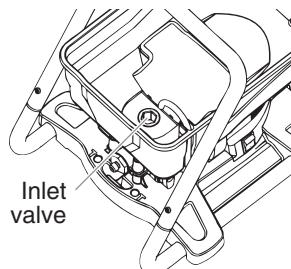
- Procéder à un essai sur une pièce d'essai appropriée avant de commencer à pulvériser.

PRÉPARATION DU PULVÉRISATEUR EN VUE D'UN RANGEMENT À LONG TERME

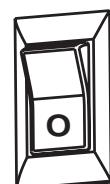
- Suivre les instructions de Nettoyage des pages 9-10.
- Enlever le filtre d'entrée. Vous aurez peut-être besoin d'un tournevis pour détacher le filtre.



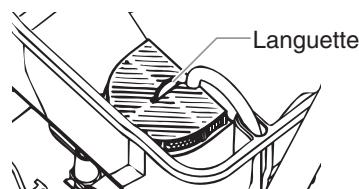
- Verser approximativement deux onces d'huile légère pour usage domestique dans la soupape d'entrée.



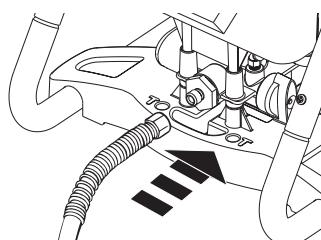
- Retirer le flexible de la soupape de sortie, placer un chiffon sur la soupape de sortie, et tourner l'interrupteur sur ON (I). Laisser marcher l'appareil pendant cinq secondes.
- Mettre la pompe hors tension (O).



- Replacer le filtre d'entrée et pousser la languette sur le filtre.



- Essuyer tout l'appareil à l'aide d'un chiffon humide pour en enlever les résidus.
- Replacer le flexible à haute pression sur la soupape de sortie et remettre le couvercle du distributeur.



MAINTENANCE

ENTRETIEN QUOTIDIEN

Le seul entretien à effectuer régulièrement est le nettoyage en profondeur. Pour ce faire, suivre les directives du présent manuel.

MAINTENANCE À LONG TERME

Certaines pièces de la pompe peuvent s'user et doivent alors être remplacées. Voici une liste des trousse de réparation à votre disposition. Le

fonctionnement de la pompe est le seul indicateur fiable pour décider du remplacement de pièces usées. Se référer à la section de Dépannage pour plus d'information sur ces trousse de réparation.

N° de pièce Description

0418912 Trousse de joint de soupape d'entrée et de sortie

Les trousse de réparation sont disponibles au comptoir de vente de WAGNER

DÉPANNAGE



Avant tout dépannage, il faut toujours relâcher la pression du système en suivant la procédure de DÉCOMPRESSION (page 5).

PROBLÈME

A. Le pulvérisateur ne démarre pas.

1. Le pulvérisateur n'est pas branché.
2. L'interrupteur est hors tension (O).
3. Le pulvérisateur s'arrête alors qu'il est encore sous pression.
4. Aucun courant n'arrive à la prise murale.
5. La rallonge est endommagée ou de trop faible capacité.
6. Le moteur ne fonctionne pas correctement.

B. Le pulvérisateur démarre, mais n'aspire pas le produit quand le bouton PRIME/SPRAY est sur PRIME.

1. L'appareil n'a pas été bien amorcé, ou s'est désamorcé.
2. Le distributeur est vide.
3. L'appareil n'est pas au niveau du sol.
4. Le filtre d'entrée est obstrué.
5. La soupape d'entrée ou de sortie est coincée.
6. La soupape d'entrée est usée ou endommagée.
7. La soupape PRIME/SPRAY est obstruée.

C. Le pulvérisateur aspire le produit, mais la pression chute dès qu'on actionne la gâchette.

1. La buse de pulvérisation est usée.
2. Le filtre d'entrée est obstrué.
3. Le filtre du pistolet ou de la buse est encrassé.
4. Le produit est trop épais ou grumeleux.
5. La soupape de sortie est sale ou usée.
6. Les composants de la soupape d'entrée sont endommagés ou usés.

D. Le produit revient par le tube de retour lorsque le bouton PRIME/SPRAY est sur SPRAY.

1. La soupape PRIME/SPRAY est sale ou usée.

E. Le pistolet fuit.

1. Les composants internes du pistolet sont sales ou usés.

F. La buse fuit.

1. La buse n'a pas été assemblée correctement.
2. Un joint est usé.

G. Le pistolet ne pulvérise pas.

1. La buse ou le filtre du pistolet est encrassé.
2. La buse de pulvérisation est en position de nettoyage (CLEAN).
3. Le bouton PRIME/SPRAY n'est pas réglé sur SPRAY.

H. Le produit forme des bavures.

1. Le pistolet, la buse ou le filtre d'entrée est encrassé.
2. La buse de pulvérisation est usée.
3. Le produit est trop épais.
4. Perte de pression.

SOLUTION

1. Brancher le pulvérisateur.
2. Mettre l'interrupteur sous tension (I).
3. Le moteur fait des cycles de MARCHE-ARRÊT en fonction du besoin de pression pendant la pulvérisation. Ceci est normal. Continuer la pulvérisation.
4. Bien vérifier la tension d'alimentation.
5. Remplacer la rallonge.
6. Apporter l'appareil à un centre de service autorisé par Wagner.

1. Essayer d'amorcer à nouveau l'appareil.
2. Remplir le distributeur.
3. Installer l'appareil au niveau du sol.
4. Nettoyer le filtre d'entrée.
5. Nettoyer les soupapes d'entrée et de sortie et remplacer les composants usés.* La soupape d'entrée pourrait être bloquée par des résidus. Pousser la languette du filtre d'entrée pour le détacher.
6. Remplacer la soupape d'entrée.*
7. Apporter l'appareil à un centre de service autorisé par Wagner.

1. Remplacer la buse de pulvérisation.**
2. Nettoyer le filtre d'entrée.
3. Nettoyer ou remplacer les filtres concernés. Toujours garder des filtres de rechange sous la main.
4. Diluer ou filtrer le produit.
5. Nettoyer ou remplacer la soupape de sortie et ses composants.*
6. Remplacer la soupape d'entrée.*

1. Apporter l'appareil à un centre de service autorisé par Wagner.

1. Apporter l'appareil à un centre de service autorisé par Wagner.

1. Vérifier l'assemblage et le refaire au besoin.
2. Remplacer les joints concernés.*

1. Nettoyer la buse de pulvérisation ou le filtre du pistolet. Consulter **Nettoyage de la buse de pulvérisation**.
2. Placer la buse de pulvérisation en position SPRAY.
3. Tourner le bouton PRIME/SPRAY sur SPRAY.

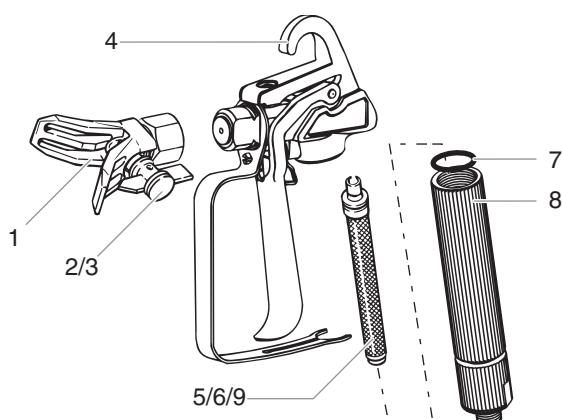
1. Nettoyer les filtres concernés et filtrer le produit.
2. Remplacer la buse de pulvérisation.
3. Diluer le produit.
4. Se reporter aux causes et aux solutions du problème C.

* Des trousse de réparation spéciales avec instructions sont disponibles pour ces procédures. Consulter la section **Liste des pièces (page 13)** de ce manuel pour une liste des trousse et de leur numéro.

** Des pièces supplémentaires sont disponibles pour cette procédure. Consulter la section **Liste des pièces (page 13)** de ce manuel pour une liste des trousse et de leur numéro.

LISTE DE PIÈCES

PISTOLET DE PULVÉRISATION

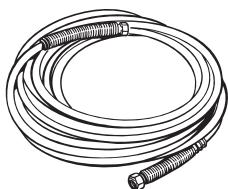


| Français | | | |
|----------|-------------|--------------------------|----------|
| Elément | N° de pièce | Description | Quantité |
| 1 | 0501011 | Protège-buse | 1 |
| 2◆ | 0418910 | Buse 409..... | 1 |
| 3◆ | 0418911 | Buse 515..... | 1 |
| 4 | 0515229 | Pistolet complet | 1 |
| 5◆ | 0418913 | Filtre rouge | 1 |
| 6◆ | 0418914 | Filtre blanc | 1 |
| 7◆ | 0515228 | Joint | 1 |
| 8 | 0515227 | Logement de filtre | 1 |
| 9◆ | 0418915 | Filtre jaune | 1 |

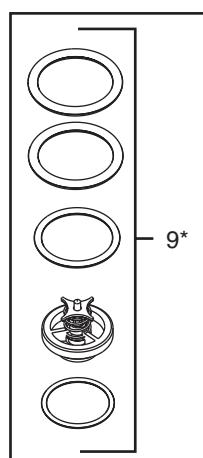
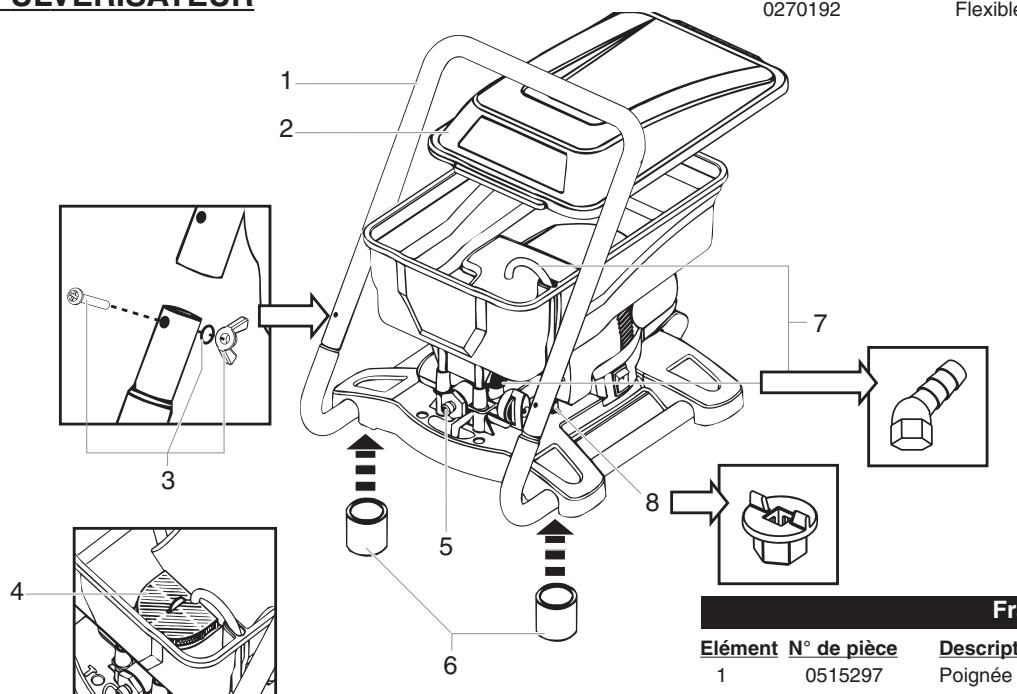
◆ Pièces d'usure: ne sont pas couvertes par la garantie

Les pièces d'usure sont disponibles au comptoir de vente de WAGNER

FLEXIBLE DE PULVÉRISATION



PULVÉRISATEUR



| Français | | | |
|----------|-------------|---|----------|
| Elément | N° de pièce | Description | Quantité |
| 1 | 0515297 | Poignée supérieure | 1 |
| 2 | 0515311 | Couvercle du distributeur | 1 |
| 3 | 0515225 | Ensemble boulon, rondelle et écrou à ailettes | 1 |
| 4 | 0515421 | Filtre d'entrée | 1 |
| 5+9◆ | 0418912 | Trousse de joint de soupape d'entrée et de sortie | 1 |
| 6 | 0515372 | Socle | 4 |
| 7 | 0515226 | Tube de retour/raccord | 1 |
| 8 | 0515370 | Outil de soupape d'entrée | 1 |

Des pièces recharge sont disponibles en appelant le service clientèle.

◆ Pièces d'usure: ne sont pas couvertes par la garantie

Les pièces d'usure sont disponibles au comptoir de vente de WAGNER

GARANTIE

2 ans de garantie

La garantie court pendant deux ans à partir de la date d'achat (ticket d'achat).

Elle couvre et se limite à la correction gratuite des défauts attribuables de manière prouvable à l'utilisation de matériaux défectueux lors de la fabrication ou à des erreurs d'assemblage; ou le remplacement gratuit des pièces défectueuses. La garantie ne couvre pas l'utilisation ou la mise en service incorrectes ni l'utilisation de pièces ou la réalisation de travaux de réparation non mentionnés dans notre manuel d'utilisation. Les pièces d'usure sont exclues de la garantie. La garantie exclut l'utilisation à titre commercial. Nous nous réservons expressément le droit d'octroyer le bénéfice de la garantie.

La garantie expire si l'appareil est ouvert par des personnes autres que le service de maintenance de WAGNER.

Les dommages de transport, les travaux de maintenance et la perte ou les dommages dus à une maintenance incorrecte ne sont pas couverts par la garantie. Tout appel à la garantie doit être couvert par une preuve d'achat de l'appareil avec présentation du ticket d'achat original.

Dans la mesure légalement possible, nous déclinons toute responsabilité en cas de blessure, dommages ou dommages consécutifs, en particulier si l'appareil a été utilisé dans un but autre que celui mentionné dans le manuel d'utilisation, mis en service ou réparé de manière non conforme à nos instructions d'utilisation ou si des réparations ont été effectuées par une personne non habilitée à cet effet.

Nous nous réservons le droit d'effectuer tous travaux de réparation autres que ceux mentionnés dans nos instructions d'utilisation.

Les pièces d'usure (marquées ◆ dans la liste de pièces) ne sont pas couvertes par la garantie WAGNER.

En cas de garantie ou de réparation, veuillez consulter votre revendeur.

Consignes concernant le recyclage!



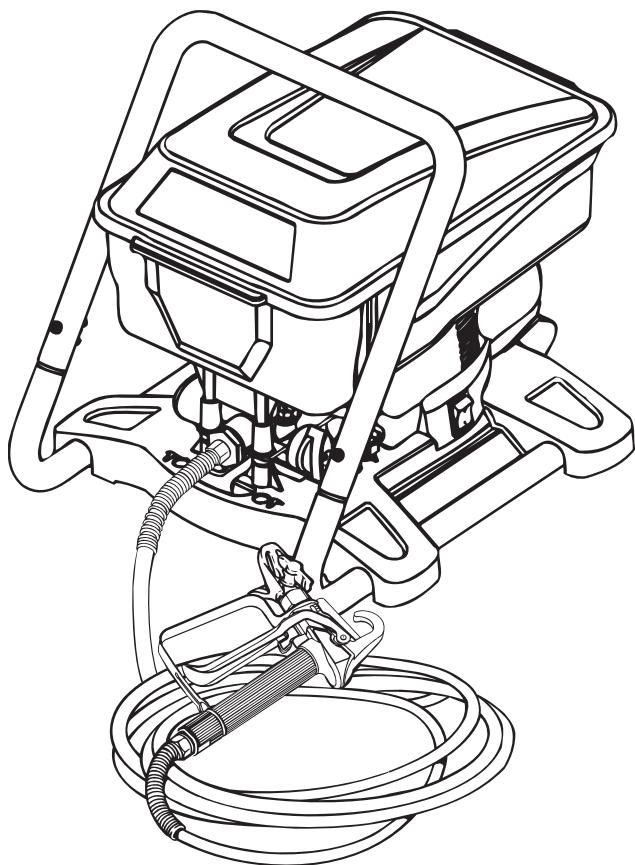
L'appareil ainsi que l'ensemble des accessoires sont à amener à un point de recyclage dans votre région. Ne pas jeter l'appareil dans les ordures ménagères. Protégez l'environnement et amenez dès lors l'appareil à un point de recyclage local ou renseignez-vous auprès de votre commerçant spécialisé.



PAINT CREW®

HØJTRYKSSPRØJTE MED HØJ YDEEVNE

BRUGERVEJLEDNING • LÆS DENNE VEJLEDNING FOR AT FÅ ALLE INSTRUKTIONER



Dansk



SIKKERHEDSOPLYSNINGER • LÆS ALLE

SIKKERHEDSOPLYSNINGER, FØR UDSTYRET BETJENES



BRUGBARE MATERIALER

Kun til vandbaserede materialer.

- Emulsioner til indendørs brug
- Malinge
- Acrylmalinger
- Lasur
- Træbeskyttelsesmidler
- Bejdser
- Grundmalinger
- Ætseggrundmalinger
- Plantebeskyttelsesmidler
- Undertætningsmidler
- Hulrumstætningsmidler
- Desinfektionsmidler
- Olier

UEGNEDE MATERIALER

- Fortynderbaserede malinger og lakker
- Malinge og lakker, der indeholder kraftigt slibende komponenter såsom emulsions- og dispersionsmalinger til murværk (til udendørs brug)
- Silikatmalinger

ADVARSEL!

Højtryksudstyr danner et meget højt sprøjetryk.

1. Lad aldrig fingre, hænder eller andre legemsdele komme i kontakt med sprøjtestrålen!
Peg aldrig med sprøjtepistolen på dig selv eller på andre personer eller dyr.
Betjen aldrig sprøjtepistolen uden beskyttelse.
2. I henhold til vejledningen skal følgende regler overholdes før hver start:
 1. Fejlbehæftet udstyr må ikke betjenes.
 2. Wagner-sprøjtepistolen sikres med sikkerhedslås ved udløserhåndtaget.
 3. Kontroller jordforbindelsen.
 4. Kontroller, at alle forbindelser er stramme.

Instruktioner til regelmæssig rengøring og vedligeholdelse af udstyret skal nøje overholdes.

3. Før al vedligeholdelse af udstyret og efter alle afbrydelser skal følgende retningslinjer overholdes:
 1. Udlign trykket i sprøjtepistolen og -slangen.
 2. Wagner-sprøjtepistolen sikres med sikkerhedslås ved udløserhåndtaget.
 3. Sluk for motoren.

Vær opmærksom på sikkerheden!

SIKKERHEDSINSTRUKTIONER TIL HØJTRYKSSPRØJTNING

1. Læs vejledningen omhyggeligt, og følg de angivne instruktioner for at undgå fare.
2. Brug kun sprøjtematerialer med et flammepunkt på 21°C eller højere uden ekstra opvarmning.
3. På arbejdssteder, der falder under eksplosionsbeskyttelsesregulativerne, må udstyret ikke benyttes.
4. Ved sprøjtning må der ikke være antændingskilder i området, f.eks. åben ild, rygning af cigaretter o.l., gnister, glødetråd, varme overflader osv.
5. Bemærk! Fare for legemsbeskadigelse via indblæsning. Peg aldrig med sprøjtepistolen på dig selv eller på andre personer eller dyr. Rør aldrig ved sprøjtestrålen med fingre eller hænder. Det kan forårsage alvorlige læsioner som følge af meget højt sprøjetryk. Brug aldrig sprøjtepistolen uden kontaktbeskyttelse. Sørg altid for at sikre sprøjtepistolen ved montering eller demontering af dysen og under afbrydelse for at undgå fejlbetjening.
6. Ved sprøjtning bæres åndedrætsværn og sikkerhedsbriller. Undgå ildebefindende ved at følge producentens håndteringsinstruktioner for de anvendte materialer, opløsningsmidler og rengøringsmidler ved forberedelse, anvendelse og rengøring af udstyret. Beskyttelsestøj og -handsker og eventuelt hudlotions er påkrævet for at beskytte huden.
7. Sprøjtepistolen og højtryksslangen mellem maskinen og sprøjtepistolen skal overholde det anviste tryk for maskinen. Brug udelukkende originale WAGNER-højtryksslanger.
8. Som følge af flowhastighed er der mulighed for elektrostatisk opladning. Ved afladning kan dette føre til dannelse af gnister eller flammer. Derfor er det vigtigt, at udstyret altid har jordforbindelse via den elektriske installation. Den elektriske forbindelse skal altid foretages via kontaktudgange med jordforbindelse i henhold til regulativer.



SIKKERHEDSOPLYSNINGER • LÆS ALLE SIKKERHEDSOPLYSNINGER, FØR UDSTYRET BETJENES



9. Ved indendørs arbejde skal der sikres tilstrækkelig ventilation for at udblæse dampe fra opløsningsmidler.
10. Der skal installeres ekstraktionssystemer på stedet i henhold til lokale regulative.
11. Emnerne, der skal sprøjtemales, skal have jordforbindelse.
12. Rengøring af udstyr. Afsprøjt aldrig udstyr med en skarp stråle, især ikke med en højtryks- eller damptryksrenser. Der er fare for kortslutning ved indtrængende vand.
13. Sprøjt ikke med væsker, hvor de mulige farer ikke kendes.
14. Tildæk områder, der **ikke** skal sprøjtes. Vær under arbejdet opmærksom på, at vinden kan transportere forstøvet maling over lange afstande og forårsage skader.

Vejledning

Tillykke med købet af din højtryks WAGNER-sprøjtepistol.

Læs omhyggeligt denne vejledning, før du tager udstyret i brug, og overhold sikkerhedsinstruktionerne. Opbevar vejledningen og sikkerhedsinstruktionerne et sikkert sted.

Du har købt et kvalitetsprodukt, der kræver omhyggelig vedligeholdelse og pleje for at fungere perfekt.

Vigtigt! Efter brugen skal udstyret rengøres.

Manglende rengøring af udstyret kan føre til fejfunktion! Ved fejl forårsaget af snavs indfris garantikrav ikke.

I tilfælde af fejfunktion kontrolleres det rengjorte udstyr igen, før det sendes til serviceafdelingen.

Tekniske data - til malerne

| | |
|--|-----------------------|
| Spænding | 230V-240V, 50 Hz |
| Strømforbrug | 625 W |
| Maksimumtryk | 19,3 MPa (193 bar) |
| Flowhastighed ved 140 bar (0 bar) | 0,9 l/min (1,6 l/min) |
| Maksimumtemperatur for sprøjtematerialet | 43°C |
| Maksimalt lydniveau | 81 dBA* |
| Maksimal rumtemperatur | 40°C |
| Pumpesystem | stempelpumpe |
| Volumen for øverste beholder, maks. | 7,5 l |
| Drejedyse, kan rengøres hurtigt | 409 + 515 |
| Vægt, klar til at sprøjte | 10,5 kg |

DELE OG SAMLING

DELE

- Sprøjtepistol med filter
- Sprøjtedyseenhed
- 7,5 m. lang højtrykslange med en diameter på 1/4".

VÆRKTØJ, DER SKAL BRUGES TIL SAMLING

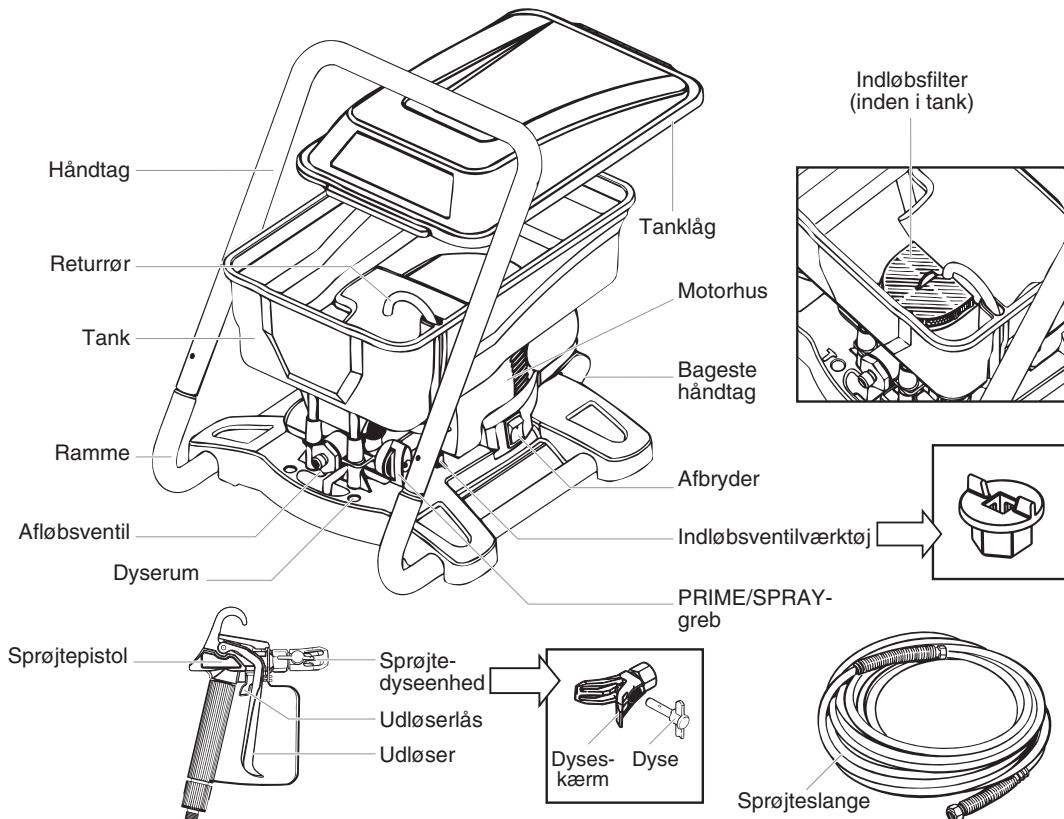
- To universalskruenøgler.

ADVARSEL

Tilslut ikke enheden, før installationen er fuldført.

KONTROLELEMENTER OG FUNKTIONER

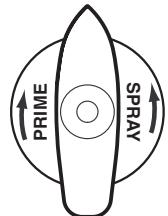
- | | |
|------------------------|--|
| Afbryder | Afbryderen tænder og slukker for enheden (O = slukket, I = tændt) |
| Sprøjtepistol | Sprøjtepistolen kontrollerer afgivelsen af væsken, der pumpes. |
| Sprøjteslange | Sprøjteslangen forbinder pistolen med pumpen. |
| Returrør | Væske sendes tilbage via returrøret til tanken under spædning. |
| PRIME/SPRAY-greb | PRIME/SPRAY-grebet dirigerer væske til sprojteslangen, når det er stillet på SPRAY, eller til returrøret, når det er stillet på PRIME. |



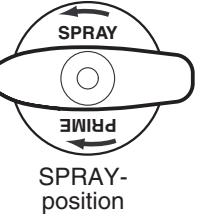
Afbryder

- = Tændt
- = Slukket

PRIME/SPRAY-greb

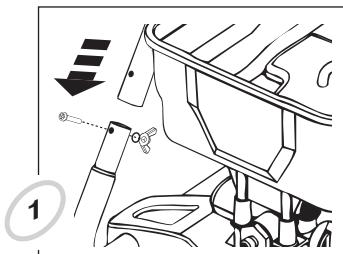


PRIME-position

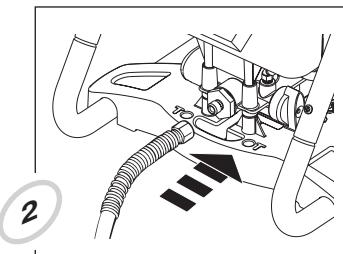


SPRAY-position

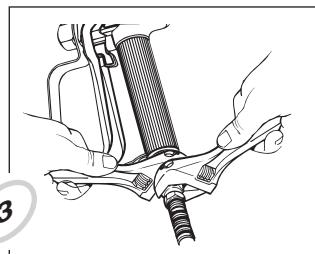
SAMLING



Placer håndtaget over enhedens ramme. Indsæt boltene, og stram vingemøtrikkerne over låseskiverne.



Tilslut den ene ende af højtrykssprøjteslangen til afløbsventilen. Stram med en universalskruenøgle. Tilslut returrøret til tanken.



Tilslut den anden ende af slangen til sprøjtepistolen. Hold pistolen med den ene universalskruenøgle, og stram slangens møtrik med den anden.

FØR DU STARTER --

DENNE SIDE INDEHOLDER OPLYSNINGER, DER GENTAGES I HELE VEJLEDNINGEN.

LÅSNING OG ÅBNING AF PISTOLEN

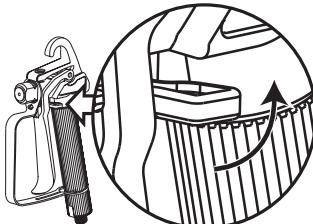


ADVARSEL

Lås altid udløseren, når sprøjtedysen monteres, eller når sprøjtepistolen ikke bruges.

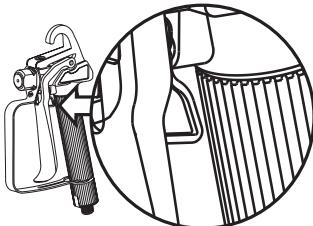
LÅSNING AF PISTOLEN

Pistolen er sikret, når udløserlåsen er vinkelret på udløseren i den ene eller anden retning.



ÅBNING AF PISTOLEN

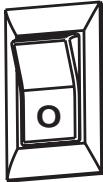
Pistolen låses op ved at dreje udløserlåsen, så den flugter med udløseren.



Sprøjtedysen MÅ IKKE tilsluttes, før sprøjten og sprøjteslangen er blevet tømt og spædet.

TILSLUTNING AF SPRØJTEN

- Kontroller, at afbryderen er slået fra.
- Tilslutningen skal foretages vha. en stikkontakt, der har korrekt jordforbindelse.

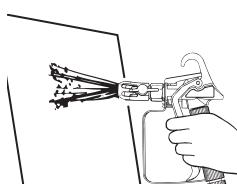
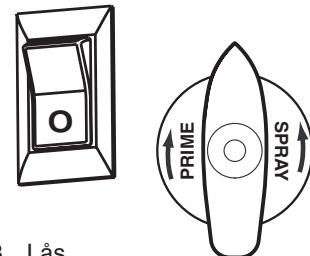


TRYKUDLIGNINGSPROCEDURE



Sørg for at følge trykudligningsproceduren, når enheden afbrydes AF EN HVILKEN SOM HELST GRUND. Denne procedure bruges til at udligne trykket fra sprøjteslangen.

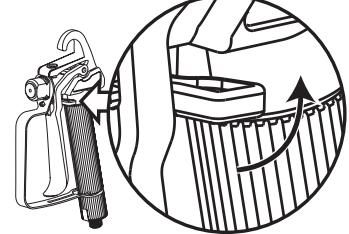
- Lås sprøjtepistolen, og drej afbryderen til slukket position.
- Drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME.
- Lås sprøjtepistolen op, og udløs den på et stykke træ eller karton.
- Lås sprøjtepistolen.



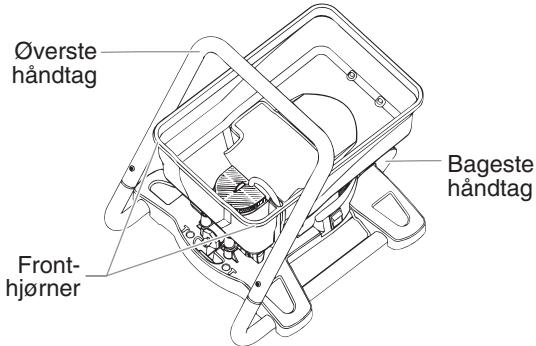
TØMNING AF TANKEN

Følg disse instruktioner, hvis tanken er fyldt med materiale, og 1) sprøjten ikke fungerer korrekt, eller 2) du afslutter sprøjtemalingen uden at bruge alt materialet i tanken.

- Udfør alle trinene i trykudligningsproceduren (side 5).



- Fjern låget fra tanken.
- Tag fat i sprøjterns øverste håndtag med den ene hånd, og i det bageste håndtag med den anden.
- Løft og tip sprøjten, så materialet kan flyde fra et af tankens forreste hjørner til den oprindelige beholder.



Når enheden er fyldt med sprøjtemateriale, kan den være tung. Sørg for at løfte med benene i stedet for ryggen for at reducere risikoen for skade.

Sørg for, at gulve og møbler er tildækket, for at undgå beskadigelse.

FILTRERING AF MALING

Det anbefales at filtrere malingen før sprøjtning for at undgå for tidlig tilstopning af dyse og filter. Følg producentens anbefalinger.

VALG AF KORREKT SPRØJTEPISTOLFILTER

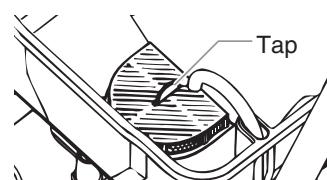
Brug det rigtige pistolfilter ud fra den anvendte dysestørrelse.

| Dysestørrelse | Maling | Filter |
|--|---|--------------|
| 409 40° sprøjtevinkel/ 0,23 mm hul | Til tynde materialer såsom - Acrylmalinger - Grundmalinger - Træbejdser... | Rødt filter |
| 515 50° sprøjtevinkel/ 0,38 mm hul | Til tykke materialer såsom - Emulsioner til indendørs brug - Plastmalinger - Hulrumstætningsmidler... | Hvidt filter |

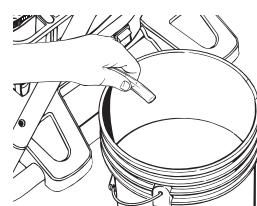
TØMNING OG SPÆDNING

TØMNING OG SPÆDNING AF PUMPEN

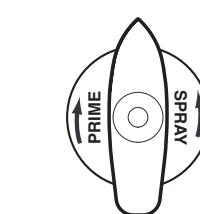
- Sørg for, at indløbsfilteret er på plads inde i tanken. Hvis ikke, trykkes det på plads som vist.



- Tryk ned én gang på tappen oven på filteret. Herved sikres den korrekte funktion af indløbsventilen.



- Træk i returrøret fra tanken, og hold det over en affaldsbeholder.



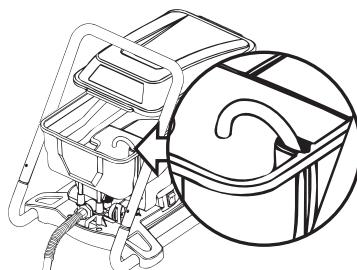
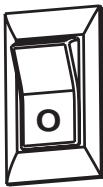
- Drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME.



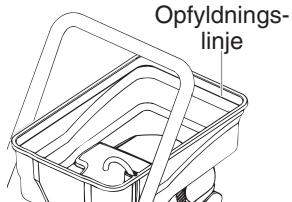
- Tilslut sprøjten, og drej afbryderen til tændt position.

Eventuel væske, der er tilbage i pumpen og returrøret, flyder ud af returrøret. Lad pumpen køre, indtil der ikke længere kommer væske ud af returrøret.

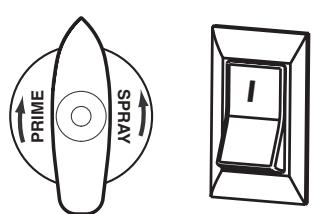
- Sluk pumpen. Fjern returrøret fra affaldsbeholderen, og fastgør det til tanken.



- Fyld tanken med det materiale, du vil sprøjte med. Overskrid ikke opfyldningslinjen som vist. Sæt tankens låg på igen.



- Lad PRIME/SPRAY-grebet stå på PRIME, tænd for enheden en gang til, og sørge for, at der løber materiale fra returrøret.

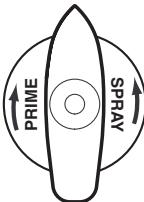


Sprøjten er nu tømt. Gå til Tømning og spædning af sprøjteslangen.

TØMNING OG SPÆDNING AF SPRØJTESLANGEN

- Lås sprøjtepistolen op, og drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME.

Sprøjtedysen MÅ IKKE være tilsluttet til sprøjtepistolen, når sprøjteslangen tømmes.



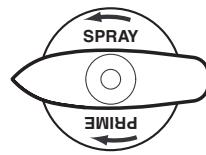
- Udløs og **HOLD** sprøjtepistolen ind over en affaldsbeholder.

ADVARSEL



Hvis PRIME/SPRAY-grebet stadig står på SPRAY, er der højtryk i slangen og sprøjtepistolen, indtil PRIME/SPRAY-grebet drejes til PRIME.

- Tænd for pumpen, mens udløseren holdes nede.



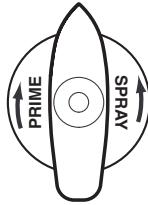
- Drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY, mens udløseren holdes nede. Hold udløseren nede, indtil al luft, vand eller oplosningsmiddel er tømt fra sprøjteslangen, og malingen flyder frit (læs advarslerne nedenfor).

ADVARSEL

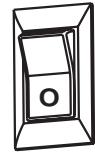


Hold ikke hænderne i væskestrømmen.

- Slip udløseren, drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME, og sluk for pumpen.



- Udløs pistolen i affaldsbeholderen en gang til for at sikre, at der ikke er tryk tilbage i slangen.



- Lås sprøjtepistolen.
- Skru sprøjtedyseenheden på pistolen. Stram med hånden.



Slangen er nu tømt og spædet.

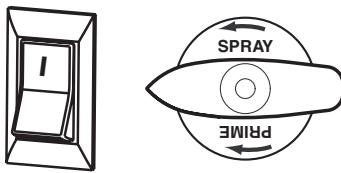
SPRØJTNING

FREM GANGSMÅDE

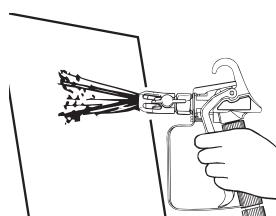
FORSIGTIG

Sørg for, at malerslangen ikke er snoet eller ligger op ad objekter med skarpe kanter.

1. Tænd for pumpen, og drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY.



2. Når motoren er slukket, låses sprojtepistolen op, og der sprøjtes på et testområde for at kontrollere sprøjtemønstret.



Når der er opbygget et tilstrækkeligt tryk i slangen, afbrydes motoren automatisk. Motoren tændes og slukkes automatisk, når den har brug for tryk.

Godt sprøjtemønster



Dårligt sprøjtemønster (efterslæb)

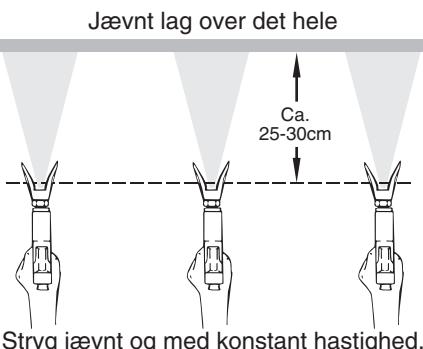


Hvis der er efterslæb i mønstret, er sprøjtedysen eller sprojtepistolfilteret muligvis tilstoppet, eller sprøjtedysen er slidt, eller farven er ikke tilstrækkeligt fortyndet. Se Fejlfinding for sprøjtning på næste side.

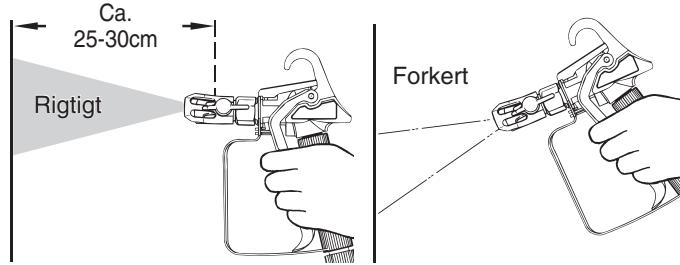
SPRØJTETEKNIK

Nøglen til et godt malearbejde er et jævnt lag maling over hele overfladen. Det opnås ved at bruge jævne strog. Følg nedenstående TIP.

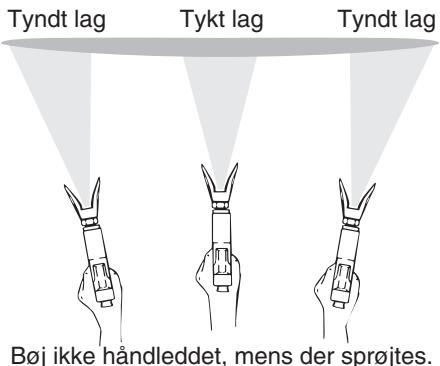
TIP: Hold armen i bevægelse med en konstant hastighed, og hold sprojtepistolen ved en konstant afstand til overfladen. Den bedste sprojteafstand er 25 til 30 cm mellem sprojtedysen og overfladen.



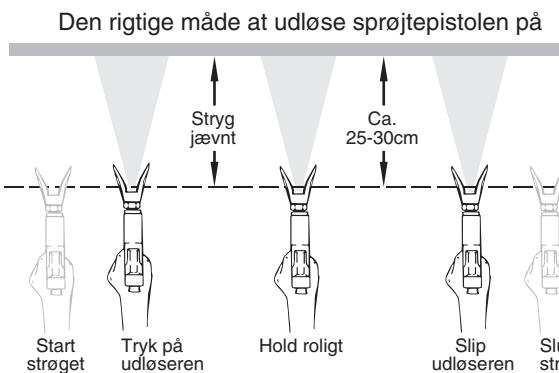
TIP: Hold sprojtepistolen vinkelret på overfladen, ellers bliver den ene ende af mønstret tykkere end den anden.



TIP: Hold sprojtepistolen i rette vinkler i forhold til overfladen. Det betyder, at du bevæger hele din arm frem og tilbage i stedet for blot at bøje håndleddet.



TIP: Sprojtepistolen skal udløses ved at tænde og slukke den for hvert strog. Udløs ikke pistolen i midten af et strog. Det vil resultere i et ujævnt sprøjte og klattet dækning.



FLERE TIP
Overlap hvert strog med omkring 30%. Dette sikrer en jævn påføring.

Når du stopper med at male, skal du følge TRYKUDLIGNINGSPROCEDUREN og frakoble elledningen.

Lad tanklåget blive siddende på tanken under sprøjtning.

Dette forhindrer, at der falder snavs ned i sprøjtematerialet.

HVIS DU FORVENTER AT VÆRE VÆK FRA SPRØJTNEN I MERE END EN TIME, SKAL DU FØLGE PROCEDUREN TIL KORTTIDSOPBEVARING, SOM ER BESKREVET I OPBEVARINGSAFSNITTET I DENNE VEJLEDNING (side 11).

FEJLFINDING FOR SPRØJTNING

Her følger en kort liste over mindre problemer, der kan opstå under sprøjtning. Hvis nogle af dem opstår, vil der ske en reduktion i materialeflowet, så sprøjtemønstret bliver forkert, eller materialet vil ikke kunne sprøjte fra pistolen.

- Tilstoppet sprøjtedyse
- Tilstoppet pistolfilter
- Tilstoppet indløbsfilter

Følg retningslinjerne på denne side for at løse disse problemer.

RENSNING AF EN TILSTOPPET SPRØJTEDYSE



ADVARSEL

Forsøg ikke at rense dysen eller fjerne tilstopningen med fingrene.

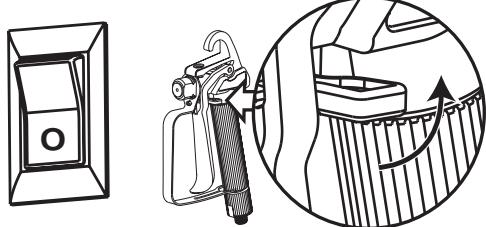


FORSIGTIG

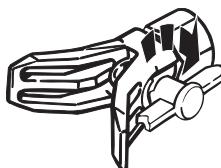
Brug ikke en nål eller et andet skarp instrument til at rense dysen med. Den hårde wolframcarbid kan flække.

Hvis sprøjtemønstret forvrænges eller fuldstændigt stopper, når pistolen udløses, skal du følge disse trin:

1. Sluk for pumpen, slip udløseren, og lås pistolen.



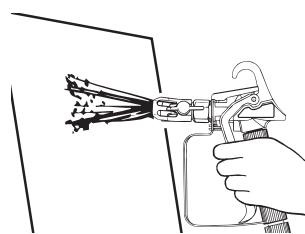
2. Roter den vendbare dysepil 180°, så pilens spids peger mod det bagste af pistolen (CLEAN-position).



Under tryk kan sprøjtedysen være meget svær at dreje. Drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME, og udløs pistolen. Dette vil sænke trykket, hvorefter dysen vil dreje lettere.

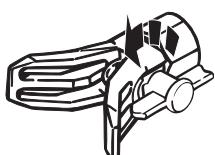
3. Drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY.

4. Lås pistolen op, og tryk på udløseren, samtidig med at pistolen rettes mod et stykke træ eller karton. Dette får trykket i sprøjteslangen til at blæse forhindringen ud. Når dysen er ren, kommer der maling ud i en højtryksstrøm.



Hvis malingen stadig ikke vil sprøjte fra sprøjtedysen, skal du følge trinene i næste kolonne.

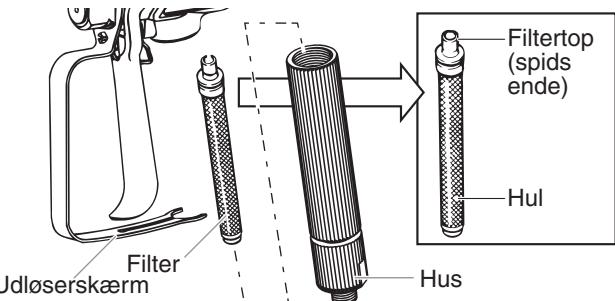
5. Slip udløseren, og lås pistolen.
6. Vend dysen, så pilen peger fremad igen (SPRAY-position).
7. Lås pistolen op, og fortsæt med at sprøjtemale.



RENSNING AF ET TILSTOPPET SPRØJTEPISTOLFILTER

Dette filter skal være rengjort, hver gang du bruger sprøjten. Når der bruges tykkere malinger, skal filteret muligvis renses oftere.

1. Udfør Trykudligningsproceduren (side 5).
2. Løsn udløsereskærmen fra filterhuset ved at trække udad fra filterhuset. Skru huset af.



3. Fjern filteret fra sprøjtepistolhuset, ogrens med et passende rengøringsmiddel (varmt sæbevand)

Når filteret renses, skal du se efter aflejringer i det anvendte sprøjtemateriale. Se Filtrering af maling (side 5).

4. Undersøg filteret for huller (se hulbillede ovenfor). Udskift, hvis der er huller.



PRIK ALDRIG TIL FILTERET MED ET SKARP INSTRUMENT!

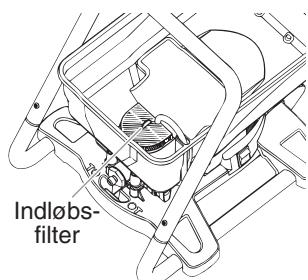
5. Indsæt det rensede filter igen, med den spidse ende først, i pistolhuset.

Den spidse ende af filteret skal lægges korrekt i pistolen. Forkert samling vil resultere i en tilstoppet dyse eller intet flow fra pistolen.

6. Monter huset og fjederen igen, og klik udløsereskærmen tilbage på plads i huset.

RENSNING AF ET TILSTOPPET INDLØBSFILTER

1. Udfør Trykudligningsproceduren (side 5).
2. Tøm tanken for alt sprøjtemateriale (se Tømning af tanken, side 5).
3. Fjern indløbsfilteret fra tanken. Du skal måske bruge en skruetrækker for at løse filteret.
4. Rens indløbsfilteret vha. et passende rengøringsmiddel (varmt sæbevand).
5. Sæt filteret på igen.



Hvis du efter at have fuldført alle trinene på denne side stadig oplever problemer med sprøjtning, skal du se siden FEJLFINDING (side 12)

RENSNING

VIKTIGE BEMÆRKNINGER

OM RENGØRING!

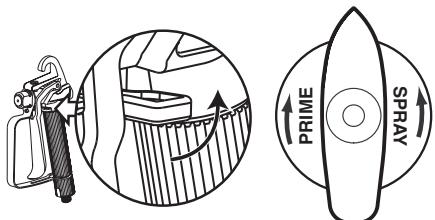
LÆS DISSE BEMÆRKNINGER OG ADVARSLER, FØR DU BEGYNDER AT RENSE SPRØJTEN!

- Rens sprøjten og delene med varmt sæbevand.
- Sørg for på korrekt vis at skaffe dig af med opløsningen med rengøringsmiddel, når du er færdig med at rense sprøjten.
- Grundig rensning og smøring af sprøjten er det vigtigste trin, du kan udføre for at sikre korrekt drift efter opbevaring.

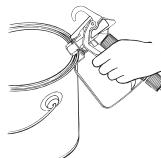
TØMNING AF MALERSLANGEN

Disse trin giver dig mulighed for at inddrive overskydende maling, der er tilbage i malerslangen.

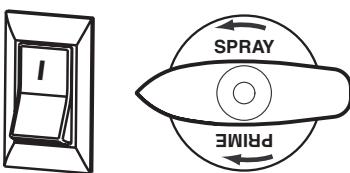
- Lås pistolen, fjern sprojtedyseenheten, og drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME.



- Fyld eventuelt resterende sprojtemateriale fra tanken tilbage i beholderen (se **Tømning af tanken** side 5).
- Fyld tanken med det korrekte rengøringsmiddel.
- Hold sprojtepistolen mod siden af spannen med maling, og hold udløseren.

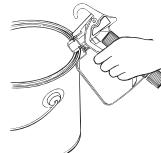


- Tænd for pumpen, og drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY, mens udløseren holdes nede.



Lad pumpen køre, indtil al maling er tømt fra slangen, og opløsningen med rengøringsmiddel begynder at komme ud af pistolen.

- Slip udløseren, og drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME.
- Hold sprojtepistolen mod siden af en **separat beholder**, og hold udløseren.



- Drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY, og udløs pistolen, indtil væsken, der kommer ud af pistolen, er klar.

Du skal måske tilføje mere rengøringsmiddel til tanken.

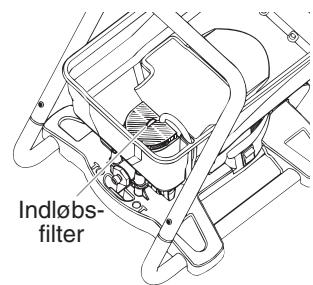
- Drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME, og udløs pistolen en gang mere for at udligne tryk.
- Gå videre til **Skylning af tanken**.

SKYLNING AF TANKEN

- Skyl tanken grundigt vha. et passende rengøringsmiddel.

Sørg for, at du ikke spiller rengøringsmiddel i motorhuset.

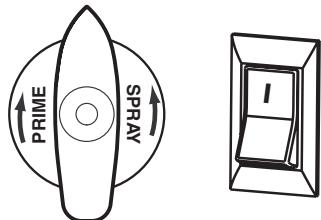
- Fjern indløbsfilteret fra bunden af tanken, ogrens. Du skal måske bruge en skruetrækker for at løsne filteret.



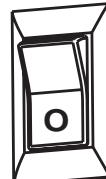
- Sæt filteret på igen, og skaf dig korrekt af med opløsningen med rengøringsmiddel.

SKYLNING AF SPRØJTEN

- Fyld tanken med **NYT** rengøringsmiddel.
- Drej PRIME/SPRAY-grebet til PRIME, og tænd pumpen.



- Lad pumpen cirkulere rengøringsmidlet ud af returrøret i 2-3 minutter.
- Sluk pumpen.



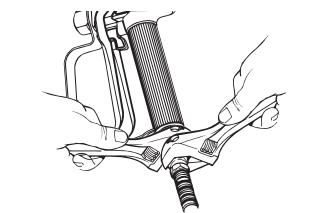
- Skaf dig korrekt af med opløsningen med rengøringsmiddel, og gå til **Rensning af sprojtepistolens dele** på næste side.

RENSNING (FORTSAT)

RENSNING AF SPRØJTEPISTOLENS DELE

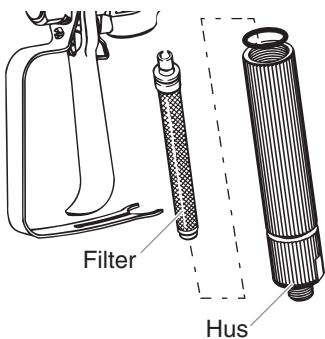
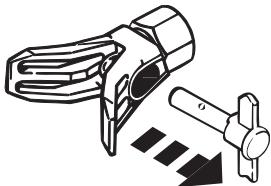
1. Udfør Trykudligningsproceduren (side 5).

2. Fjern sprøjtepistolen fra malerslangen vha. universalskruenøgler.

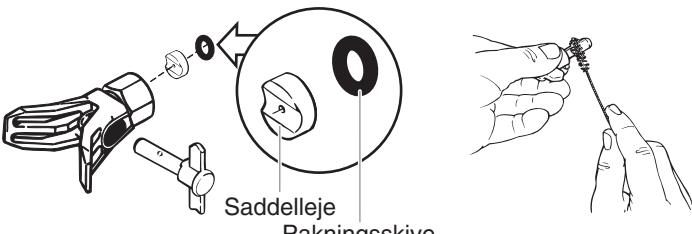


3. Fjern filteret fra sprøjtepistolen (se **Rensning af et tilstoppet sprøjtepistolfilter** side 8).

4. Fjern sprøjtedySEN fra sprøjteskærmsenheden.



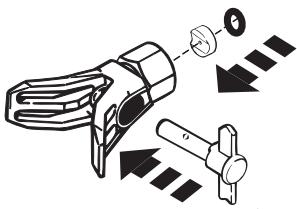
5. Rens sprøjtedySEN og filteret med en blød børste og et passende rengøringsmiddel. Sørg for at fjerne og rense pakningsskiven og saddellejet, der sidder bag i sprøjtedyseenheden.



6. Dryp et par dråber husholdningsolie i pistolhuset (se området angivet af pilen nedenfor).

7. Monter sprøjtepistolen igen:

- Installer pistolfILTERET med den spidse ende først
- Installer sprøjtedySEN, saddellejet og pakningsskiven, og monter sprøjteskærmsenheden.



8. Skru malerslangen på sprøjtepistolen igen. Stram med en nøgle.

VIGTIGT!

Hvis du har renset pumpen, anbefales det, at du skyller pumpen igen med varmt sæbevand for at forberede opbevaringen. Gentag proceduren Skylining af pumpen.

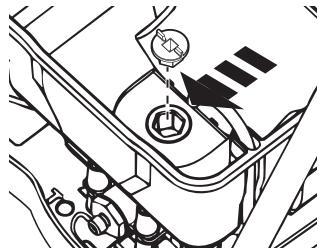
INDLØBS- OG AFLØBSVENTILER

RENSNING AF INDLØBSVENTILEN

Rensning eller udførelse af service på indløbsventilen kan være nødvendigt, hvis enheden har spædningsproblemer. Det kan skyldes forkert rensning og/eller opbevaring. Udkiftningssæt kan bestilles ved at ringe til kundeservice.

1. Fjern indløbsfilteret fra bunden af tanken. Du skal måske bruge en skruetrækker for at løsne filteret.

2. Indsæt indløbsventilværktøjet i indløbsskiven. Drej imod uret, og fjern den fra huset.



Du skal fæstne indløbsventilværktøjet til en 3/8 forlænger til skraldenøgle for at fjerne det.

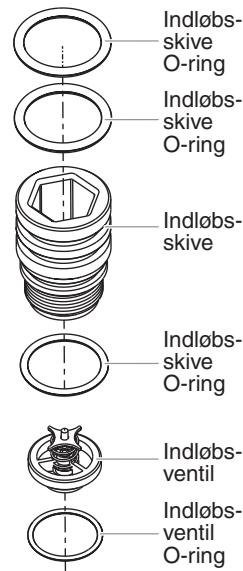
3. Undersøg de tre O-ringene på indløbsskiven. Rens eller udskift, og smør med husholdningsolie.

FJERN IKKE O-ringene på indløbsskiven for at rense dem. Fjern dem KUN, hvis du vil udskifte dem.

4. Tag indløbsventilen og indløbsventilens O-ring fra indløbsskivens hus. Rens eller udskift, og smør O-ring med en let husholdningsolie.

5. Sæt indløbsventilens O-ring tilbage i huset, og sæt indløbsventilen ovenpå.

6. Sæt indløbsskiven tilbage i huset. Stram med indløbsventilværktøjet og skralden.



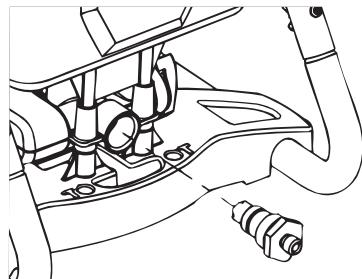
UDSKIFTNING AF AFLØBSVENTILEN

Udskiftning af afløbsventilen kan blive nødvendigt, hvis sprøjteevnen stadig er dårlig, efter du har udført alle trinene i afsnittet **Fejlfinding for sprøjtning** i denne vejledning. Udkiftningsventiler kan fås ved at ringe til kundeservice.

1. Skru afløbsventilen af afløbsventilhuset vha. en universalsnøgle.

2. Undersøg indersiden af afløbsventilhuset. Fjern eventuel akkumuleret maling.

3. Udskift med en ny afløbsventil. Skru den på afløbsventilhuset med en universalsnøgle.

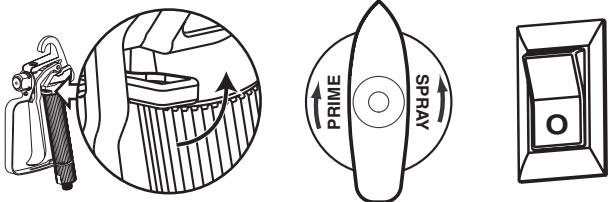


OPBEVARING

KORTTIDSOPBEVARING (OP TIL 8 TIMER)

NEDLUKNING

- Udfør alle trinene i **TRYKUDLIGNINGSPROCEDUREN** (side 5).



- Hæld en halv kop vand langsomt oven på malingen for at forhindre, at den tørrer. Sæt tankens låg på igen.
- Pak sprøjtepistolenheden ind i en fugtig klud, og kom den i en plasticpose. Forsegla posen.

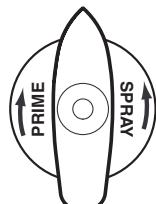


- Frakobl sprøjten.
- Placer sprøjten på et sikkert sted uden for sollys til korttidsopbevaring.

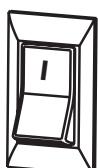
OPSTART

- Fjern pistolen fra plasticposen, og rør vandet op i malingen.

- Kontroller, at PRIME/SPRAY-grebet er stillet på PRIME.



- Tilslut sprøjten, og tænd for afbryderen.



- Drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY.

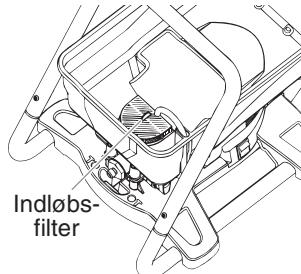


- Test sprøjten på et prøvestykke, og start sprøjtningen.

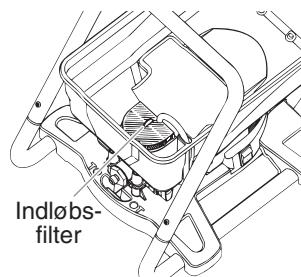
FORBEREDELSE AF SPRØJTEN TIL LANGTIDSOPBEVARING

TIDSOPBEVARING

- Sørg for, at du allerede har fuldført trinene i **Rensning** på side 9-10.
- Fjern indløbsfilteret. Du skal måske bruge en skruetrækker for at løsne det.



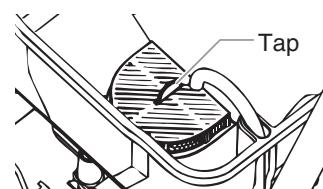
- Hæld ca. en halv dl let husholdningsolie i indløbsventilen.



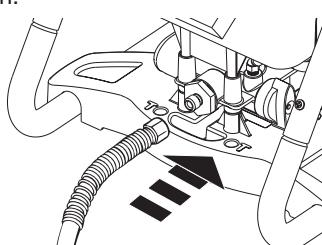
- Fjern slangen fra afløbsventilen, placer en klud over afløbsventilen, og tænd for afbryderen. Lad enheden køre i fem sekunder.
- Sluk pumpen.



- Sæt indløbsfilteret på igen, og tryk på tappen på filteret.



- Aftør hele enheden, slangen og pistolen med en fugtig klud for at fjerne akkumuleret maling.
- Monter højtryksslangen på afløbsventilen igen, og sæt tanklåget på igen.



VEDLIGEHOLDELSE

DAGLIG VEDLIGEHOLDELSE

Den eneste daglige vedligeholdelse, der er nødvendig, er grundig rengøring. Følg rengøringsprocedurerne i denne vejledning.

UDVIDET VEDLIGEHOLDELSE

Nogle pumpedele slides efterhånden, og skal udskiftes. Det føl-

gende er en liste over tilgængelige reparationssæt. Pumpens ydeevne er den eneste pålidelige indikator for, hvornår slidte dele skal udskiftes. Se i afsnittet Fejlfinding for at få yderligere oplysninger om, hvornår disse sæt skal bruges.

Sættets varenummer

0418912

Beskrivelse

Pakningssæt til indløbsventil + afløbsventil

Servicesæt fås hos WAGNER

FEJLFINDING



Før der udføres servicearbejde, udlignes systemtrykket altid ved at følge TRYKUDLIGNINGSPROCEDUREN (side 5).

PROBLEM

A. Sprøjten starter ikke.

ÅRSAG

1. Sprøjten er ikke tilsluttet.
2. Afbryderen er slukket.
3. Sprøjten lukker, mens der stadig er tryk.
4. Der er ingen spænding i vægkontakten.
5. Forlængerledningerne er beskadiget eller har for lille kapacitet.
6. Der er et problem med motoren.

B. Sprøjten starter, men trækker ikke maling ind, når PRIME/SPRAY-grebet er stillet på PRIME.

1. Enheden vil ikke spæde korrekt eller har mistet spædningen.
2. Tanken er tom.
3. Enheden står ikke vandret.
4. Indløbsfilteret er tilstoppet.
5. Indløbs- eller afløbsventilen sidder fast.
6. Indløbsventilen er slidt eller beskadiget.
7. PRIME/SPRAY-ventilen er tilstoppet.

C. Sprøjten trækker maling ind, men trykket falder, når pistolen udløses.

1. Sprøjtedysen er slidt.
2. Indløbsfilteret er tilstoppet.
3. Pistol- eller sprøjtedysefilteret er tilstoppet.
4. Malingen er for tyk eller grov.
5. Afløbsventilenheden er beskidt eller slidt.
6. Indløbsventilenheden er slidt eller beskadiget.

D. PRIME/SPRAY-ventilen er stillet på SPRAY, og der er flow gennem returrøret.

1. PRIME/SPRAY-ventilen er beskidt eller slidt.

E. Sprøjtepistolen lækker.

1. Indre dele af pistolen er slidte eller beskidte.

F. Dyseenheden lækker.

1. Dysen er samlet forkert.
2. En pakning er slidt.

G. Sprøjtepistolen vil ikke sprøjte.

1. Sprøjtedyse- eller pistolfilteret er tilstoppet.
2. Sprøjtedysen er i CLEAN-position.
3. PRIME/SPRAY-grebet er ikke stillet på SPRAY.

H. Malemønstret har efterslæb.

1. Pistol-, dyse- eller indløbsfilteret er tilstoppet.
2. Dysen er slidt.
3. Malingen er for tyk.
4. Tryktab.

LØSNING

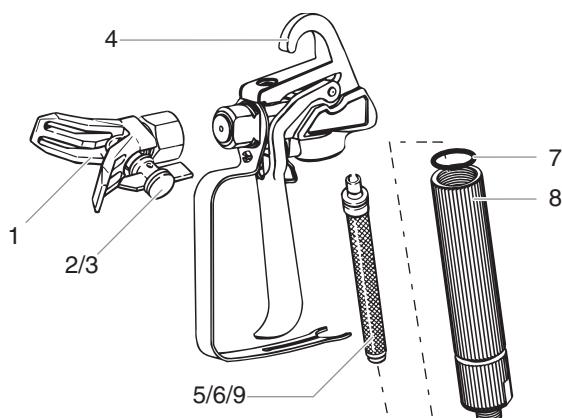
1. Tilslut sprøjten.
2. Tænd for afbryderen.
3. Motoren tænder og slukker under sprojtning, når der skal bruges tryk. Dette er normalt. Genoptag malingen.
4. Kontroller strømforsyningens spænding.
5. Udskift forlængerledningen.
6. Indlever sprøjten til et autoriseret Wagner-servicecenter.
 1. Prøv at spæde enheden igen.
 2. Påfyld tanken.
 3. Flyt enheden til et vandret underlag.
 4. Rens indløbsfilteret.
 5. Rens indløbs- og afløbsventilerne, og udskift slidte dele.* Indløbet kan være tilstoppet af gammel maling. Tryk på indløbsfiltertappen for at frigøre.
 6. Udskift indløbsventilen.*
 7. Indlever sprøjten til et autoriseret Wagner-servicecenter.
 1. Udskift sprojtedySEN med en ny dyse.**
 2. Rens indløbsfilteret.
 3. Rens eller udskift det relevante filter. Hav altid ekstra filtre parat.
 4. Fortynd eller filter malingen.
 5. Rens eller udskift afløbsventilenheden.*
 6. Udskift indløbsventilen.*
 1. Indlever sprøjten til et autoriseret Wagner-servicecenter.
 1. Kontroller dyseenheden, og saml den korrekt.
 2. Udskift pakningen.*
 1. Rens sprojtedyse- eller pistolfilteret. Se **Rensning af en tilstoppet sprojtedyse**.
 2. Stil dysen i SPRAY-position.
 3. Drej PRIME/SPRAY-grebet til SPRAY.
 1. Rens filtrene, og filter malingen.
 2. Udskift sprojtedySEN.
 3. Fortynd malingen.
 4. Se årsager og løsninger for problem C.

* Særlige reparationssæt med instruktioner er tilgængelige for disse procedurer. Se afsnittet **Liste over dele (side 13)** i denne vejledning for at få en liste over sættene og deres varenumre.

** Ekstra dele er tilgængelige for denne procedure. Se afsnittet **Liste over dele (side 13)** i denne vejledning for at få en liste over delene og deres varenumre.

LISTE OVER DELE

SPRØJTEPISTOL

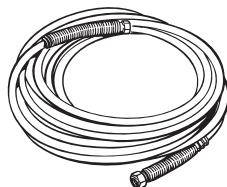


| Dansk | | | |
|---------|------------|---------------------------|--------|
| Element | Varenummer | Beskrivelse | Mængde |
| 1 | 0501011 | Skærmenhed | 1 |
| 2◆ | 0418910 | Dyse 409 | 1 |
| 3◆ | 0418911 | Dyse 515 | 1 |
| 4 | 0515229 | Komplet pistolenhed | 1 |
| 5◆ | 0418913 | Rødt filter | 1 |
| 6◆ | 0418914 | Hvidt filter | 1 |
| 7◆ | 0515228 | Pakning | 1 |
| 8 | 0515227 | Filterhus | 1 |
| 9◆ | 0418915 | Gult filter | 1 |

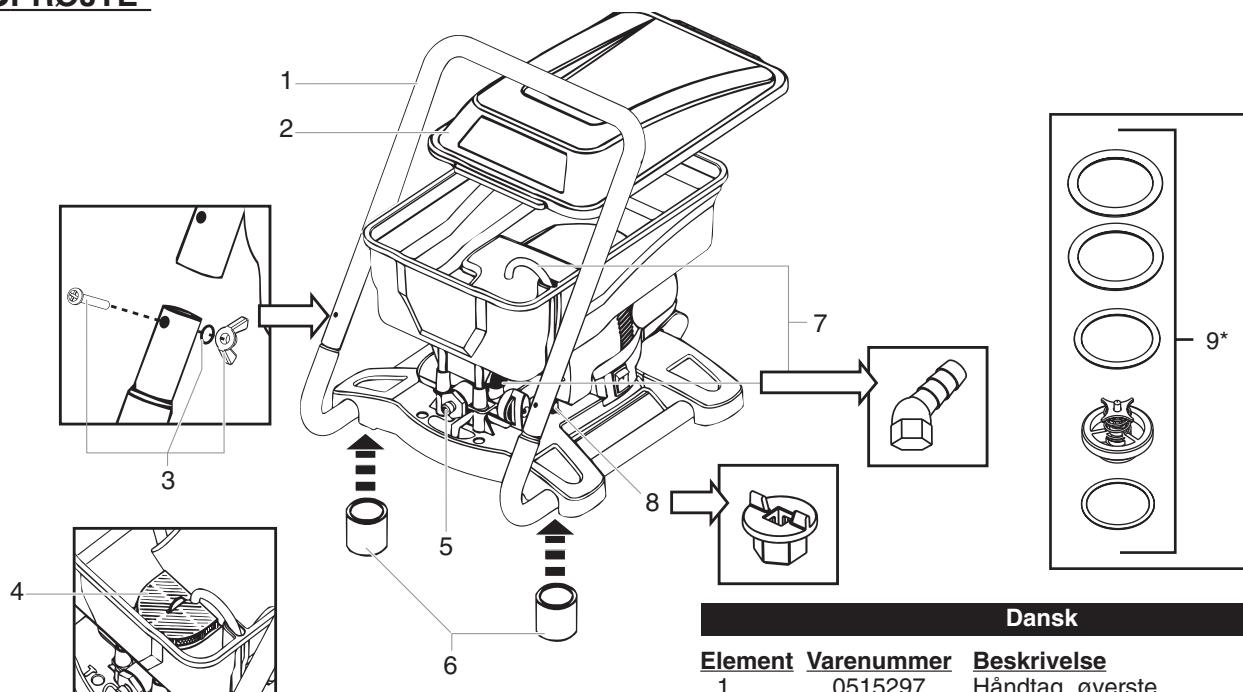
◆ Sliddele: Ikke dækket af garantien

Sliddele fås hos WAGNER

SPRØJTESLANGE



SPRØJTE



| Dansk | | | |
|---------|------------|--|--------|
| Element | Varenummer | Beskrivelse | Mængde |
| 1 | 0515297 | Håndtag, øverste | 1 |
| 2 | 0515311 | Tanklåg | 1 |
| 3 | 0515225 | Bolt-, pakningsskive- og vingemøtriksæt .. | 1 |
| 4 | 0515421 | Indløbsfilter | 1 |
| 5+9◆ | 0418912 | Pakningssæt til afløbsventil | 1 |
| | | + indløbsventil | |
| 6 | 0515372 | Fødder | 4 |
| 7 | 0515226 | Returrør/skive | 1 |
| 8 | 0515370 | Indløbsventilværktøj..... | 1 |

Udskiftningsdele kan fås ved at ringe til kundeservice.

◆ Sliddele: Dækkes ikke af garantien

Sliddele fås hos WAGNER

GARANTI

To års garanti

Garantien løber i to år fra og med salgsdatoen (kassebon).

Den dækker og er begrænset til gratis rettelse af fejl, der beviseligt kan tilskrives anvendelsen af fejlbehæftede materialer i produktionen eller samlingsfejl, eller gratis udskiftning af de defekte dele. Garantien dækker ikke forkert brug eller indkøring eller tilpasning eller reparationsarbejde, der ikke er formuleret i vores betjeningsvejledning. Sliddele er også undtaget fra garantien. Garantien udelukker kommerciel brug. Vi forbeholder os udtrykkeligt retten til at opfylde garantien.

Garantien bortfalder, hvis værktøjet åbnes af andre personer end WAGNER-servicepersonale. Transportbeskadigelse, vedligeholdelsesarbejde og tab og beskadigelse som følge af forkert vedligeholdelsesarbejde dækkes ikke af garantien. Ved ethvert krav om garanti skal der foreliggende købsbevis for værktøjet via indlevering af den originale kvittering.

Hvor det er juridisk muligt, frasiger vi os ethvert ansvar for tilskadekomst, beskadigelse eller driftstab, især hvis værktøjet er blevet brugt til et andet formål end det, der er formuleret i betjeningsvejledningen, overdraget eller repareret på anden måde end i henhold til vores betjeningsvejledning, eller hvis reparationer er udført af en ikke-kvalificeret person.

Vi forbeholder os retten til at udføre alle reparationer ud over dem, der er formuleret i vores betjeningsvejledning.

Sliddele (mærket med ♦ på listen over dele) er ikke dækket af WAGNER-garantien.

I tilfælde af garanti eller reparation skal henvendelsen ske til salgsstedet.

Bortskafning



Apparatet og dets tilbehør skal af hensyn til miljøet afleveres på et genbrugscenter. Apparatet må ikke bortsaffes sammen med almindeligt husholdningsaffald. Beskyt miljøet og aflever derfor apparatet hos det lokale genbrugscenter eller få yderligere oplysninger hos forhandleren.

D

CE Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht: 73/23/EWG, 98/37/EWG, 89/336 EWG; 2002/95/EG; 2002/96/EG

Angewandte harmonisierte Normen: EN 60335-1:2002; EN 1953:1998; EN 55014-1:2002; EN 55014-2:2001;
EN 61000-3-2:2000; EN 61000-3-3:2001

GB

CE Declaration of Conformity

We declare under sole responsibility that this product conforms to the following relevant stipulations:

73/23/EWG, 98/37/EWG, 89/336 EWG; 2002/95/EG; 2002/96/EG

Applied harmonised norms: EN 60335-1:2002; EN 1953:1998; EN 55014-1:2002; EN 55014-2:2001;
EN 61000-3-2:2000; EN 61000-3-3:2001

F

CE Déclaration de conformité

Nous déclarons sous notre responsabilité que ce produit est en conformité avec les réglementations suivantes :

73/23/EWG, 98/37/EWG, 89/336 EWG; 2002/95/EG; 2002/96/EG

Conforme aux normes et documents normalisés : EN 60335-1:2002; EN 1953:1998; EN 55014-1:2002;
EN 55014-2:2001; EN 61000-3-2:2000; EN 61000-3-3:2001

DK

CE Konformitetsverklaring

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende bestemmelser:

73/23/EWG, 98/37/EWG, 89/336 EWG; 2002/95/EG; 2002/96/EG

Anvendte harmoniserede normer: EN 60335-1:2002; EN 1953:1998; EN 55014-1:2002; EN 55014-2:2001;
EN 61000-3-2:2000; EN 61000-3-3:2001



A handwritten signature in black ink, appearing to read "J. Wagner".

A handwritten signature in black ink, appearing to read "J. Ulbrich".

J. Wagner GmbH
Otto-Lilienthal-Str. 18
D-88677 Markdorf

W. van der Hoeven
Managing Director

i. V. J. Ulbrich
Development Manager



J. Wagner GmbH
Otto-Lilienthal-Str. 18
D-88677 Markdorf
Hotline: 0180/1 00 02 27
+49/75 44/505-0 +49/75 44/505-200



Wagner Spraytech Belgie
Veilinglaan 58
1861 Meise-Wolvertem

+32/2/2 69 46 75 +32/2/2 69 78 45



Wagner Spraytech (UK) Ltd.
Haslemere Way,
Tramway Industrial Estate
Banbury, Oxon OX16 5RN

+44/12 95/26 53 53 +44/12 95/27 54 87



Wagner Spraytech Scandinavia A/S
Kornmarksvej 26
2605 Brøndby

+45/43 27 18 18 +45/43 43 05 28



J. Wagner AG
Industriestraße 22
9450 Altstätten

+41/71/7 57 22 11 +41/71/7 57 23 23



Wagner Sverige AB
Muskötgatan 19
S-254 66 Helsingborg

+46 42 15 00 20 +46 42 15 00 35



Wagner Spraytech Benelux B. V.
Zoonebaan 10
3542 EC-Utrecht

+31/30/2 41 41 55 +31/30/2 41 17 87



Wagner France S.a.r.l.
5, Avenue du 1er Mai - B.P. 47
91122 Palaiseau-Cédex

+33/1/69 19 46 50 +33/1/69 81 72 57



Wagner Spol s.r.o.
Nedašovská 345
15500 Praha 5

+420/2/57 95 04 12 +420/2/57 95 10 52



J. Wagner Spraytech Ibérica S.A.
Ctra. N-340, Km 1245,4
08750 Molins de Rei (Barcelona)

+34/93/6 80 00 28 +34/93/6 68 01 56



Adresa servisa:
GMA Elektromehanika d.o.o.
Cesta Andreja Bitenca 115,
Ljubljana 1000/Slowenien

+386(1)/583 83 04 +386(1)/518 38 03



Magyarországi szerviz
Hondimex KFT.
Kossuth L. u. 48-50
8060 Mór

+36(-22)/407 321 +36(-22)/407 852



PUT Wagner Service
ul. E. Imieli 14
41-605 Swietochlowice

+48/32/2 45 06 19 +48/32/2 41 42 51



Adresa servisa:
EL-ME-HO
Horvacanska 25
10000 Zagreb/Kroatien

+385(-1) 3 01 02 68



Wagner Spraytech Australia Pty. Ltd.,
14-16 Kevlar Close,
Braeside, VIC 3195/**Australia**

+61/3/95 87 20 00 +61/3/95 80 91 20

www.wagner-group.com

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Not responsible for errors and changes.

Sous réserves d'erreurs et de modifications.

Vi tager forbehold for eventuelle fejl og ændringer.